



selber machen



Romantisch

Die schönsten
Weihnachtspyramiden
als Bauplanmodelle

Carports

Direkt ans Haus gebaut

Die Lösung!

Wenn die Treppe knarrt

Härtetest

Werkzeugsets fürs Auto

EXTRA • EXTRA • EXTRA

Acht Seiten mit
Werkstatt-Poster
Dübeln & Befestigen

Alles unter
50€

30 tolle Wohnideen

Praktisch und schnell selbst gebaut

NEUES

AUS DER REDAKTION



Liebe Leserin, lieber Leser!

Um einen Sachverhalt klarer zu sehen kommt es oft nur auf den richtigen Blickwinkel an. Das zeigen die Erfahrungen des täglichen Lebens. Bei unseren Versuchen, komplizierte Arbeitsschritte und Details so zu fotografieren, dass sie für Sie verständlich und nachvollziehbar sind, kann es schon helfen, einfach mal den Standpunkt zu wechseln. In diesem Heft präsentieren wir Ihnen ab Seite 43 erstmals ein Ausklapp-Poster mit den wichtigsten Arbeitsschritten und Hilfsmitteln der Befestigungstechnik. Dort beantworten wir die Frage: Wie hängt man ein Waschbecken fest und sicher an die Wand? Um das Waschbecken von seiner Unterseite perfekt fotografieren zu können, kam unser Fotograf Michael Holz (im Bild links) auf einen genialen Kunstgriff: Er montierte es einfach verkehrt herum an die Wand und fand so seine optimale Fotoposition. Da soll noch einmal jemand behaupten, Fotografen seien keine Praktiker! Neben unserem Poster



PRAXISTEST

& Auto Bild
selber machen

haben wir Ihnen in diesem Heft eine weitere Neuheit zu bieten. Gemeinsam mit der Redaktion der „Auto Bild“ haben wir Werkzeugsets einem Härte-test unterzogen. Was die geballte Kompetenz unserer beiden Redaktionen dabei herausfand, wird manchen Hersteller nicht besonders freuen. Wie so häufig gilt leider auch für die Werkzeuge: Hände weg vom Billigschrott!

Harald Apelt
Harald Apelt
Chefredakteur



UND NOCH EIN WENIG EINFACHER

In den 28 Jahren, die es SelberMachen gibt, präsentierten wir Ihnen schon so manche Weihnachtspyramide. Dieses Jahr haben wir uns für Sie etwas Besonderes einfallen lassen. Neben dem Bauplan bieten wir, um Ihnen die Arbeit so leicht wie möglich zu machen, die Flügel, den Nabenkopf und ein Leichtlauf-Glaslager zum Bestellen an. Mit diesem Set ist die Arbeit bis zum 1. Advent garantiert vollbracht, und Sie können sich an Ihrem individuellen Meisterstück erfreuen. Mehr dazu lesen Sie ab Seite 22.



INHALT

NOVEMBER



Sehr speziell!
Unser großer Sonderteil dreht sich ums Bohren & Befestigen. Erfahren Sie alles über die richtige Maschine, den rechten Bohrer, den idealen Dübel. Seite

43

Traumwohnung trotz Teuro
Keine Kohle? Dann lassen Sie sich von unseren 30 Wohnideen, die Sie alle für unter 50 Euro realisieren können, beim Sparen helfen. Seite

6



UNTER
50€



Mit
BAUPLAN
zum
Bestellen

Eine runde Sache
Zum Fest bieten wir Ihnen diesmal eine Weihnachtspyramide in drei Varianten, die Sie durch einfaches Umstecken der Applikationen jedes Jahr neu gestalten können. Seite

22



PRAXISTEST

Erst im Ernstfall merkt man, ob der Werkzeugkoffer im Auto was taugt oder nicht. Wir haben einige schon vorher getestet und den Ratschen dabei sorgfältig auf die Nuss geschaut. Seite

60



Knatsch im Treppenhaus
Ihre Holzterrasse ächzt und stöhnt unter jedem Ihrer doch so leichten Schritte? Wir zeigen, wie Sie sie ganz leicht wieder zum Schweigen bringen. Seite

38

Aufstellung, bitte!

Eine kleine Galerie ist der ideale Platz für Ihre Familienfotos. Seite

54



Einerseits – andererseits
Anlehn-Carports werden auf beiden Seiten unterschiedlich verankert. Worauf es beim Wandanschluss ankommt und ob das Auswirkungen auf die Pfosten hat, lesen Sie ab Seite

80

IDEEN & BAUVORSCHLÄGE

■ Tolle Wohnideen

Alles unter 50 Euro

6

■ Weihnachtspyramide

Jetzt wird's festlich

22

Balkenleuchte

Abhängen, aber richtig

52

Bildergalerie

Immer auf Augenhöhe

54

■ Carports

Direkt ans Haus gebaut

80

RENOVIEREN & RESTAURIEREN

■ Wenn die Treppe knarrt

Die richtigen Schritte

38

Heizkörper lackieren

So hält es auch lange

70

Bohren & Befestigen Spezial

■ Dübel trifft Loch

Vom Waschtisch bis zum Hängeschrank:
So bleiben sie lange hängen

43

TEST & TECHNIK

■ Werkzeugsets fürs Auto

Der Härte-test

60

GARTEN & TERRASSE

Garten im November

Rosen pflanzen, Winterschutz

76

Gräser

Charakterpflanzen für das ganze Jahr

86

NEUHEITEN & PRODUKTE

Magazin: Neu & Praktisch

30

RATGEBER & SERVICE

Impressum

26

Baupläne Weihnachtspyramiden

28

Magazin: Leserfragen

36

Das neue Renovieren-Sonderheft

56

Service

58

Katalog-Shop

59

Hersteller-Adressen

68

Vorschau auf Heft 12/2002

90

■ Unsere Titelthemen

Leser-Service
SelberMachen
Telefon
(0 40) 27 17-31 81
Telefax
(0 40) 27 17-20 75
e-Mail redaktion@selbermachen.de

Abo-Service
SelberMachen
Telefon
(0 40) 87 97 35 40
Telefax
(0 40) 27 17-20 79
Internet
www.jalag.de/aboshop

Internet-Bestellung
www.cc-marketing.de/selbermachen

Redaktion
SelberMachen
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg
Telefon
(0 40) 27 17-31 82
Telefax
(0 40) 27 17-20 75
e-Mail redaktion@selbermachen.de
Internet
www.jalag.de

Und wenn Sie Fachfragen haben:



Die
OBI-Serviceline
(0 18 05) 624 624*

ist Tag für Tag – auch samstags und sonntags! – in der Zeit von 7.00 bis 21.00 Uhr für Sie erreichbar!

*0,12 Euro pro Minute

Werben Sie neue Abonnenten!

Prämien im November:
1. Warengutscheine von Ikea über 30 Euro.
Für ein zweijähriges Abo:
2. Kienzle-Chronograph, die besondere Uhr;
3. Kress-Akkuschrauber oder
4. Proxxon-Werkzeugkoffer.



Seite
35

30 WOHNIDEEN unter 50 Euro

UNTER
10€

Wenn Sie Ihrem Zuhause einen kreativen Kick geben wollen, müssen Sie nicht viel Geld ausgeben. Wir zeigen Ihnen 30 Ideen – mal edel, mal praktisch, mal lustig und garantiert alle unter 50 Euro.

UNTER
10€

Das reicht vom Teesieb, das in eine originale Laterne umfunktioniert wurde, bis zur Fensterdekoration im Japanlook.

UNTER
20€

Mit ein wenig handwerklichem Geschick können Sie alles ganz leicht nachbauen. Damit Sie sofort sehen, wieviel die Vorschläge kosten, steht der Preis am Ende jeder Beschreibung.

UNTER
30€

UNTER
50€

Fotos: Ch. Bordes (59), Jalag (4), Styling: U. Nüttgens, Zeichnungen: T. Straszburger (2)



Ein neues Outfit für die betagte Kommode

Mit verschiedenen Farben und etwas Geduld können Sie diese Kommode zum Kunstwerk stempeln. An Materialien benötigen Sie fünf Farbtaster von Dulux (1,30 Euro pro Flasche), Holzklötze (gibt es als Reste beim Tischler), zwei Bögen 60 x 100 mm selbstklebenden Filz (pro Stück 0,90 Euro) und den Rest Vorstrichfarbe von der letzten Renovierung. Zunächst die Fläche weiß grundieren und trocknen lassen. Den zugeschnittenen Filz auf die Holzklötze kleben und dick mit Testfarbe bestreichen. Auf der rechten Ecke der Schublade beginnen und im Abstand von 2 bis 3 mm die Stempel fest andrücken. Nach Farbenwahl Reihe für Reihe so fortfahren. Alles für 8,50 Euro.



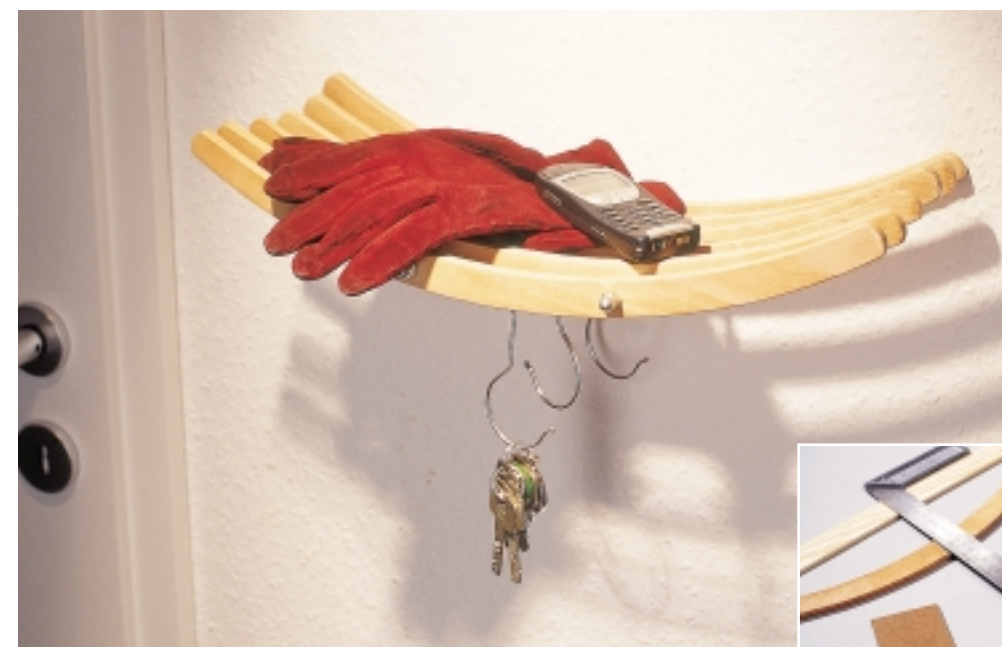
Eine praktische Verbindung

Dieser Zeitungsständer lässt sich mit wenigen Handgriffen nachbauen. Dazu brauchen Sie 1,6 cm starke MDF-Platten, und zwar: 2-mal 40 x 20 cm, 2-mal 40 x 7 cm, 1-mal 40 x 10 cm (3,40 Euro), 375 ml Acryllack in Gelbgrün (6,20 Euro). Die MDF-Teile werden rechtwinklig miteinander verleimt. Anschließend schleifen und lackieren. Diesen Vorgang zweimal wiederholen. Zwischen zwei Beistelltischen hat die Zeitungsablage eine optimale Parkposition. Rund 10 Euro.



Sechs Kleiderbügel üben den Kopfstand

Klein aber fein ist die Flurablage, die aus sechs Kleiderbügel (im Kaufhaus für 4,50 Euro) und zwei 19 cm langen Gewindestangen (1 Euro) zusammengesetzt wird. Von der Mitte aus die Bohrpunkte markieren und Bohrungen (6 mm) setzen. Zwischen die Bügel 2 cm Rohrabsschnitte (Reste) aufschieben. Bei der Wandmontage die Spreizdübel auf die Gewindestangen drehen, in die Bohrlöcher schieben, mit Gabelschlüssel an den Hutmuttern eindrehen und festspannen. 9,50 Euro.





UNTER
10€

Zwei Schränke als Ordnungshüter

Die morgendliche Sucherei nach dem Haustürschlüssel hat mit dem kleinen Schränkchen („Pavo“ von Ikea) ein Ende. Wegweiser ist das aus Sperrholz ausgeschnittene und aufgeklebte Symbol in Form eines Schlüssellochs. Und damit man genau so ziel-sicher in der Not schnell ein Pflaster findet, verrät das Kreuz den Apotheker-schrank. Der Schrank aus Kiefernholz ist 27 x 20 x 7 cm groß und kostet Sie nur rund **6 Euro**.

Viele, viele bunte Punkte frischen Kinderstühle auf

Eine lustige Aktion: Das Aufpeppen der alten Kinderstühle mit Konfetti. Zunächst die Flächen mit Schleifpapier (erst grob mit 80er, dann Feinschliff mit 240er Körnung) von der alten Farbe befreien. Den Stuhl abschnitts-weise mit Acryl-Klarlack (375 ml ca. 7 Euro) bestreichen und sofort mit Konfetti – reine Kinderarbeit – bestreuen. Nach dem Trocknen die Konfetti (im Bastelladen 1 Euro pro Tüte) durch eine zweite Lackschicht fixieren. Den ganzen Spaß gibt es für ca. 10 Euro.



Luftige Lichtgestalten

Im Handumdrehen können Sie ein Teesieb, 17 cm lang, Ø 9 cm, zur originellen Laterne umfunktionieren: ein angezündetes Tee-licht in die Zange setzen und aufhängen. Geeig-nete Dekoration für drinnen und draußen. Die Siebe bekommt man in Teefachgeschäften für ca. **5 Euro**.





Ein Allesmerker von der Stange

Gehören Sie auch zu den Leuten, die oft etwas Wichtiges vergessen? Dann sollten Sie Tickets, Theaterkarten und Terminplanungen immer im Blick haben. Wie wäre es mit dieser Idee, die einfach umzusetzen ist: Sie bringen ein einfaches Kupferrohr auf die gewünschte Länge (1,5 cm Querschnitt gibt es in 250 cm Länge für 4 Euro), dübeln es mit zwei passenden Rohrclips (1,50 Euro) an die Wand. Für die Erinnerungsstücke eignen sich große Seilklammern (20 Stück 3,50 Euro). 9 Euro.



Dieser Kindertisch ist ein Renner

Wenn Sie den vollgekritzelten Tisch im Kinderzimmer nicht mehr sehen können, hilft nur eines: Auffrischen. Zuerst den Tisch gründlich schleifen und von der alten Farbe befreien. Für die Beine: Oberkante der Ringelsocken mit Malerkrepp abkleben. Flächen darunter weiß grundieren. Dann Streifen mit Krepp abkleben und freibleibende Flächen rot lackieren. Tischplatte ebenfalls weiß grundieren und in Rot streichen. Schuhe anziehen – fertig. 2 x 125 ml Acryllack kosten rund 8,50 Euro.



Soloauftritt für schöne Blüten

Orchideen sind wie Diven – sie brauchen einen Soloauftritt. In dieser extravaganten Vase aus Reagenzgläsern kommen sie gut zur Geltung. Lassen Sie sich einen Rest Vierkantholz aus Teak (30 x 3 x 4 cm) vom Tischler schenken. Holzstück schleifen, zum Reagenzglas (0,30 Euro in Apotheken) passende Löcher mit Forstner- oder Kunstbohrer im Bohrstander bohren. Zum Schluss mit Teaköl (150 ml 5,30 Euro) behandeln. Zirka 6,50 Euro.

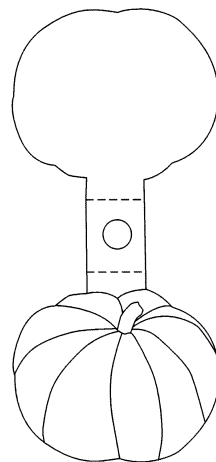
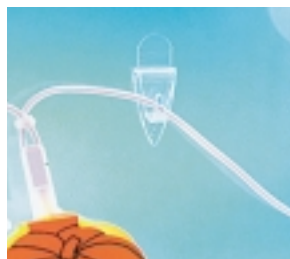


Lichtschalter mit Biss vertreibt Fettfinger

Mit der Lichtschalterumrandung im Tigerlook verhindern Sie Fingerabdrücke auf der Wand im Kinderzimmer: Schalterumrisse auf einer Hartfaserplatte markieren und das Quadrat mit der Stichsäge ausschneiden. Tigermuster mit Bleistift vorzeichnen und mit Acryllack (125 ml 4,25 Euro) ausmalen. Mit doppelseitigem Klebeband festkleben. 8,50 Euro.

Wer bastelt den gruseligsten Kürbiskopf?

Für alle Halloween-Fans ist jetzt Hochsaison. Und eine selbstgemachte Lichterkette (mit 10 Kerzen 2 Euro im Baumarkt) mit grinsenden Kürbisgesichtern im Fenster gehört dazu. Zuerst die Schablone auf dem Kopierer vergrößern (oder runterladen: www.tesa.de), mit Kohlepapier auf Fotokarton (50 x 70 cm 1 Euro) übertragen, mit einem Cutter ausschneiden, Konturen mit Filzstift aufmalen, dann Augen und Mund ausschneiden. Zum Aufhängen die Kürbisse falten und im runden Ausschnitt je ein Lämpchen montieren. Mit Powerstrips (10 Stück 7 Euro von Tesa) am Fenster befestigen. Zum Grinsen. 10 Euro.



Eine Vase verschwindet in der Versenkung

Einen Dauereinsatz für immerfrisches Grün hat die Vase in diesem Beistelltisch („Lack“ von Ikea, 55 x 55 x 45 cm, 9,90 Euro). Und so geht's: Zeichnen Sie mit einem Zirkel in der Mitte des Tisches einen Kreis. Bohren Sie nun innerhalb des Kreises mit einem 10-mm-Bohrer ein Loch für das Stichsägeblatt. Von diesem Loch aus beginnen Sie den Kreis auszusägen. Vorher den Gleitschlitten der Stichsäge mit Kreppband bekleben, um Kratzer auf der Tischplatte zu vermeiden. Isolierband auf die Kreis-Innenkante kleben und die Vase einsetzen. 10 Euro.



Mullverband für den Medizinschrank

Die schnelle Umwandlung vom normalen Schränkchen („Pavo“ von Ikea, 5,90 Euro) in einen Verbandskasten: Den Rohling mit Bordürenkleber (Topf 6,20 Euro) einstreichen und mit einer Mullbinde umwickeln. Nach dem Trocknen die Türfuge aufschneiden, mit Modellbaugips die Kanten abrunden und den Kasten mit Wandfarbe anstreichen. Das Kreuz aus Holzresten zuschneiden, ein 8 mm großes Loch hineinbohren, Dübel einleimen. Mit Acryllack (125 ml 4,20 Euro) das kleine Kreuz anstreichen. Zum Schluss den Kreuzgriff ins Loch der Schranktür einleimen. Rund 16,50 Euro.



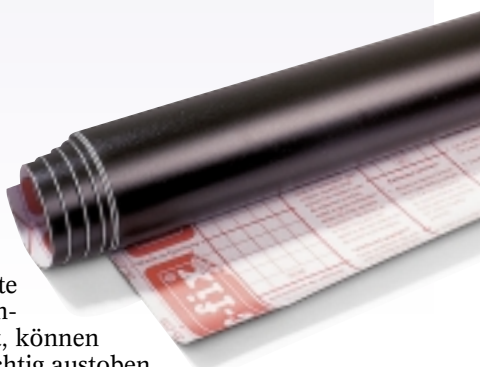
3-D-Objektrahmen im doppelten Einsatz

Eine Idee mit zweifachem Nutzen: Zum einen ist der Objektrahmen („Bäs“ von Ikea, 13 x 18 x 5 cm, pro Stück 5,50 Euro) ein Blickfang für die ganz persönliche Ausstellung. Beispielsweise lustige Urlaubsfotos in den Rahmen stellen und davor mit gesammelten Steinen oder Muscheln vom Strand dekorieren. Alternativ eignet sich auch feiner Vogelsand (2 kg kosten 2,50 Euro in der Zoohandlung). Wenn Sie Lust auf andere Motive haben - einfach austauschen. Außerdem erweisen sich die Objektrahmen als standfeste Buchstützen. Zwei Rahmen plus Sand: 13,50 Euro.

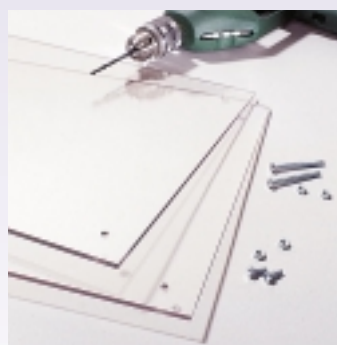


Tafelfolie für kreative Kinder

Mit Tafelfolie werden aus Zimmertüren große Malflächen für weiße oder bunte Kreide. Da sich die Folie immer wieder abwischen lässt, können sich kleine Picassos hier richtig austoben. Als Ordnungshüter für Schubladen (siehe Fotos) ist sie auch bestens geeignet. Zu beklebende Fläche vorher ausmessen, ausschneiden, Folie exakt anlegen und das Rückseitenpapier langsam und gleichmäßig abziehen und die Folie andrücken. Kräftig mit einem Tuch anreiben – so können auch Luftbläschen entfernt werden. (Rolle 90 x 120 cm von d-c-fix) Zirka 13 Euro.



UNTER
20€



Erste Hilfe für trostlose Wände: Legen Sie einen Verband an!

Wie man aus einer Mullbinde, etwas Tuscharbe und zwei Acrylglasplatten ein Kunstobjekt schafft? Einfach zwei 4 mm starke Acrylglasplatten (25 x 50 cm) in der Mitte mit Stichsäge und Acrylglas-Sägeblatt durchsägen. Dann die Kanten mit 180er, 240er und 400er Schleifpapier schleifen. In jede Ecke ein Loch mit Abstand von jeweils 2 cm vom Rand bohren. Mullbinde mit Tusche einfärben und zwischen die Platten klemmen. Unten halten kurze Zylinderschrauben (Größe M4) die Platten zusammen, oben sorgen längere Schrauben für Zusammenhalt und Wandbefestigung. **15 Euro.**

Zauberlehrling Harry Potter verzaubert langweilige Ordner

Eine Wand-Bordüre aus dem Baumarkt verziert hier die Rücken der Schul- oder Aktenordner. Die Bordüre wird in senkrechte Streifen geschnitten und mit Sprühkleber auf die Ordnerücken geklebt. Entnimmt man der Reihe später einen Ordner ist es leicht, ihn wieder an den rechten Platz zurückzustellen. Ganz wie bei einem Puzzle. Bordüre 13 Euro, Sprühkleber 7 Euro. Ohne Ordner – die Sie bereits besitzen – **20 Euro.**



Diese Säule ist nicht von Pappe – oder?

Klar haben wir diese Säule aus Pappe gefertigt, jedenfalls den größten Teil: Das runde Mittelstück war das Innenleben einer Teppichrolle. Fragen Sie im Bau- oder Teppichmarkt nach, hier gibt es solche Röhren oft für ein paar Cent. Die Standfläche unten und der Abschluss oben bestehen aus runden Brodbrettern von verschiedenen Durchmessern (Zeichnung). Die Röhre wird mit Hilfe von Teppichklebeband mit Verpackungs-Wellpappe beklebt und weiß gestrichen. Pappe 3 Euro, Frühstücksbretter 10 Euro, doppelseitiges Teppichklebeband 3,50 Euro und etwas feste Wandfarbe: **16,50 Euro.**



Der Möbelhund bringt die Zeitung

Er knurrt nicht und ist auch sonst sehr pflegeleicht: der dreirädrige Möbelhund aus dem Baumarkt, der mit wenigen Handgriffen zum Zeitschriften- und Getränkewagen wird. Dazu auf die runde Grundplatte (Durchmesser etwa 38 cm) aufrechtstehende Multiplexplatten schrauben und das Ganze mit einem hochglänzenden Acryl-Klarlack versiegeln. Material: 18 mm starke Multiplexplatte Birke in den Abmessungen 20 x 14 cm (3 Stück) und 20 x 4 cm (1 Stück), Möbelhund und Klarlack kosteten uns zusammen **27,50 Euro.**

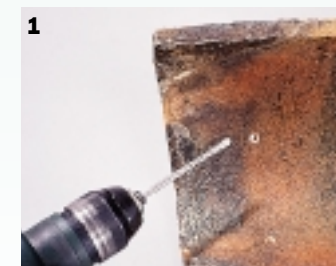


UNTER
30€



Ein zweites Leben für einen mediterranen Dachziegel

Ein alter Dachziegel aus Portugal oder Spanien ist Grundlage für diese wunderbare Obstschale: **1** Mit einem Steinbohrer ganz vorsichtig drei Löcher für die Befestigung der Füße (gummierte Türstopper) bohren. **2** Anschließend die Füße mit einem Schraubenzieher festdrehen. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, damit der harte Ziegel nicht zerspringt! Zuletzt alles mit klarem Sprühlack versiegeln. Kosten: Lack 7 Euro, 3 Türstopper 9 Euro, Dachziegel 10 Euro plus 4 Euro Versand: **30 Euro.** Bestelladresse: Schaar Historische Baustoffe, Telefon (02845) 1367.



Sie müssen nur das Handtuch durch die Lasche ziehen...

Für dieses pfiffige Bad-Accessoire müssen Sie lediglich acht Löcher ins Holz und zwei in die Wand bohren! Die Löcher für die Schlaufen haben einen Durchmesser von 9 mm. In diese werden von hinten 6-mm-Dübel gesteckt und von vorne der Schlauch aufgeschoben. Nun wieder von hinten eine 4,5-mm-Spaxschraube eindrehen. Dabei spreizt sich der Dübel und der Schlauch wird so festgehalten. Material: 18-mm-Multiplexplatte 50 x 12 cm; 1 m durchsichtiger, 9-mm-PVC-Schlauch; Schrauben, Dübel; schwarzer Hochglanz-Acryllack: **24 Euro.**

Handtücher:Stoffkontor



Raindrops keep falling on my...

... Fensterbank! Eine Design-Folie macht's möglich: Die Tropfen auf der Folie von d-c-fix (Rolle 2,0 x 0,45 m für 5,30 Euro) sehen wirklich täuschend echt aus. Fertigen Sie zunächst ein MDF-Brett an, das die Maße der Fensterbank hat. Anschließend alles, also auch die Brettanten, mit weißer Vorstreichfarbe anstreichen. Das ist nötig, weil die Folie leicht transparent ist. Bei der einfachen Variante wird nur die Oberfläche beklebt. Wer sich mehr zutraut, lässt die Folie allseitig überlappen, schneidet die Ecken im Winkel von 45 Grad ein und umklebt auch die Kanten. Anschließend das Brett mit Doppelklebeband auf der Fensterbank fixieren. **12,50 Euro.**

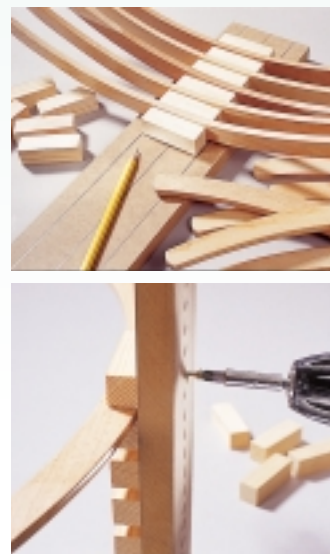


WINTER
30€



Eine Schale für die Bananen

Allerdings lassen sich auch prima andere Früchte in unserer Schale aus Kleiderbügel ablegen. Benötigtes Material: zwölf einfache Kleiderbügel (9 Euro), 19 mm dickes MDF 40 x 10 cm (0,60 Euro), Kiefernleiste 2 x 2 cm (1,50 Euro), Spaxschrauben und hochglänzender Acryllack. Die Kiefernholzleiste wird in 6 cm lange Abschnitte zerteilt. Der erste Abschnitt wird von unten an das MDF geschraubt und dient als Anschlag für weitere Bügel und Abschnitte. Legen Sie diese an und markieren Sie den Abstand. Sind alle Abschnitte markiert, können auf Dickenmitte die Schraubenlöcher gebohrt und die Abschnitte befestigt werden. Nun das MDF mit den Abschnitten schwarz lackieren und nach dem Trocknen die Bügel ebenfalls von unten festschrauben. **22 Euro.**



So kommen Sushi & Co. stilecht auf den Tisch

Shakemaki (Lachs) und Tekkamaki (Thunfisch) wollen richtig aufgetischt sein!

Alles, was Sie dazu brauchen: Eine mattierte Glasplatte 25 x 60 cm, vier Betonsteine, vier runde Anschlagdämpfer aus Gummi für Möbeltüren, die zwischen Glasplatte und Steinen geklebt werden. Dazu noch Filz pads, die wiederum unter den Steinen kleben, um ein Zerkratzen ihrer Tischplatte zu vermeiden. Alles zusammen für **25 Euro.**



Geschirr: Die Wäscherei

Gedächtnisstütze im Schrank

Ob Einkaufszettel oder Kochrezepte – an dieser Tafel lassen sich mit Magneten viele Memos unterbringen. Mit einem Cuttermesser wird entlang einer Metallkante (Wasserwaage, Foto unten) das 0,2 mm dünne, verzinnnte Weißblech zugeschnitten. Doppelseitiges Klebeband auf die Innentür und darauf das Weißblech kleben. Solches Weißblech bekommen Sie bei Modulor Materialversand für 45 Euro je Quadratmeter. Ein Streifen von 25 x 60 cm kostet um die 7 Euro, Magneten Stück 1 Euro, Doppeklebeband 3,50 Euro. **11,50 Euro.**

Geschirr: Glassworx



UNTER
50€



Man kann sich darin spiegeln

Eine blitzsaubere Ablage z. B. für den Flur: Dazu mit Forstner- oder 10-mm-Holzbohrer und Stechbeitel je ein Langloch für die Aufhängebleche in die Hinterkante von zwei Multiplexplatten (15 x 14 cm) einarbeiten. Die Kanten klar lackieren und Spiegelfliesen aufkleben. In der Wand Dübel und Rundkopfschrauben befestigen, daran die Konsolen hängen. Auf die Konsolen kleine Gummi-Glasauflager kleben und den Glasboden (60 x 15 cm) auflegen. Unsere Kosten: **32 Euro.**

Kerzenständer, Gläser: Die Wäscherei



Hier sind Farbkleckse ausdrücklich erwünscht!

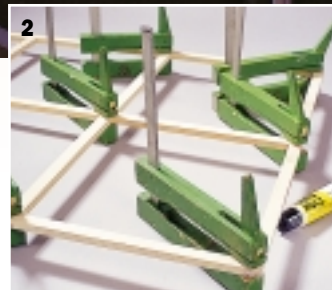
Im Kinderzimmer liegt ein trauriger grauer Teppich, aber ist er nicht noch zu gut erhalten, um ihn zu entsorgen? Bringen Sie Farbe ins Spiel und transplantieren Sie bunte Punkte aus einem Teppichrest in das triste Stück! Locheisen gibt es im Baumarkt in verschiedenen Größen, meist bis etwa 30 mm Durchmesser (15 Euro). Wir haben bei unserem Teppich Locheisen mit den Abmessungen 16, 20 und 30 mm benutzt. Tipp: Stanzen Sie zuerst die farbigen Punkte aus und legen Sie das Muster auf den Teppich, bevor Sie sich an der Auslegeware zu schaffen machen. So lässt sich besser beurteilen, wo die Punkte hingehören. Kosten: Zirka 25 Euro plus Teppichrest.





Ein Hauch japanischer Wohnkultur für Ihre Fenster

Für 35 Euro pro Rahmen fertigen Sie sich einen japanisch anmutenden Holzrahmen, den Sie mit Reispapier aus einem gutsortierten Schreibwaren- oder Künstlerbedarfsladen bespannen. Der Rahmen wird mit einer echten Überblattung hergestellt. Das heißt, an den Stellen, an denen sich eine Querstrebe mit einer Längstrebe trifft (also in quadratischen Abständen von 30 cm), wird mit Säge und Stechbeitel jeweils eine Leistenbreite in halber Leistentiefe ausgeklinkt (Foto 1, unten). Ist die Verbindung richtig angelegt, überkreuzen sich die beiden Streben ohne sichtbaren Überstand. Fertig? Dann kann alles mit wasserfestem Leim und Klemmzwingen verleimt werden (2). Nun wird das Reispapier mit einem Handtacker auf den zuvor mit schwarzem Acryllack gestrichenen Rahmen aufgetackert (3). Zuletzt Ringschrauben und Rollringe aus dem Gardinengeschäft an der Oberseite befestigen und den ganzen Rahmen in die Gardinenschiene einhängen (4). Sayonara!



Lassen Sie ein Tablett einmal richtig verrosten!

Besorgen Sie sich zunächst einen Sperrholzplattenabschnitt aus der Restekiste im Baumarkt. Die Kanten werden mit Schleifpapier gebrochen, dann die Flächen gut geschliffen. Nun Creanox-Rostfarbe gut aufrühren und mit einem großen Pinsel die ockerfarbene Grundierung auftragen und trocknen lassen (Foto rechts, oben). Dabei in Innenräumen immer für gute Belüftung sorgen! Ist die Grundierung trocken, wird das rostfarbene, strukturierte Finish aufgetragen. Auch hier nicht vergessen: Die Farbe gut aufrühren! Zuletzt werden die feinen alufarbenen Griffe befestigt. Creanox-Rostfarbe 24,50 Euro, Griffe je 5 Euro, Sperrholzrest 1 Euro: **35,50 Euro.**

Glastisch, Sitzkissen: Die Wäscherei; Teller: Glassworx



Zitronengelber Schattenspender

Wenn Ihnen der Rahmen von Vorschlag 28 zu anspruchsvoll erscheint, versuchen Sie es doch mit diesem hier: Dieser Rahmen wird aus zwei leichten Stücken Tischlerplatte (oben und unten) und zwei Holzleisten der Dimension 13 x 20 mm zusammengeleimt. Als Bespannung nehmen Sie eine Vliestapete, die in gewünschter Farbe gestrichen wird. Die Tapete mit Bordürenkleber auf den Rahmen kleben und diesen dann nach dem Trocknen wie bei Idee 28 an der Gardinenschiene montieren. **50 Euro.**



Sessel, Glastisch, Leuchte: Die Wäscherei; Gardinenbrett: Gardinia

Die Adressen aller Hersteller finden Sie auf Seite 68.



SelberMachen-Service

Farbig gedruckte 1:1-Detailzeichnungen und die ausführliche Baubeschreibung für die Pyramide gehören zu unserem

Bauplan für 5 Euro

Ihre Bestellung für diesen Bauplan richten Sie – bitte nur schriftlich – an

C & C GmbH,
Bauplanservice SelberMachen,
Stichwort

„11/2002 – Weihnachtspyramide“,
Offakamp 9a, 22529 Hamburg.

Legen Sie Ihrer Bestellung bitte einen Verrechnungsscheck über 5 Euro (nur für den Bauplan) bzw. 18,50 Euro (Bauplan inklusive Flügelrad-Set und Glaslager) bei, und geben Sie Ihre vollständige Adresse in Druckbuchstaben an. Oder Sie bestellen mit der Postkarte (zwischen den Seiten 58 und 59) und zahlen per Einzugs-ermächtigung. Der Bauplan wird Ihnen dann innerhalb etwa vierzehn Tagen zugesandt. Sie können den Bauplan und Bausatz auch per Rechnung bezahlen.

Festliche Adventsdekoration

Diese Pyramide hat den richtigen Dreh

Als Vorläuferin des Weihnachtsbaums symbolisiert sie die immergrüne Fichte und hat eine lange Tradition – nicht nur im Erzgebirge, auch bei SelberMachen. Hier ist unsere neue in drei Variationen.

Wenn die Weihnachtszeit näherkommt, ist auch wieder die Zeit der Weihnachtspyramiden. Kein Problem, wenn Sie eine besitzen: Aus dem Keller holen, auspacken, aufstellen, fertig. Aber jedes Jahr denselben Adventsschmuck auf dem Tisch? Falls Ihnen das nicht gefällt, geht's Ihnen kaum anders, als jemandem, der keine Weihnachtspyramide hat.

Das ging uns durch den Kopf und deshalb haben wir eine Weihnachtspyramide entworfen, die nicht nur vergleichsweise einfach zu bauen ist, sondern mit ihren unterschiedlichen Applikationen auch jedes Jahr einen etwas anderen Anblick bietet.

Die Technik ist natürlich immer dieselbe: Kerzen (bei unserem Bauvorschlag Teelichte) erwärmen Luft; die steigt nach oben und setzt das Flügelrad samt der Achse und den damit fest verbundenen Tellern in ▶

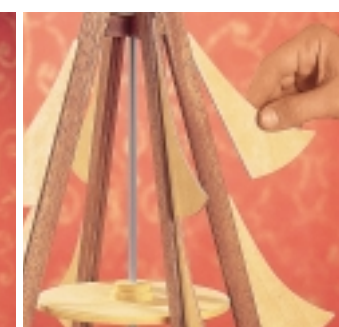


Fotos: C. Lambertsen; Zeichnung: T. Straszburger, Idee und Ausführung: K. H. Fechter



Der Lieferservice

Die zwölf Rotorflügel, die Nabe und das Glaslager werden Sie nur in sehr gut sortierten Baumärkten oder in Bastelfachgeschäften bekommen. Wir machen Ihnen ein besonderes Angebot. Alle Teile des Flügelrades und das Glaslager können Sie direkt von uns beziehen. Der Preis beträgt einschließlich Bauplan 18,50 Euro. Wie Sie bestellen können, steht in dem Kasten oben links.



Die Applikationen müssen nicht geklebt werden – man steckt sie einfach in die Nut. Der Bauplan bietet drei verschiedene 1:1-Vorlagen zum Aussägen.

Auf die Spitze gestellt: das Flügelrad

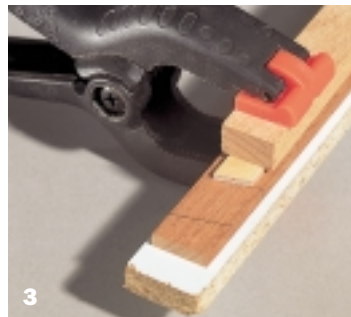
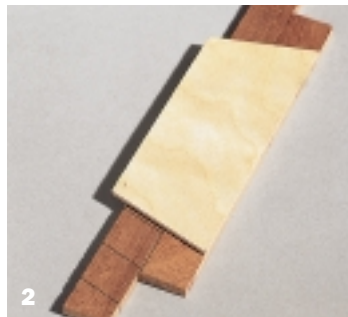
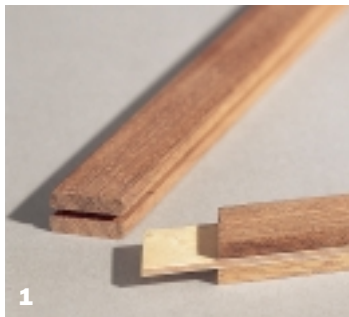
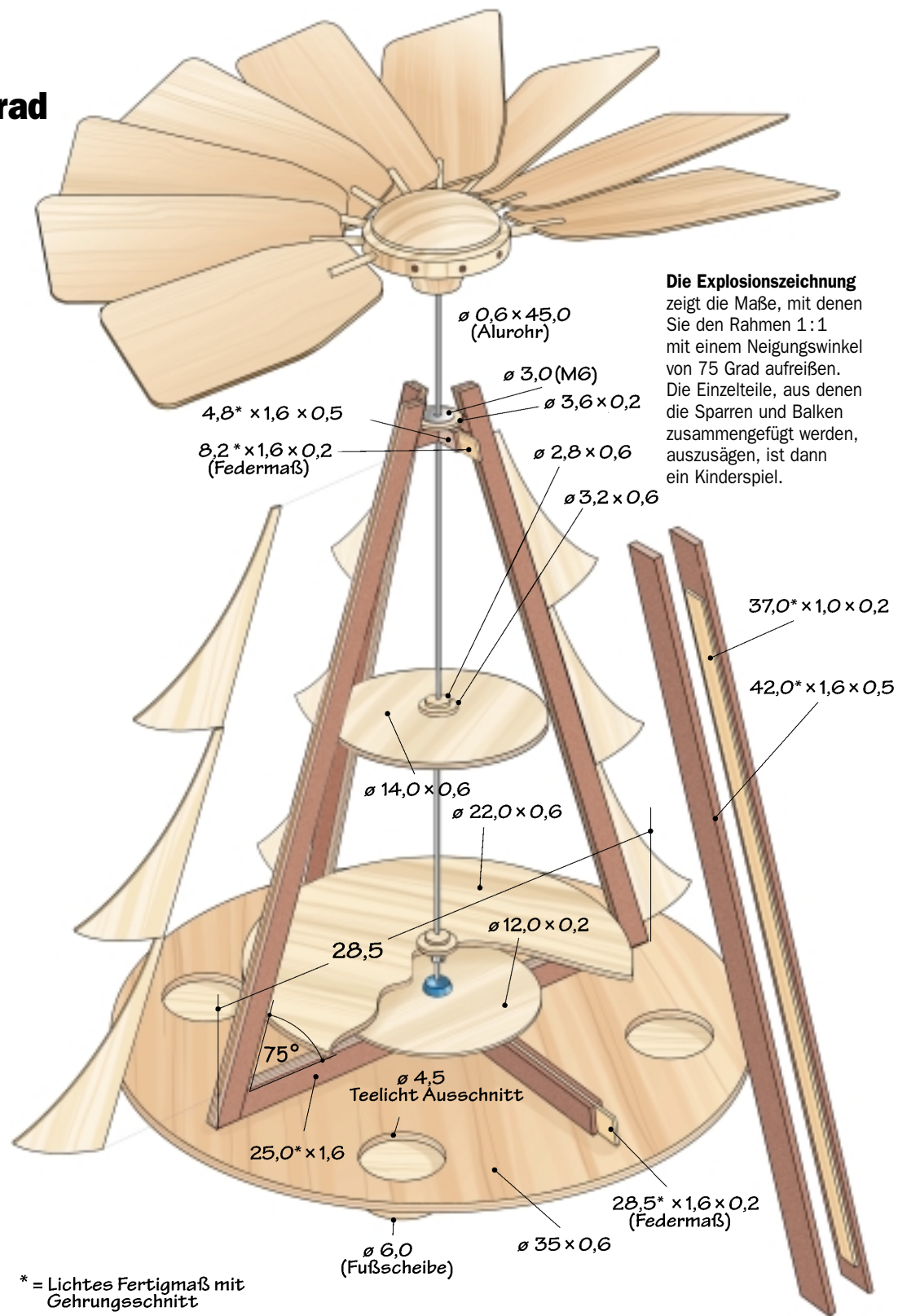
Bewegung. Reibungsarmen Lauf garantieren die obere Führung, die aus einem Metallring besteht, und das untere Glaslager, in dem die Achse mit ihrer Stahlspitze dreht. Tragendes Element ist das Gestell aus zwei gekreuzten dreieckigen Rahmen, die nach oben im Winkel von 75° aufeinander zulaufen. Die Rahmentteile (16 x 12 mm) werden aus zwei Leisten von 16 x 5 mm und einer Mittellage aus 2 mm dickem Flugzeugsperrholz verleimt. Bei den Sparren springt diese Mittellage auf beiden Seiten etwa 3 mm zurück. In die dabei entstehenden Nuten werden die Wechselapplikationen gesteckt, die die gleiche Dicke haben. Eine reizvolle Farbkombination entsteht durch Leisten aus dunklem Holz und helles Sperrholz für die Zwischenlage. Das Flügelrad besteht aus der Welle (6-mm-Alurohr), der Nabe mit zwölf Flügeln und zwei Drehtellern. Nabe, Flügel ►



12-Volt-Miniwerkzeuge

Bis auf wenige Ausnahmen haben wir Minitool-Maschinen von Böhler bei dieser Produktion eingesetzt. Sie sind klein, handlich und leistungsstark, dazu durch 12-V-Betrieb elektrisch sicher und somit auch für Kinder besser geeignet als Standardmaschinen.

- 1 Schlitz und Zapfen der Rahmen-Eckverbindungen entstehen durch Weglassen (bei Sparren) oder Überstehen der Mittellage.
- 2 Wer keine Säge mit Winkelschlag besitzt, fertigt sich aus Sperrholz eine 75°-Schablone zum Anzeichnen der schrägen Schnitte.
- 3 Die Mittellage zwischen den Leisten wird verleimt. Damit sich der Druck der Federzwingen verteilt, mit Zwischenlagen arbeiten.



Einfach aufgesteckt: der Schmuck

und Glaslager können Sie zusammen mit dem Bauplan anfordern (s. Kasten Seite 22). Die Drehteller sind mit Hilfe von kleinen Holzscheiben und Stellringen (Tiefenanschlag für Bohrer) auf der Welle befestigt. Die Spitze, die im Glaslager läuft, gehört zu einer 4-mm-Madenschraube, die in das Alurohr geklebt wird. Das obere Lager ist eine Unterlegscheibe mit 30 mm Ø und 6,4-mm-Bohrung (Karosseriescheibe), in der das Alurohr geführt wird. Die drei Versionen unserer Weihnachtspyramide unterscheiden sich allein durch die Applikationen, die man einfach in die Nuten steckt. Sie werden aus dem 2 mm dicken Sperrholz ausgeschnitten. Die feingeschliffene Oberfläche der Holzteile muss geschützt werden, am besten mit flüssigem Möbelwachs. Es wird mit einem Lappen aufgetragen und nach dem Trocknen auf Seidenglanz gebürstet. ■

Das Material für die Weihnachtspyramide:

aus dem Bastelladen

1 Sperrholzplatte
620x620x2 mm

1 Sperrholzplatte
620x620x6 mm

6 Leisten 15x6x1000 mm

4 Glasbecher für Teelichte

aus dem Baumarkt

1 Alurohr Ø 6x1000 mm

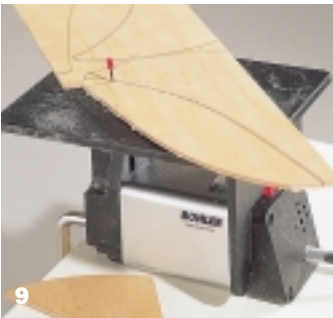
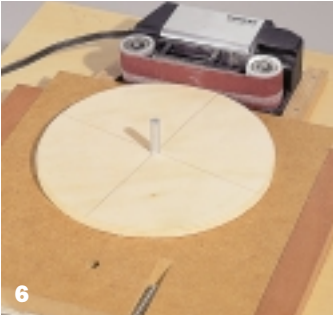
1 U-Scheibe 6,4/30 mm
(Karosseriescheibe)

2 Stellringe Ø 6,1 mm
(Bohrer-Tiefenanschlag)

1 Madenschraube Ø 4 mm
(Türdrücker-Arretierung)

WO gibt's das?

E-WERKZEUGE:
Günter Böhrer GmbH,
Telefon (0 76 66) 10 33;
LEIM UND KLEBSTOFF:
Henkel, Telefon (02 11) 7 97-82 72;
FIGUREN: Stracoland,
Telefon (0 40) 32 52 59 97.
Die Adressen finden Sie auf Seite 68.



4 Bei den Sparren ist die Mittellage 6 mm schmäler als die Leisten. Mittig aufgeleimt entsteht auf beiden Seiten eine 3 mm tiefe Nut. **5** Die Bodenleisten werden kreuzförmig von unten auf den 120-mm-Teller geleimt. Eine Leiste geht durch, zwei halbe werden angesetzt.



6 Mit Hilfe einer aus Restholz flott gebauten Vorrichtung können die Teller mit dem Bandschleifer exakt rund geschliffen werden. **7** Die Madenschraube wird mit dem Schlitz zuerst in die Welle gesteckt und mit etwas Kraftkleber gesichert. Die Spitze der Schraube sollte etwa 5 mm herausragen. **8** Aus verleimten Sparren und Leisten entstehen die beiden gekreuzten, konisch zulaufenden Rahmen. Der Zusammenbau erfolgt stehend. **9** Die Applikationen werden aus 2-mm-Sperrholz gesägt. Das geht mit einer Laubsäge, besser jedoch mit der fixierten Ministichsäge. **10** Mit flüssigem Holz wachst wird die Oberfläche perfekt. **11** Die Zapfen der Rotorblätter werden eingeleimt. Der Anstellwinkel soll etwa 30 Grad betragen.

**!selber
DIY machen**

Die praktische Zeitschrift für Wohnung, Haus und Garten
erscheint monatlich im
Jahreszeiten Verlag GmbH,
Poßmoorweg 5, 22301 Hamburg,
Telefon (0 40) 27 17-31 82, Fax 27 17-20 75,
e-Mail: redaktion@selbermachen.de
Internet: www.jalag.de
Online-Shop: www.co-marketing.de/selbermachen

Herausgeber: Jan H. Kolbaum
Chefredakteur: Harald Apeit
(verantwortlich für den Inhalt)
Stellvertr. Chefredakteur: Thomas Mauz
Art Direction: Simone Sander
Chef vom Dienst: Jens Rode
Geschäftsf. Redakteur: Jörn-U. Lindemann
Creative Director: Jens-M. Fischer
Redaktion:
Evamarie Stade (Garten), Ingrid Hinze,
Ulrich Wolf, Frank Zeidler-Kanter
Schlussredaktion: Sönke Knickrehm
Redaktionsassistentin: Birgit Sedlatschek,
Maren Brundhorst
Produktion: Karl-Gerhard Böhm,
Dieter Heilmann
Werkstatt: Hans-Joachim Daschiel
Grafik: Rolf Töner, Karen Wenzel
Chefssekretariat: Ummük Arslan
Ständige Mitarbeiter:
Wolf Dietrich Laatz, Jochen Staben,
Peter-Michael Stange

Verlagsleitung: Ulrich Faust
Anzeigenleitung: Achim Fransman
(verantwortlich für die Anzeigen)
Anzeigenstruktur: Barbara Weiß,
Telefon (0 40) 27 17-22 82, Fax 27 17-20 77
Vertriebsleitung: Guido Sturmat
Objektmarketing: Ute Barth
Herstellung: Martin West
Syndication: Stefanie Lücken (Ltg.),
Marlies Weichmann (stellv. Ltg.)
Telefon (0 40) 27 17-20 21/-20 24,
Telefax (0 40) 27 17-20 89,
e-Mail: syndication@jalag.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotografien wird keine Haftung übernommen. Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr. 22a (SelberMachen)

Printed in Germany: Gotha Druck und Verpackung GmbH & Co. KG, Wechmar
Repro: Fire Dept. GmbH, Hamburg
© Copyright geschützt. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.
Alle Entwürfe und Pläne sowie Darstellung der Ideen unterliegen dem Schutz des Urheberrechts.
Das Führen der Zeitschrift im Lesezirkel ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet.
Preis des Einzelheftes € 2,50 einschließlich 7 % MwSt.

SelberMachen ist im Zeitschriftenhandel und in allen Verkaufsstellen des Bahnbuchhandels erhältlich.

Das Jahresabonnement mit 12 Ausgaben kostet in Deutschland € 33,10; bei Versand in das Ausland € 38,50 inkl. Porto und Verpackung. Abonnenten-Betreuung: Abo-Service, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, Telefon (0 40) 87 97 35 40, Telefax (0 40) 27 17-20 79, Internet: www.jalag.de/aboshop

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Bestellungen von Einzelheften richten Sie bitte an: Jahreszeiten Verlag, Expedition, Poßmoorweg 5, 22301 Hamburg, mit Angabe der entsprechenden Heftnummer und des Erscheinungsjahres. Jedes einzelne Heft kostet € 2,50 zuzüglich anteiliger Versand- und Bearbeitungskosten. Zahlen Sie bitte erst nach Rechnungserhalt.
Weitere Titel im Jahreszeiten Verlag: Architektur & Wohnen, COUNTRY, DER FEINSCHMECKER, DIE WOCHE, FÜR SIE, MERIAN, petra, PRINZ, Schöner Reisen, TEMPO, Vital, ZuhauseWohnen

**JAHRESZEITEN
VERLAG**

Ein Unternehmen der
GANSKE VERLAGSGRUPPE

ERFOLG IST PLANBAR

Die drängendsten Fragen in den Basteltagen vor Weihnachten lauten: Wieviel Zeit ist noch? Welches Material, welche Werkzeuge brauche ich? Wie funktioniert die Montage? Unsere Baupläne geben präzise Antworten!



SelberMachen-Bauplan 11/1999
Weihnachtspyramide
Eher skandinavisch mutet sie an, schlicht und schön, und leicht zu bauen ist sie auch – unsere weihnachtliche Bastelarbeit mit den Tannenbäumen und den bunten Engeln.



SelberMachen-Bauplan 11/1998
Diorama
Ein Krippenspiel der ganz anderen Art bietet unser Diorama, das durch die verschiedenen Ebenen die Szenerie dreidimensional erscheinen lässt. Der Clou: Nach dem Fest kann man alles in einem Koffer verstauen.



SelberMachen-Bauplan 11/2001
Weihnachtskrippe
Stimmungsvoller geht's nimmer! Unsere Weihnachtskrippe besticht durch die vielen liebevoll ausgearbeiteten Details: eine Natursteinwand, das klappbare Stalltor und den leuchtenden Stern.



SelberMachen-Bauplan 11/1995
Krippenkarussell
Wer sich nicht zwischen Weihnachtspyramide und Krippe entscheiden kann, liegt mit unserem Krippenkarussell goldrichtig. Aus einfachem Holz gearbeitet, ist sie Spaß und Erbauung für die Kinder und jeden Selbermacher.

SelberMachen-Bauplan 11/1997
Weihnachtskarussell
Elektrisch beleuchtet, motorgetrieben und beschwingt durch „Jingle Bells“ fährt Nikolaus unermüdlich im Kreisverkehr. Sehr stimmungsvoll – und auch ein bisschen amerikanisch.



SelberMachen-Bauplan 11/2000
Gartenpyramide
Nachbarn und Passanten werden staunen, wenn sie die wahrscheinlich größte Weihnachtspyramide der Welt in Ihrem Vorgarten sehen. Und das Beste: Sie leuchtet und dreht sich auch noch!



SelberMachen-Bauplan 11/1986
Weihnachtspyramide
Die absolute Herausforderung für Laubsägefans: Nach erzebirgischem Vorbild gestaltet, misst dieses sechsstöckige orientalisches Schmuckstück 90 cm.

SelberMachen-Baupläne

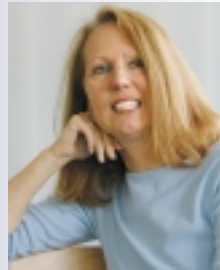
Diese Baupläne gibt's für **5 Euro pro Stück**. Und so bekommen Sie Ihre Anleitung nach Hause:

- Sie senden uns die beiliegende Postkarte zusammen mit dem Betrag als Verrechnungsscheck, als Postanweisung oder in Briefmarken.
- Sie bestellen telefonisch: (0 40) 27 17-28 68 oder (0 40) 27 17-28 69, per Fax: (0 40) 27 17-20 75 oder per e-Mail: selbermachen@cc-marketing.de jeweils gegen Rechnung.
- Im Internet stellen wir Ihnen unter www.cc-marketing.de/selbermachen unsere Baupläne vor. Da können Sie in Ruhe auswählen – und bestellen.

Egal, welchen Weg Sie wählen: Nennen Sie einfach die Kennziffer des Bauplans (zum Beispiel: 1/96) oder auch mehrerer Baupläne, und denken Sie daran, in jedem Fall Ihren **Namen** und Ihre **Adresse** deutlich anzugeben!

Diese Baupläne sind noch lieferbar:

Anrichte	3/96	Omas Schrank	11/92
Aufsatzschrank	6/97	Pavillon	7/94
Ausziehtisch	8/96	Pavillon, Blechdach-	7/2002
Autofähre	9/98	Piratenschiff	7/95
Bauernbank	9/96	Planwagen	4/97
Bauernbank	3/2001	Puppenhaus	12/96
Bauernhof '98	1/98	Rettungskreuzer	9/94
Bierbar	9/92	Ritterburg	12/99
Brummibett	10/95	Sandkiste	5/98
Diorama	11/98	Sandkiste „Sandkutter“	4/2000
Gartenbank I	5/91	Sandkiste „Spiel-Lok“	3/2002
Gartenbank II	5/93	Schaukelpony	10/97
Gartenbank III	6/92	Schaukelstuhl	1/96
Gartenbank IV	5/89	Schubkastenvitrine	12/94
Gartenhaus	5/2001	Schuhschrank	2/94
Gartenlaube	6/2000	Spieluhr	11/93
Gartensystemmöbel	7/97	Spielhaus	7/96
Gartentiere	3/98	Tellerbord (Landhaus-)	3/97
Gartentiere II	3/2000	Terrassenliege	6/94
Gartentiere 2001	4/2001	Terrassenmöbel	5/95
Gartentor	2/2001	Vitrine	8/94
Geschirrschrank	12/93	Vordach, Glas-	9/2002
Hifi-Rack	9/93	Wanduhr	2/96
Hochbett-Trauminsel	12/97	Waschtisch	6/95
Jukebox	1/95	Wechselsitzer	6/99
Kinderzimmer-Haus	2/2000	Weihnachtskarussell	11/97
Kinderhaus	8/2001	Weihnachtskrippe	12/92
Klappbrücke	7/2000	Weihnachtskrippe	11/2001
Kofferttruhe II	8/97	Weihnachtspyramide	11/86
Kommodentisch	10/96	Weihnachtspyramide	11/90
Krippenkarussell	11/95	Weihnachtspyramide	11/99
Küchenblock	5/97	Weihnachtspyramide	11/2000
Lagerhaus	10/93	Weihnachtspyramide	11/2002
Landhausvertiko	12/95	Werkzeugschrank	1/97
Leuchtturm	7/99	Wickelkommode	9/97
Leuchtturm „Roter Sand“	9/2000	Wiege (Bauern-)	3/99
Mühle (Griechische)	8/99	Wiege (Leimholz-)	3/94
Mühle (Holland)	4/96	Wiege (Schaukel-)	2/97
Mühle (Wasser-)	8/95	Ziehbrunnen	5/99
Mühle (Wasser-)	6/2001	Zweierlaube (Laubenbank)	6/2002
Mühle (Wind-)	7/98		



Ingrid Hinze, Selber-Machen-Redakteurin, präsentiert Ihnen interessante Neuheiten. Tel. (040) 2717-2527

Liebe Leserin, lieber Leser!

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wie viele tausend Dübel man im Laufe seines Lebens in der Wand versenkt? Und wie viele von den kleinen Kraftprotzen allein im Badezimmer zur guten Haltung von Schränken und Spiegeln beitragen? Aber wie viel Know-how und Ausdauer in der Entwicklung der Lastenträger steckt, habe ich erst auf einem Workshop bei Fischer im Schwarzwald erfahren. Wenn Sie auch Lust haben, in die Tiefen des Bohrens und Dübelns einzusteigen, sollten Sie an unserem Gewinnspiel teilnehmen (bitte umblättern). Einen Tipp habe ich für Halloween-Fans: das Buch „Kürbisköpfe“ (auf der übernächsten Seite). Sie werden staunen, wie viele dekorative Gesichter sich aus einem Kürbis schnitzen lassen. Damit der Inhalt nicht auf dem Kompost landet, regen Kochrezepte zum Ausprobieren an.

Ganz in Weiß

Bevor Sie Ihren unansehnlichen Fugen in Küche und Bad mit Zahnpasta oder weißer Farbe zu Leibe rücken, versuchen Sie es lieber mit einer praktischen Alternative, dem Edding-Fugenmarker 8200. Das Ausbessern geht leicht von der Hand. Die stark deckende Farbe, mit Antipilzmittel versehen, lässt sich einfach mit dem Stift in die Fugen bringen. Für 3,95 Euro in Baumärkten. **Edding, Telefon (0 41 02) 8 08-0**



Rückenfreundlich

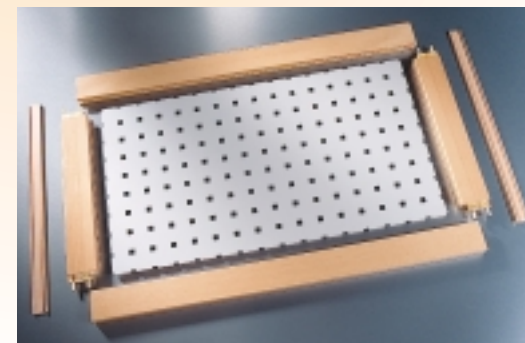
Mehr Komfort für Heimwerker und kleine Tüftler verspricht der neue Spann- und Arbeitstisch „Master 600“. Dank der verschiedenen Höheneinstellungen von 77,7 cm bis 105,5 cm ist eine ergonomische Arbeitshaltung im Stehen und Sitzen möglich. Ein weiteres Plus ist die Variabilität der Tischplatte, die bis 65 Grad Neigung schwenkbar ist. Außerdem lässt sich die Arbeitsfläche durch ein automatisch zentriertes Einlegebrett vergrößern. Preis: 99,95 Euro. **Wolfcraft, Telefon (0 26 55) 51-0**



MASS-ANFERTIGUNG

Alte Küche wieder aufgemöbelt

Ihre Einbauküche ist schon etwas in die Jahre gekommen, aber Sie wollen sie aus Kostengründen nicht komplett erneuern? Dann wechseln Sie doch einfach die Fronten mit dem Rahmensystem „Valentina“. Sechs Dekorfüllungen in jeweils vier Farben werden in den Materialien Holz, Peddigrohr und Metall angeboten. Zum Baukastensystem gehören jeweils ein Paar Längsprofile mit Rasterbohrungen (250 x 1,9 cm etwa 65 Euro), zwei Querprofile inklusive Anschlussleisten in zehn Breiten von 27 bis 73 cm (60 cm breit etwa 36 Euro) und die Dekorfüllung (wie abgebildet in Buche 200 x 50 cm rund 130 Euro). Montieren ist denkbar einfach. Zuerst die Längsprofile auf das gewünschte Maß zuschneiden, dann die Querprofile mittels Holzdübel und Leimzugabe in die Rasterbohrung der Längsriegel stecken und die Füllung Ihrer Wahl einsetzen. Zu guter Letzt die Abschlussleisten anleimen. **Holztechnik Schröder, Telefon (0 2 31) 1 08 77 70**

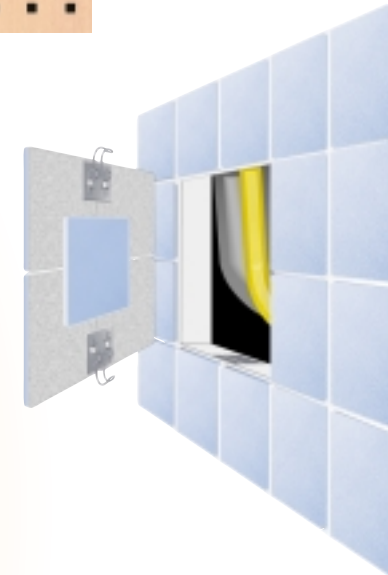
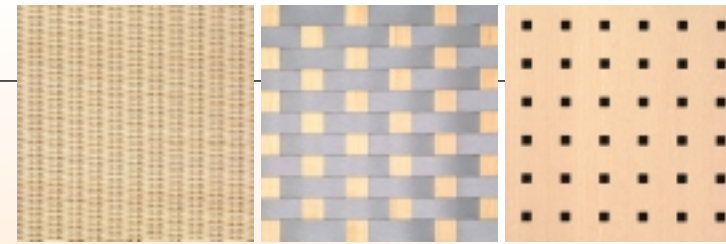


Gut zu wissen

Kompetente Ratgeber sind diese beiden Handbücher der Stiftung Warentest. „Bauen“ gibt wichtige Entscheidungshilfen für die bautechnischen, rechtlichen und finanziellen Fragen, die auf Bauwillige zukommen. Der Leitfaden „Eigentumswohnungen“ erklärt, unter welchen Bedingungen kaufen günstiger ist als mieten. Beide Bücher sind für je 30 Euro im Buchhandel erhältlich. Oder direkt bestellen bei: **Stiftung Warentest Telefon (0 18 05) 00 24 67**



Fotos: Chris Lambertsen



Schön angepasst

Die Installationstechnik wird bei eingebauten Badewannen geschickt hinter der Verkleidung versteckt. Um problemlos Reparaturarbeiten ausführen zu können, müssen die Wasseranschlüsse in Form einer Revisionsklappe zugänglich sein. Ein optisch ansprechender Verschluss gelingt mit zwei Clips: Vier Fliesen mit Silikon verkleben und zur Stabilität ein Gegenstück auf der Rückseite anbringen. Federklemmen am oberen und unteren Rand auf die Innenseite der Klappe kleben. Parallel zu den Clips zwei Klemmfeder-Gleitstücke in der Revisionsöffnung anbringen. Verschlussklappe andrücken – fertig. Vier Clips für 5,60 Euro im Baumarkt. **Alpro, Telefon (00 43-7 32) 77 72 15**

DIE SELBÄREN



© Copyright: Steffen Butz/Carprint Media GmbH

AUS EINEM GUSS

Edles Set aus Edelstahl

Der Eingangsbereich ist die Visitenkarte eines Hauses. Und um diesen guten Eindruck zu unterstützen, hat die Firma Heibi-Metall die Serie „Onda“ aus gewelltem und poliertem Edelstahl herausgebracht, bei dem der Briefkasten, die Außenbeleuchtung sowie das Thermometer und eine Wetterstation perfekt aufeinander abgestimmt sind. Der 37,5 x 17 x 43 cm große Briefkasten verfügt über eine breite Einwurfflappe. Hinter der dickbäuchigen Vorderfront verbirgt sich das Zeitungsfach (230 Euro). Die Wandleuchte ist 23,5 x 10 x 33 cm groß und mit Opalglas ausgestattet (130 Euro). Das Thermometer (42 Euro) und die Wetterstation (102 Euro) sind mit den Abmessungen 14,5 x 4 x 34 cm beide gleich groß.

Heibi-Metall, Telefon (09857) 709-0



Familiensitz

Damit die Kleinen nicht im großen Dunkeln verschwinden, gibt es den „Family Seat“. Der TÜV-geprüfte Kunststoffsitz wird am WC fest verschraubt und ein in den Deckel eingelassener kleinerer Deckel verschließt die Öffnung für Kleinkinder. Der Sitz kann zum Preis von 50 Euro bestellt werden bei Kiddimax, Tel. (01805) 646564.



Bei Profis nachgefragt



Albert Kaulen
Leiter Produktberatung bei Henkel

Womit kann ich die herausgefallene Glasscheibe des Backofens festkleben?

Wenn es um das Abdichten und Verkleben von Materialien geht, die hohen Temperaturen ausgesetzt werden wie beispielsweise an Kaminen, Öfen, Heizungen, Backofenscheiben, Ceranfeldern und Waschmaschinen ist ein Spezialsilikon nötig. Das neue Hochtemperatur-Silikon von Ceresit erfüllt diese Anforderungen. Es ist extrem hitzebeständig, und zwar bis zu maximal 315°C. Die hochelastische Dichtungsmasse ist für den Innen- und Außenbereich gleichermaßen einsetzbar. Erhältlich im Farbton Rot in einer 400-Gramm-Kartusche. Infos zu diesem und zu weiteren Henkel-Produkten bekommen Sie bei unserer Hotline: (0211) 797-8272



Ulrich Hecker
Kundendienstberater bei Steinel

Ich möchte Kunststoffrohre biegen. Kann ich diese Arbeit auch ohne spezielle Biegevorrichtungen bewältigen?

Viele Kunststoffe lassen sich in erwärmten Zustand leicht formen und biegen. Dies gilt auch für die meisten Kunststoffrohre. Hierzu werden sie mit der Heißluftpistole rundherum gleichmäßig erhitzt. Je nach Kunststoff liegt die Temperaturschwelle, bei der der Werkstoff in einen plastischen Zustand übergeht, bei etwa +130° bis +180° C. Sobald sich der Kunststoff ohne großen Kraftaufwand verformen lässt, sollten Sie das Rohr in die gewünschte Form biegen und so lange festhalten, bis das Material wieder abgekühlt ist.



Große Radien kann man meist frei Hand biegen. Damit das Rohr beim Biegen nicht einknickt, sollte man bei kleinen Radien eine Biegespirale verwenden oder das Rohr mit feinem Quarzsand füllen. Exakte Rundungen erhalten Sie, wenn Sie Rohre mit Hilfe einer Schablone biegen.

Gewinnspiel

metabo & fischer



Sie sind Heimwerker mit Leib und Seele und auch Feinschmecker? Dann sollten Sie bei unserem Gewinnspiel mitmachen. Fischer und Metabo verlosen fünfmal ein zweitägiges Seminar „Bohren & Dübeln“ für zwei Personen im Gesamtwert von 5000 Euro. Neben der grauen Theorie steht Kulinarisches auf dem Programm. Lassen Sie sich an einem Abend von Harald Wohlfahrt, Drei-Sterne-Koch der „Schwarzwaldstube“ im „Hotel Traube Tonbach“ verwöhnen. Zwei Übernachtungen in dem Hotel gehören ebenfalls zum Gewinn. Viel Glück bei der Verlosung!

Schreiben Sie die Lösung auf die beige-heftete „Leserservice“-Karte (Seite 58/59) oder auf eine frankierte Postkarte, und schicken Sie die Karte bis zum 31. Dezember 2002 an die Redaktion Selber-Machen, Stichwort „Bohren & Dübeln“. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Rätselfrage:
Wieviele Sterne hat die Schwarzwaldstube in der Traube Tonbach?

--	--	--	--	--	--	--

HANDLICHER HELFER

Quadratisch, praktisch und gut



Ob Sie Reparaturen am Haus ausführen oder Äste aus der Baumkrone schneiden, der „Multi-Caddy“ ist dabei ein hilfreicher Diener. Der 40 x 40 x 22 cm große Kasten aus Kunststoff von Kreher wird auf eine Sprosse der Leiter geschoben und bekommt dadurch den nötigen Halt. Vor Arbeitsbeginn alle Werkzeuge und sonstiges Zubehör einpacken. Gewicht gleichmäßig verteilen, sonst kann er in eine Schiefelage geraten. Und damit beim Sägen oder Bohren mit elektrischen Maschinen die Kabel nicht in die falsche Richtung laufen, ist der Caddy an allen Ecken mit einer Kabelführung versehen. Erhältlich für rund 8 Euro bei **Max Bahr**, Telefon (040) 65666-0.



Eine runde Sache

Tolle Vorlagen für die Halloween-Party – vom lustigen Gesicht bis zur unglaublichen Grimasse – hat Joost Elffers in dem Buch „Kürbisköpfe“ kreiert. Aber dass im Kürbis mehr steckt, zeigen die leckeren Kochrezepte, die zum Ausprobieren einladen. Mit 60 Abbildungen auf 80 Seiten erhält man für 8,50 Euro eine Menge Anregungen. Nicolai Verlag, ISBN 3-87584-808-X



Foto: Petra Stange

Schlanke Streben

Eine elegante Lösung sind die schlichten Gittermatten „Prestige“. Die filigranen Profile erhalten durch die waagerechten Drähte Stabilität. Praktisch ist die Montage, denn die Pfosten (90 cm hoch, Ø 4,8 cm, 2 Stück ca. 30 Euro) sind mit einer Schiene versehen, an der die Matten mit Bügeln befestigt werden. 90 x 200 cm rund 60 Euro. In Anthrazit oder Grün. **Bekaert**, Telefon (02163) 339-0



...und der ganz spezielle Carport für sparsame Pflanzenfreunde



Liebe Leserin,
lieber Leser!

Wenn Sie mal mit Ihrem Latein am Ende sind und einen fachlichen Rat suchen, können Sie sich an die Kollegen der SelberMachen-Redaktion wenden. Wir stehen Ihnen mit Tipps, Tricks und Ideen gern zur Seite. Natürlich interessiert es uns auch, wenn eine SelberMachen-Idee Sie begeistert hat – und dabei etwas Tolles herausgekommen ist.

Wenn Sie uns schreiben wollen:

Redaktion SelberMachen,
Postfach 60 23 69,
22233 Hamburg,

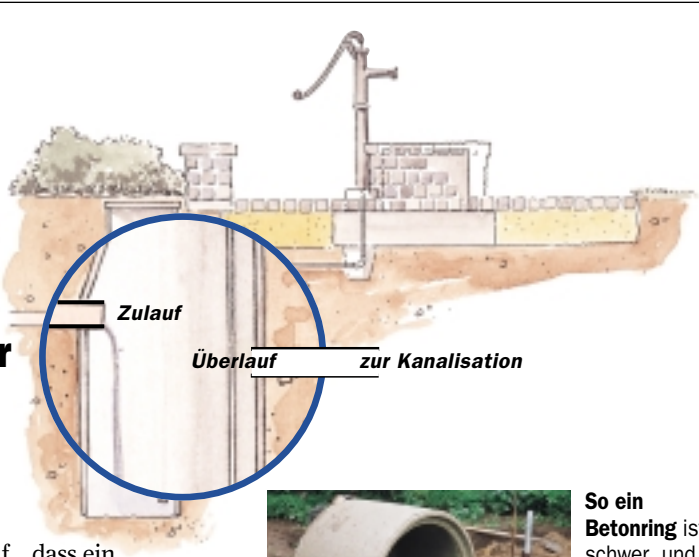
oder

Sie schicken eine e-Mail an
redaktion@selbermachen.de



Brunnenplatz –
so wird er noch besser

Mitten in der Nacht erreichte uns eine e-Mail von **René Kunze** aus **Königsberg in Bayern**, weil der Brunnen in SelberMachen 5/2002 sein Interesse geweckt hatte. Auf der Zeichnung fiel Herrn Kunze auf, „dass ein Überlaufrohr mit Anschluss an das bestehende Abwassersystem fehlt. Dieser Überlauf ist aber dringend nötig, um einen Rückfluss oder -stau in das Zuleitungsrohr zu verhindern. Dieses Rohr muss einige Zentimeter tiefer als die Zuleitung liegen, damit Wasser ablaufen kann“. Recht hat er. Unser Brunnen hat auch genau so ein Überlaufrohr – nur bei der Zeichnung ist dieses wichtige Detail leider verlorengegangen. Und noch etwas bemängelt der Experte aus Königsberg: Bei dem Foto mit dem Betonring fehlt ihm ein Hinweis auf Sicherungsmaßnahmen. Richtig beobachtet! Der Betonring war durch vier Holzkeile gesichert, bis zu dem Moment, wo der Fotograf auf den Auslöser



So ein **Betonring** ist schwer, und ungesichert – wie hier gezeigt – kann er schnell einmal zu einer zerstörerischen Walze werden.

drückte. Das hätte leicht ins Auge gehen können... Und noch ein Tipp vom Profi: die Naturstein-Ummauerung mit Trasszement ausführen, dann gibt es keine Kalk- und Salpeterausblühungen.

Die Redaktion SelberMachen sagt: Herzlichen Dank für diese wichtigen Hinweise!



Fotos: Christian Bordes, Werk; Zeichnung: Tillman Straszburger

Wir sind geknickt...

„Die Markise mit dem Knick (Heft 8/2002) ist genau das, was meine Frau und ich seit einiger Zeit suchen“, mailt uns Herr **Betzlinger** aus **Besigheim**, „aber bei den Schmitz-Werken ist sie völlig unbekannt. Habt Ihr Euch da vielleicht geirrt – und, wenn ja, wer ist der wahre Hersteller?“

Asche auf unser Haupt, Herr Betzlinger, Sie haben uns er-tappt! Die von Ihnen gesuchte Doppelmarkise ist von Hüppe Form, Telefon (0441) 402-0.

Das zweite Leben
ausgedienter Autoreifen

„In Heft 9 stellen Sie Gummibahnen für Auto-Stellplätze in Tiefgaragen vor“, schreibt **Sabine Uphoff** aus **Neustadt**. Zu unserem Haus gehört aber eine enge Garage. Gibt es dafür auch etwas Passendes?“

Das *Parkflex* „Garagen-Set“ besteht aus fünf Bahnen plus Klebestreifen: je eine Bahn für den Stoßfänger vorn (oder hinten) und die (vier) Türen, um großflächig die neuralgischen Bereiche zu sichern. Der ADAC empfiehlt das 1a-Recycling-Produkt aus alten Autoreifen deswegen aus gutem Grund. Das Set kostet 29,90 Euro, bestellen können Sie bei Firma Atlantex via Internet: www.parkflex.de



Hausbau nach Plan

„Schaut Euch einmal an, was mein Pappa aus Eurem Bauplan gemacht hat!“ Das schreibt uns - nicht ohne Stolz - die neue Hausbesitzerin **Jasmin Barth** (fast 4) aus **Dietenheim b. Ulm**. Der schmucke Neubau hat eine komplette Einrichtung von Playmobil, eine funktionierende Beleuchtung und einen Kamin mit Rauchgenerator. Im Gegensatz zu unserem Bauplan (12/96) sind sogar die Wände verputzt. Wir sind beeindruckt! Die Redaktion wünscht viel Spass am und im neuen Haus!

Wenn Stufen knarren

Ihre alte Holztreppe ächzt bei jedem Schritt mehr als Sie? Dann ist es Zeit, an den geschwächten Stellen beruhigend auf sie einzuwirken. Wir machen drei Therapievorschläge.

Genauso, wie das unvermeidliche Schwinden und Quellen zum Holz gehört, so wird auch das Knarren und Knirschen irgendwann jede Holztreppe befallen – zwischen beidem gibt es nämlich einen direkten Zusammenhang. Die unliebsamen Trittrusche treten überall dort auf, wo an den Verbindungen der Treppenteile durch das arbeitende Holz Luft entsteht und die Teile sich gegeneinander minimal verschieben können.

Wenn Sie Ihre Treppe also zum Schweigen bringen wollen, geht es darum, diese Bewegungen entweder ganz zu verhindern oder zumindest den Kontakt von Holz zu Holz durch eine dünne Schicht elastischen Materials zu vermeiden. Dazu ist eine Acrylmasse besser geeignet als Silikon, weil letzteres Holz und Holzwerkstoffe auf Dauer schädigen kann. Um die Masse in ausreichender Menge in die Fugen eindrücken zu können, müssen Sie die Holzverbindungen kurzzeitig aufkeilen (siehe Kasten oben rechts). Das schwierigere Unterfangen ist es, das Holz an seiner Bewegung zu hindern. Das erreichen Sie letztlich nur durch den Einsatz von Schrauben, mit denen Sie die Treppenteile fest miteinander verbinden. Nägel sind für diese Aufgabe ungeeignet: Sie leisten einen geringeren Auszugswiderstand, zudem ist es schwierig, eventuell nachzujustieren. ▶

HIER KANN'S KNARREN



Wange

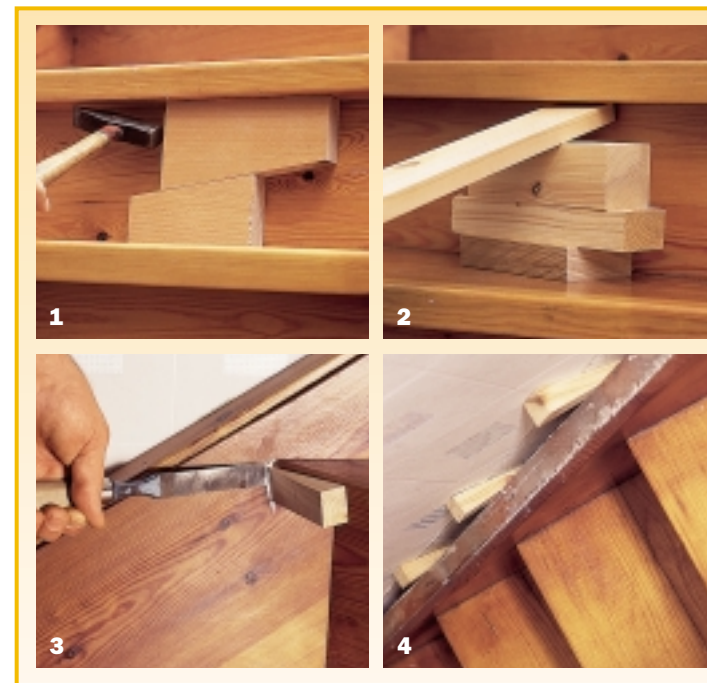
Wenn das Holz der Tritt- und Setzstufen schwindet, entsteht in den ausgestemten Stufenlchern Luft, so dass sich die Stufen bewegen können.

Trittstufe

Die hintere Verbindung von Tritt- und Setzstufe löst sich mit der Zeit durch die Verkehrsbelastung der Treppe.

Setzstufe

Hier bewegt sich am meisten, weil die Trittstufe bei jedem Schritt und Tritt minimal nachgibt.



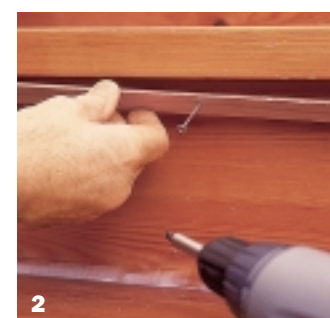
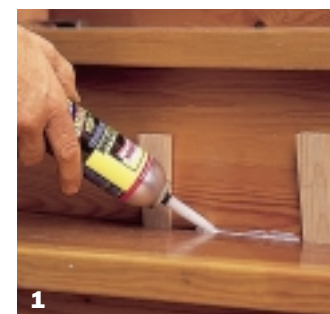
So keilen Sie die Treppe auf.

1 Mit zwei sich verjüngenden Leistenstcken, die Sie gegeneinander verschieben, heben Sie die Trittstufe von der Setzstufe ab.

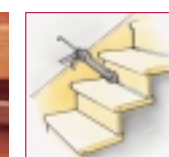
2 Das gleiche funktioniert auch mit Aushebeln. Sie brauchen dann eine zweite Person zum Ausspritzen.

3 Ist das Stufenloch der Trittstufe zu groß, treiben Sie einen Keil vor die Vorderkante. Den Keil müssen Sie bündig abstecken.

4 Treppenwange und Wand trennen Sie mit Keilen voneinander.



Ausspritzen und Abdecken



1 In die geöffneten Fugen spritzen Sie eine Acryldichtmasse, bis sie am Rand herausquillt. Lassen Sie sie erst ganz durchtrocknen (etwa eine Stunde), bevor Sie die Keile herausziehen. Den Überstand mit dem Cutter abscheiden.

2 Weil die Fuge nun breiter ist als zuvor und außerdem weiß, decken Sie sie mit einem Viertelstab ab. Schrauben ist besser als nageln, weil er dann wieder lösbar ist.

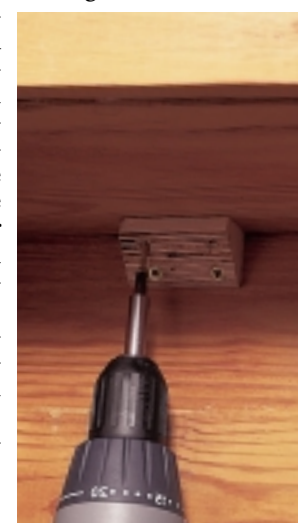
3 Der dreieckige Viertelstab ist mitunter schwer in die Ecke zu drücken. Besser sind Stäbe, bei denen die Ecke gefast ist.

Stufen von unten fixieren



Bei einigen Holztreppen ist es möglich, die Stufen von der Unterseite her miteinander zu verbinden, was rein optisch die eleganteste Lösung ist. Damit es hält, sollten Sie die

Leistenabschnitte oder, wo es passt, langeschenkliche Bordhalter im maximalen Abstand von 40 cm von unten mit den Tritt- und den Setzstufen verschrauben. Günstig ist es, wenn während des Verschraubens eine zweite Person auf der jeweiligen Stufe steht und sie so fest auf die Setzstufenkante runterdrckt. Schrauben Sie die Verbindungselemente immer zuerst unter die Trittstufe, dann, unter Druck von oben, an die Setzstufe.



„Wenn's um die
Holzpflege geht!“

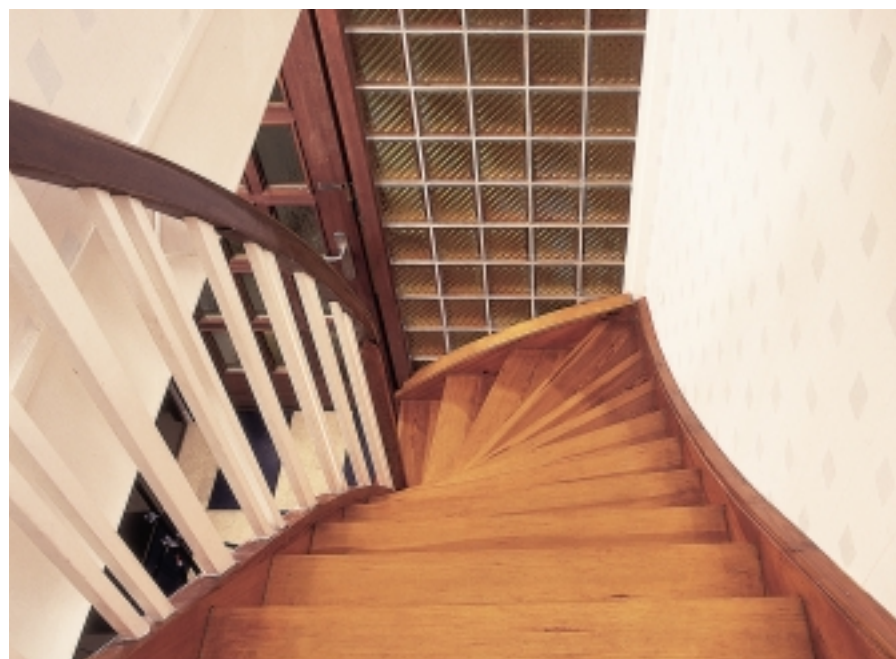


Wachse, Öle, Beizen, Holzschutz, Pflege
oder Reparaturen ...
LIBÉRON bietet Ihnen ein Komplettpro-
gramm für den
Innenbereich an.
(Viele Produkte entsprechen auch der Norm
EN 71 „Sicherheit von Spielzeug“).

Libéron GmbH
Philippsburger Landstraße
76661 Philippsburg

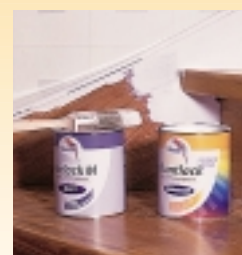
Tel. 0 72 56 / 93 38 00
Fax 0 72 56 / 93 38 11
E-mail: info@liberon.de
www.liberon.de

WENN STUFEN KNARREN

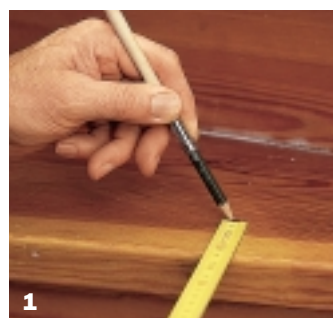


Die Lösung, bei der Tritt- und Setzstufen durch die Trittfläche hindurch miteinander verbunden werden, ist nur dort praktikabel, wo Sie die nötigen Bohrlöcher später wieder kaschieren können. Dazu müssen Sie das Holz gründlich schleifen und deckend lackieren. Ein transparenter Lack würde die mit Holzkitt verschlossenen Löcher eher betonen als verdecken. Natürlich müssen auch hier die Stufen vor dem Schrauben kräftig zusammengepresst werden. ■

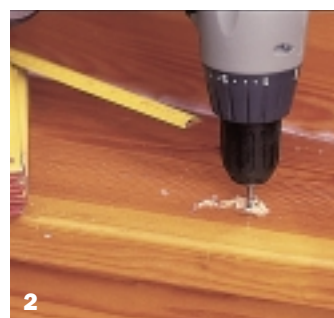
Treppen deckend lackieren



Leider gibt es keinen farbigen Treppenlack. Um Ihre Treppe trotzdem weiß oder bunt lackieren zu können, müssen Sie nach einer weißen Grundierung erst den normalen Buntlack auftragen. Wenn der getrocknet ist, kann mit einem transparenten Treppen- oder Parkettlack gestrichen werden. Nur so erträgt die Treppe die vielen Tritte.



1



2



3



4

Stufen von oben fixieren



1 Zeichnen Sie sich das Maß, um das die Setzstufe von der Vorderkante Trittstufe zurückspringt, auf der Trittfläche an.

2 Bohren Sie durch die Trittstufe mindestens im Schraubendurchmesser vor.

3 Die Schaftlänge der Schrauben entspricht der Stufenstärke.

4 Die Bohrlöcher werden gespachtelt und geschliffen.

Prod
UN

BOHREN und BEFESTIGEN

Ein Sonderdruck
von **selber machen**

**Die optimale Lösung
für jedes Problem**

- ▶ Hängeschränke anbringen
- ▶ Halogensystem montieren
- ▶ Waschtisch aufhängen
- ▶ Regale an Leichtbauwänden – und mehr



Hängeschränke anbringen

Für die Montage von Hängeschränken gibt es unterschiedliche Befestigungsmethoden. Praktisch ist das Aufhängen der Schränke an einer Holzleiste. Die Schränke lassen sich später leichter seitlich ausrichten als bei der Montage mit Schraubhaken.

1 Ziehen Sie mit einer Wasserwaage einen waagerechten Strich auf der Befestigungshöhe. Doppelseitiges Klebeband fixiert die Leiste beim Bohren und spart die dritte Hand.

2 Für die Montage der Leiste mit Rahmendübeln wird durch die Leiste hindurch in die Wand gebohrt. Die Bohrungen in der Holzleiste machen Sie am besten vorher mit einem Holzspiralbohrer.

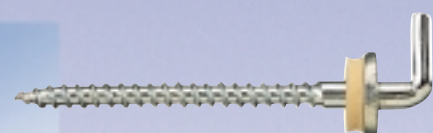
3 Saugen Sie unbedingt den Bohrstaub gut ab, bevor Sie den Dübel einsetzen.



4 Bei der Durchsteckmontage werden die Dübel durch den Montagegegenstand hindurch in die Wand gesteckt. Im Falle des Universal-Rahmendübels FUR sogar mit bereits vorgesteckter Sicherheitsschraube. Sie müssen also nur noch die Schrauben festdrehen. Einfacher geht's nicht!

Alternative: Dübel und Schraubhaken

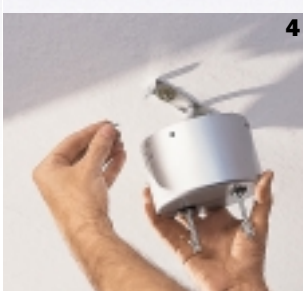
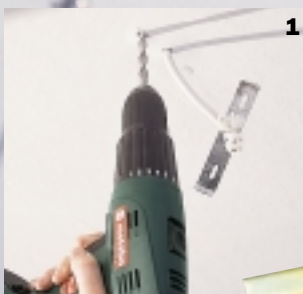
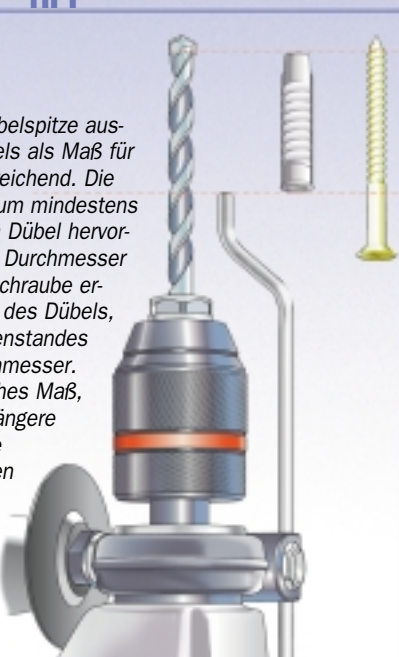
Anstelle der Holzleiste, auf die Sie den Schrank hängen, können auch einzelne Schraubhaken für die Montage verwendet werden. Benutzen Sie Dübel, die sich gut für den Wandbaustoff eignen und auf die Größe des Schraubhakens abgestimmt sind.



TIPP

Wie tief muss das Bohrloch sein?

Da die Schraube an der Dübelspitze austritt, ist die Länge des Dübels als Maß für die Bohrlochtiefe nicht ausreichend. Die Spitze der Schraube muss um mindestens so viele Millimeter aus dem Dübel hervorragen, wie die Schraube an Durchmesser hat. Die nötige Länge der Schraube errechnet sich aus der Länge des Dübels, der Dicke des Montagegegenstandes plus einem Schraubendurchmesser. Ergibt sich ein ungewöhnliches Maß, verwendet man die nächstlängere Schraube. Beachten Sie die Angaben über die geeigneten Schraubenarten und -durchmesser auf der Dübelverpackung. Der Durchmesser der Bohrung sollte mit dem Durchmesser des Dübels übereinstimmen.



Montage an Hohldecke

Montagen an Hohldecken und abgehängten Decken erfordern einen Dübel, der sich durch großflächigen Formschluss im Hohlraum verankert.

Ein Beispiel dafür ist der Federklappdübel. Es gibt ihn in der Ausführung KD mit einer Gewindeschraube und als KDH mit einem Schraubhaken. Für unser Leuchtersystem nehmen wir die Ausführung KD.

1 Die Bohrung in der abgehängten Gipskartondecke wird im Drehbohrverfahren erstellt. Hierfür genügt ein Akku-Bohrschrauber.

2 Drücken Sie die beiden Flügel des Federklappdübels zusammen, und schieben Sie ihn soweit durch die Bohrung, bis die Flügel über der Gipskartonplatte auseinanderklappen.

3 Anschließend die Scheibe aufstecken und den Befestigungsbügel für die Leuchte auf die Gewindestange stecken. Mit der mitgelieferten Schraube wird die Gewindestange so weit eingedreht, bis der Bügel fest an der Decke sitzt.

4 Zum Schluss muss nur noch das Gehäuse der Leuchte am Bügel montiert werden.



Regale an Leichtbauwänden

Für die Montage eines Regals an einer Leichtbauwand aus Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten oder anderen Plattenbaustoffen empfiehlt sich der Plattendübel PD.

1 Zum Bohren in Gipskarton müssen Sie bei der Schlagbohrmaschine das Schlagwerk ausschalten (Drehbohren). Arbeiten Sie mit wenig Druck, damit das Bohrfutter nicht auf die Wand schlägt, wenn der Bohrer durch die dünne Platte hindurchstößt.

2 Stecken Sie den Dübel in das Bohrloch. Der kleine Rand am Dübel soll verhindern, dass er zu tief hineinrutscht.

3 Der Plattendübel PD hat ein vorgeformtes Innengewinde für Spanlattenschrauben. Beim Eindrehen der Schraube zieht sich der Dübel zusammen und spreizt seine Flügel ab, um sich hinter oder in dem Plattenbaustoff zu verankern.



Bohrtechnik und Dübelwahl sind ganz entscheidend für alle Befestigungen in Wand und Decke. Für jeden Baustoff gibt's Erfolgsrezepte.

Die Art und Beschaffenheit des Baustoffs, in dem etwas verankert werden soll, bestimmt die Auswahl des Dübels (siehe Tabelle) und auch das Bohrverfahren. Hier sind drei Baustoffgruppen zu unterscheiden: Beton, Mauerwerksbaustoffe und Plattenbaustoffe.

Das Bohrmehl verrät den Baustoff

Nur im Rohbau sind die Baustoffe leicht zu erkennen. Bei einer verputzten Wand verrät eine Probebohrung, was in ihr steckt. Aus Ziegelsteinen (1) fördert der Bohrer rotes Bohrmehl zutage. Gipsfaserplatten liefern feines graues, Gipskartonplatten (2) feines weißes Bohrmehl, das am Bohrer kleben bleibt. Auch Beton (3) ergibt hellgraus bis weißes Bohrmehl, sehr fein und rieselfähig. Porenbetonmehl (4) dagegen ist grobkörnig. Das weiße Kalksandstein-Bohrmehl (5) fühlt sich sandig an.



1



2



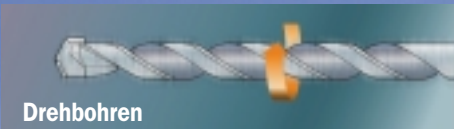
3



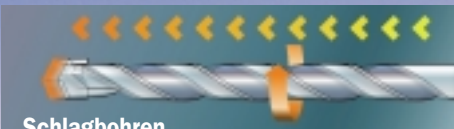
4



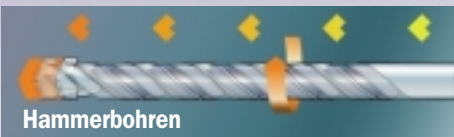
5



Drehbohren



Schlagbohren



Hammerbohren

Bohrtechnik

Zum Bohren in Wandbaustoffen gibt es drei Bohrverfahren: Drehbohren, Schlagbohren und Hammerbohren. Beim Drehbohren schabt die Bohrschneide das Material ab. Diese Verfahren wird bei Plattenbaustoffen und Steinen mit porigem Gefüge wie Porenbeton oder Bimsbeton eingesetzt. Auch bei Lochsteinen ist Drehbohren die beste Wahl,

da die Kammern nicht zertrümmert werden. Beim Schlagbohren arbeitet die Bohrschneide wie ein Meißel. Mit jedem von der Maschine erzeugten Schlag wird etwas Material zertrümmert und durch die Drehbewegung mit der Wendel aus dem Bohrloch herausbefördert. Schlagbohren eignet sich für alle Vollsteine. Beim Hammerbohren werden statt vieler kleiner Schläge (ca. 60000/min.) wenige kräftige erzeugt (ca. 5000/min.). Deshalb kommt der Bohrhammer in Beton viel schneller voran.

Jedes der drei Bohrverfahren erfordert einen speziell darauf optimierten Bohrer: Drehbohrer (D), Schlagbohrer (S), Hammerbohrer (H).



Welche Maschine für welchen Zweck?

Zum Bohren und Schrauben bietet die Industrie eine Vielzahl von Maschinen an: Bohrhämmer der Drei-Kilo-Klasse wie der Metabo **KHE 32** sind vor allem für größere Bohrungen in Beton (bis 32 mm), das Arbeiten mit Bohrkronen in Mauerwerk (bis 80 mm) und Meißelarbeiten gedacht. Das pneumatische Hammerwerk treibt den Bohrer, ohne dass der Anwender viel Kraft aufwenden muss, in Beton und Mauerwerk. Durch die Winkelbauweise ist die Maschine relativ kompakt und handlich.

Zwei-Kilo-Bohrhämmer wie der **UHE 28** von Metabo können als Allroundmaschinen für Dübelbohrungen (bis 28 mm in Beton) und leichte Meißelarbeiten eingesetzt werden. Bei Geräten mit Wechselfutter lässt sich die SDS-plus-Aufnahme ganz ohne Werkzeug gegen ein serienmäßiges Schnellspann-Bohrfutter austauschen. Bohrhämmer lassen sich dann auch zum Drehbohren in Wandbaustoffen, Holz und Metall verwenden.

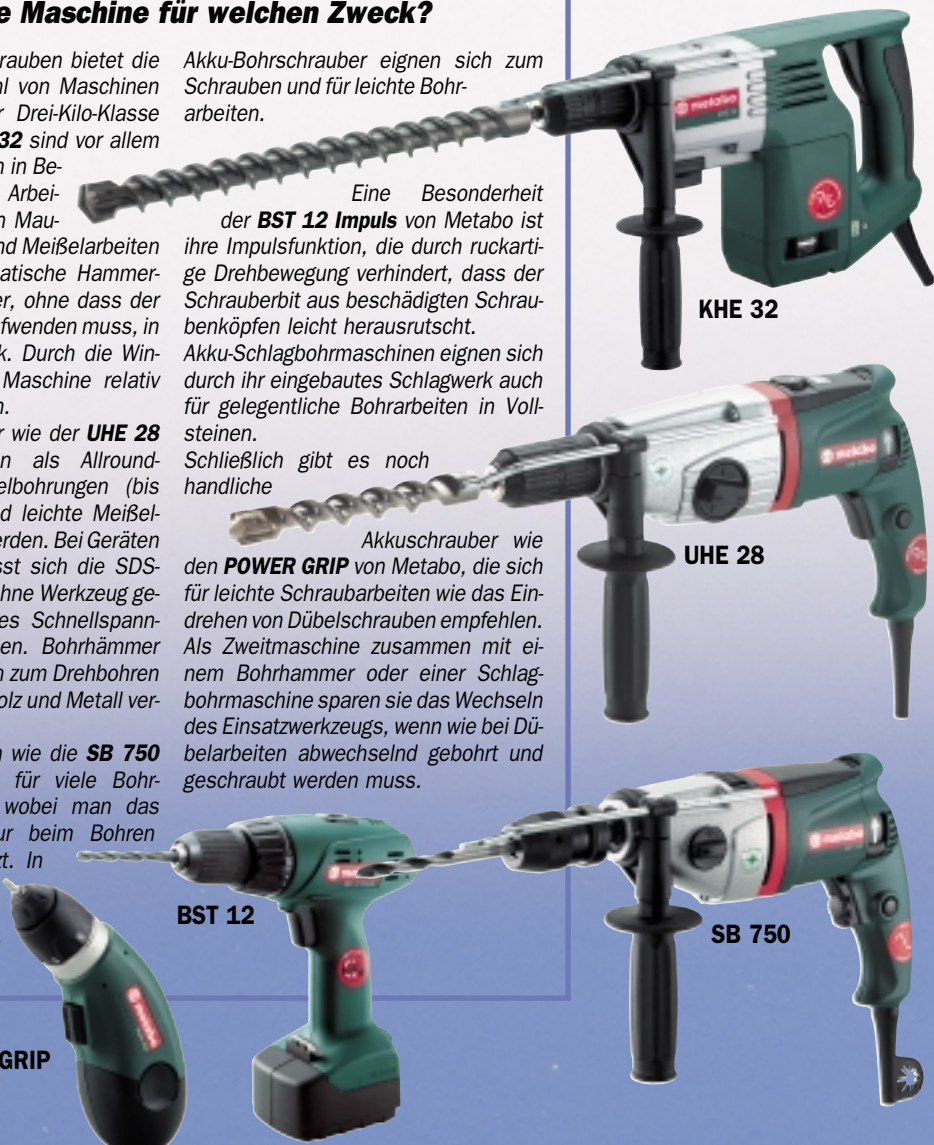
Schlagbohrmaschinen wie die **SB 750** von Metabo werden für viele Bohrarbeiten eingesetzt, wobei man das Rastenschlagwerk nur beim Bohren in Vollsteinen benutzt. In Beton sind Schlagbohrmaschinen den Bohrhämmern deutlich unterlegen.

Akku-Bohrschrauber eignen sich zum Schrauben und für leichte Bohrarbeiten.

Eine Besonderheit der **BST 12 Impuls** von Metabo ist ihre Impulsfunktion, die durch ruckartige Drehbewegung verhindert, dass der Schrauberbit aus beschädigten Schraubenköpfen leicht herausrutscht. Akku-Schlagbohrmaschinen eignen sich durch ihr eingebautes Schlagwerk auch für gelegentliche Bohrarbeiten in Vollsteinen.

Schließlich gibt es noch handliche

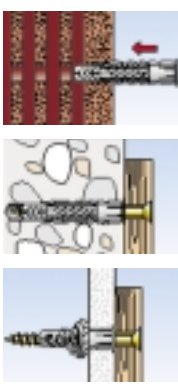
Akkuschrauber wie den **POWER GRIP** von Metabo, die sich für leichte Schraubarbeiten wie das Eindrehen von Dübelschrauben empfehlen. Als Zweitmaschine zusammen mit einem Bohrhämmer oder einer Schlagbohrmaschine sparen sie das Wechseln des Einsatzwerkzeugs, wenn wie bei Dübelarbeiten abwechselnd gebohrt und geschraubt werden muss.



1

Der Universaldübel UX

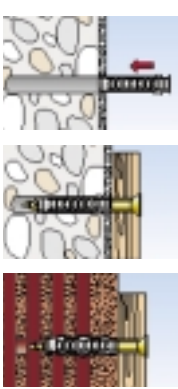
eignet sich gleichermaßen für Beton, Vollsteine und Lochsteine sowie für Hohlblocksteine, Porenbeton und Plattenbaustoffe. Mit dem UX-Dübel lassen sich zum Beispiel Wandregale, leichte Hängeschränke, Gardinenschienen, Sockelleisten, Kabelkanäle, Lampen und Kabelschellen befestigen. Der Universaldübel UX spreizt sich in massiven Baustoffen und verknottet sich in Hohlräumen.



2

Der SX-Dübel

garantiert mit seiner vierfachen Spreizung höchste Haltewerte in Beton und Mauerwerksbaustoffen, ebenso in Lochziegeln, Hohlblocksteinen und Porenbeton. Der SX-Dübel eignet sich für alle Gegenstände, die mit Holz- oder Spanplattenschrauben befestigt werden können wie zum Beispiel Wandregale, leichte Garderoben, Elektroswitcher, Lampen, Handtuchhalter, Spiegel, Briefkästen und Antennen.



3

Der Gasbetondübel GB

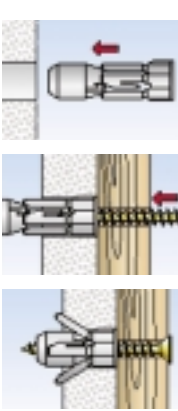
eignet sich für Porenbeton, auch unter der Bezeichnung Gasbeton bekannt. Der Dübel ist mit seinem spiralförmigen Außenrippen speziell auf diesen Baustoff abgestimmt und erreicht eine günstige Druckverteilung in dem eher weichen Material. Er eignet sich auch für Befestigungen an Porenbetondecken. Der GB-Dübel trägt Lampen, Regale, Garderoben, leichte Schränke und abgehängte Decken.



4

Der Plattendübel PD

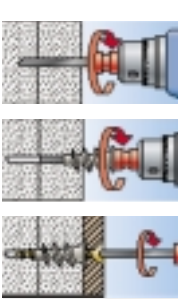
eignet sich für alle gängigen Plattenbaustoffe wie Gipskarton, Gipsfaserplatten, Spanplatten, Faserzementplatten, Holz- wolle-Leichtbauplatten und Hartfaserplatten. Auch in Hohlprofilen und Hohlkörperdecken findet er Halt. Der PD-Dübel hat eine sehr kurze Spreizzone. Dies ermöglicht seinen Einsatz auch in kleinen Hohlräumen. Er dient zur Befestigung von Lampen, Regalen und Oberschränken.



5

Der Gipskartondübel GK

ist, wie der Name sagt, für Befestigungen in Gipskarton gedacht und auch nur dort einsetzbar. Mit dem mitgelieferten Setzwerkzeug (Spezialbit) wird er in die Gipskartonplatte eingedreht. Dabei schneidet er ein Gewinde in die Platte. Vorbohren ist erst ab 15 mm dicken Gipskartonplatten erforderlich. Der GK-Dübel trägt Lampen, Gardinenschienen und Fußleisten.





Welcher Dübel für welchen Werkstoff?

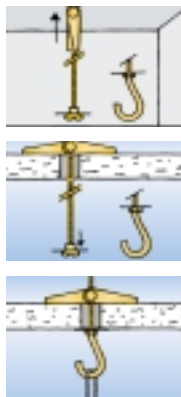
Baustoffe	Geeignete Dübel										Bohrtechnik
Beton und Vollsteine mit hoher Festigkeit											
Beton	1	2				7	8	9	10		S H
Vollziegel, Vollklinker	1	2				7			10		S H
Kalksand-Vollstein	1	2				7			10		S H
Lochsteine und Vollsteine mit geringer Festigkeit											
Leichtbeton-Vollstein	1	2				7					S H
Gipsdiele	1	2				7					D
Porenbeton (Gasbeton)	1	2	3			7					D
Hochlochziegel	1	2				7			10		D S
Leicht-Hochlochziegel	1	2				7			10		D S
Kalksand-Hohlblockstein	1	2				7			10		D S
Hohlblockstein aus Leichtbeton	1	2				7			10		D S
Plattenbaustoffe für Hohlwände											
Holzwohle-Leichtbauplatte	1			4		6					D
Gipskartonplatte	1			4	5	6					D
Spanplatte	1			4		6					D
Sperrholz	1			4		6					D
Hartfaserplatte	1			4		6					D

■ gut geeignet, ■ bedingt geeignet. Alle Dübel von Fischer.

6

Der Federklappdübel KDH

eignet sich für Hohlräume an Holzwohle-Leichtbauplatten, Gipskarton, Sperrholz, Spannplatten, Hartfaserplatten sowie für Stahlstein-, Hohlziegel-, Hohlkörperdecken, abgehängte Decken und Trapezblech. Der KDH wird in das Bohrloch eingeführt und klappt durch Federkraft selbstständig auf. Er eignet sich zum Beispiel für die Befestigung von Lampen, Regalen, Oberschränken, Waschbecken, Blumenampeln, Boilern und Garderoben.



7

Der Universal-Rahmendübel FUR

hält in Beton, Vollsteinen, Lochsteinen, Hohlblocksteinen und Porenbeton. Er eignet sich für die Durchsteckmontage von Latten, Balken, Rahmen, Unterkonstruktionen und Konsolen. Der FUR-Dübel wird zusammen mit passenden Schrauben geliefert, die für Sechskant- oder Torx-Antrieb ausgelegt sind. Der Fischer-Universal-Rahmendübel hat das bauaufsichtliche Zertifikat für die Verankerung von Fassadenbekleidungen.



8

Der Hochleistungsanker FH

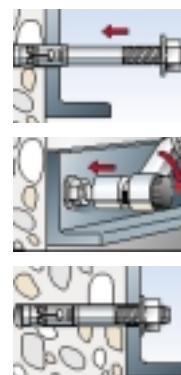
ist (wie auch der Ankerbolzen FAZ, Beschreibung unter 9) ein Spezialist und ausschließlich für Beton geeignet. Er lässt sich wie ein Rahmendübel durch das Bauteil, das befestigt werden soll, durchstecken. Mit dem FH-Anker können zum Beispiel Stahlkonstruktionen, Tore, Treppen, Geländer, Maschinen, Stützen, Stahlleitern, Gerüste und viele andere Bauteile befestigt werden.



9

Der Ankerbolzen FAZ

eignet sich für Schwerlastverankerungen in Beton. Er erlaubt die schnelle und einfache Durchsteck- und Reihenmontage bei der Befestigung von Schienen, Konsolen, Maschinen, Kabeltrassen, Sicherheitstechnik und Holzkonstruktionen (in diesem Fall große Unterlegscheibe verwenden). Ein patentierter Spreizclip sorgt für eine gleichmäßige Verteilung der Last, die in den Beton eingeleitet wird.



10

Das Injections-System FIS

wurde für sichere Befestigungen in Loch- und Hohlblocksteinen entwickelt. Es besteht aus einer Siebhülse, einem Ankerteil und einem 2-Komponenten-Kunstharzmörtel in einer Kartusche. Nach Einsetzen der Siebhülse ins Bohrloch wird der Mörtel von Hand aus der Kartusche in die Hülse gepresst und der Anker (Gewindestange) eingedreht.



TECHNIK-LEXIKON

Bohrhammerteknik

Das pneumatische Schlagwerk bei einem Bohrhämmer erzeugt bei geringer Anpresskraft Schläge mit hoher Schlagstärke. Dadurch können Bohrer und Meißel wesentlich effektiver als mit einer Schlagbohrmaschine in Beton oder Stein getrieben werden.

„Contact-Funktion“
Patenterte Technik für Metabo-Bohrhammer und Schlagbohrmaschinen, die die Maschine stoppt, sobald der Bohrer auf ein leitendes Metall trifft, zum Beispiel eine Wasserleitung.

Impuls-Technik
Sie ermöglicht das Ausdrehen von Schrauben mit beschädigten Köpfen und das Anbohren glatter oder besonders harter Werkstoffe, ohne anzukörnen.
Rastenschlagwerk
Schlagwerk, bei dem zwei Rastenscheiben (eine fest, eine beweglich) übereinanderrattern und so aus der Andruckkraft des Anwenders viele kleine Schlagimpulse auf den Bohrer erzeugen.

S-Automatic
Sicherheitskupplung vieler Metabo-Maschinen. Die S-Automatic unterbricht beim Blockieren des Einsatzwerkzeugs die Kraftübertragung des Motors auf das Werkzeug und verhindert dadurch ein Rückschlagen der Maschine.

Hammer und mehr

Der Metabo-Multihammer UHE 22 eignet sich zum Hammerbohren und Meißeln in Beton und Mauerwerk sowie als Zweigang-Bohrmaschine zum Bohren ohne Schlag in Stahl, Holz, Aluminium und Kunststoff. Dank Elektronik lässt sich der Multihammer auch als leistungsfähiger Schrauber einsetzen. Mit seinem pneumatischen Schlagwerk und den 705 Watt Leistungsaufnahme schafft der UHE 22 Bohrungen in Beton bis 22 mm Ø. In Holz lassen sich Löcher bis 30 mm und in Stahl bis 13 mm anfertigen.



Absaugung

Auch wenn sich Schlagbohrmaschinen und Bohrhämmer mit eingebauter Absaugung bisher nicht durchgesetzt haben, empfiehlt es sich, beim Bohren in bewohnten Räumen den Bohrstaub gleich beim Bohren abzusaugen. Das erspart später aufwendiges Großreinmachen.

Außerdem sollte auch das Bohrmehl aus dem Bohrloch gründlich abgesaugt oder ausgeblasen werden. Es wirkt sonst wie Rollsplitt und kann die Haltekraft des Dübels in ungünstigen Fällen um mehr als 50 Prozent verringern.



Allessauger ASR 2025

Fotos: M. Holz (24), Jalag (5), Fischer, Metabo; Zeichnungen: D. Lochner (1), T. Straszburger (4), Fischer



Waschtisch aufhängen

Für die sichere und einfache Befestigung von Sanitärelementen gibt es den kompletten Waschtisch-Befestigungssatz WST von Fischer. Er besteht aus zwei S-Dübeln, zwei galvanisch verzinkten Stockschrauben mit Sechskantmutter und zwei Bundhülsen.

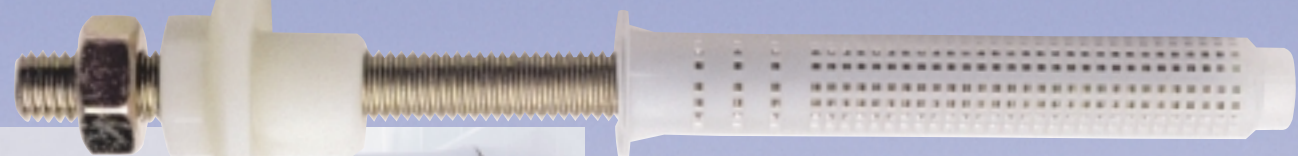
1 Ein Kreppband verhindert das Abrutschen des Bohrers auf der glatten Fliesenoberfläche. Besitzer einer Metabo-Bohrmaschine mit „Impuls-Funktion“ können aufs Klebeband verzichten. Nach Einschalten dieser Funktion dreht der Bohrer nur mit kurzen Impulsen und zentriert sich immer wieder selbst. Die Fliesen

immer ohne Schlag durchbohren! Danach kann je nach Baustoff das Schlagwerk hinzugeschaltet werden.

2 Führen Sie den Dübel so tief in die Bohrung, dass er komplett im tragenden Baustoff steckt. Er darf sich nicht in den Fliesen oder im Putz verspreizen, wenn die Schraube tief hineingeschraubt ist und durch die Dübelspitze ragt.

3 Drehen Sie die Stockschraube so weit in den Dübel, bis nur noch das hintere Gewinde zu sehen ist. Dazu die beiden Muttern auf die Stockschraube drehen und miteinander kontern. Anschließend die Muttern wieder abschrauben.

4 Schließlich schrauben Sie den Waschtisch mit Hilfe der Bundhülse an.

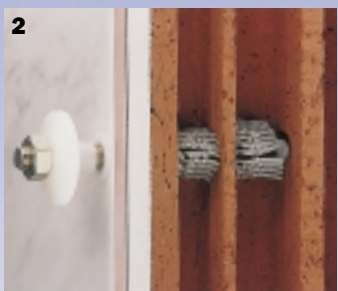


TIPP

Knopfdruck schützt vor bösen Überraschungen.



Wer weiß schon so genau, wo in der Wand Kabel und Rohre verlaufen? Auch Leitungssucher liefern nicht immer eindeutigen Aufschluss darüber. Um so sinnvoller ist daher die „Contact-Funktion“, mit der einige Metabo-Bohrmaschinen ausgestattet sind. Sie stoppt die Maschine, sobald der Bohrer auf ein leitendes Metall trifft.



Problem: Lochsteine

Für Befestigungen in Lochsteinen, in denen Spreizdübel kaum Halt finden, eignen sich Injektionsbefestigungen. **1** Die Siebhülse in das Bohrloch stecken, dann Mörtel hinpressen und das Ankerteil eindrehen. **2** Der Mörtel dringt durch die Löcher der Hülse und verkrallt sich mit dem Baustoff.

Mehr Infos

rund um den Dübel bietet die Broschüre „Der Baustoff und sein Dübel“. Zu erhalten in Baumärkten oder direkt bei Fischerwerke, Postfach 11 52, 72176 Waldachtal.



Kür am Schwebebalken

Auf diesem Balken geht es drunter und drüber. Drunter rücken Halogenlampen einen großen Esstisch ins rechte Licht. Und drüber ist Platz für Salz und Pfeffer oder für ein paar hübsche Sammlerstücke.

Fotos: Michael Holz, Jens Fischer (2)



Ein einfaches Halogenlampenset kostet als Markenfabrikat im Baumarkt 30 bis 50 Euro.



Stromzufuhr durch den Balken – das Kabel läuft durch zwei unauffällige Bohrungen; so bleibt die Seitenansicht des Balkens frei.

Gute Lampen sind teuer, und es kann leicht passieren, dass die Beleuchtung genauso viel kostet wie der neue Esstisch darunter. Doch das muss nicht sein. Eine einfache Lösung ist der leuchtende Schwebebalken.

Wir haben einen schlichten Leimholzbalken mit einem Halogen-Niedervoltssystem kombiniert und damit zu einem ungewöhnlichen Lichtobjekt gemacht. Sogar Sammlerstücke finden – in unserem Fall – hier einen neuen Platz.

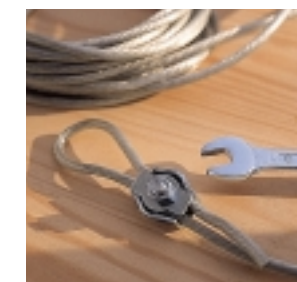
Als Material ist Leimholz am besten geeignet, weil es sich im Gegensatz zu Vollholz auch bei trockener Heizungsluft weder verdreht noch Risse zeigt. Der Balken – hier 150 x 18 x 6 cm stark – muss nur auf Länge geschnitten werden. Anschließend werden die Schnittflächen geschliffen und die Kanten mit Schleifpapier etwas gebrochen.

Das Tragseil aus Stahl hat eine Stärke von 3 mm (etwa 1 Euro/m, im Baumarkt). Besonders wichtig ist die sichere Verankerung in der Zimmerdecke. (Tipps dazu finden Sie im Spezial „Bohren und Befestigen“ ab Seite 43).

Der Trafo für die Halogenlampen wird dicht am Kabelaustritt an der Decke angebracht. Die dünnen Stromleitungen sind kaum sichtbar und stören das Zusammenspiel von Holz und Stahl überhaupt nicht. ■



Drunter und drüber – der „Schwebebalken“ ist aus jeder Perspektive eine echte Bereicherung für einen Esstisch im Landhausstil.



So kommt das Seil auf Spannung

Mit Schlaufen, durch Seilklemmen fixiert, werden die Stromseile unterhalb des Balkens an Schraubösen befestigt. Um den Balken wirklich waagrecht aufzuhängen, sollte man Seilspanner (das Paar im Baumarkt ab sieben Euro) in das Halteseil integrieren.

Bildergalerie mit wechselnder Ausstellung

Familienfotos und Schnappschüsse vom letzten Urlaub kommen auf diesem kleinen Eckregal besonders gut zur Geltung.

Hübscher Blickfang:
Auf diesem Eckregal können Sie Ihre Lieben immer ins rechte Licht rücken.

Schöne Fotos sollten nicht einfach in der Schublade verschwinden. Viel besser ist es, sie auf dem kleinen Eckregal zum Blickfang zu machen. Da die Bilder nur angelehnt werden, können Sie Ihre private Ausstellung ohne großen Aufwand jederzeit neu arrangieren, Fotos austauschen oder ergänzen. Wie einfach die Privatzugalerie nachzubauen ist, machen die Arbeitsfotos deutlich. Die Länge der Regalschenkel hängt davon ab, wieviel Platz Sie haben möchten. Zum Bau benötigen Sie zwei Bretter oder Plattenstreifen (14 cm breit und 1,9 cm dick) aus beliebigem Material (Reste). Achten Sie darauf, dass die Profilleisten mindestens 3 bis 4 cm breiter sind als die Brettstärke. Zum einen verdecken sie die Regalbefestigung, zum anderen sorgen sie dafür, dass die Bilder nicht wegrutschen. Zum Schluss wird das Bord passend zur Einrichtung farbig oder transparent lackiert. ■



Ein Rand aus Sperrholz (6,3 cm breit, 0,8 cm dick) wird auf die Vorder- und Seitenkanten des Brettes geleimt und geschraubt. So verrutschen die Bilder nicht.



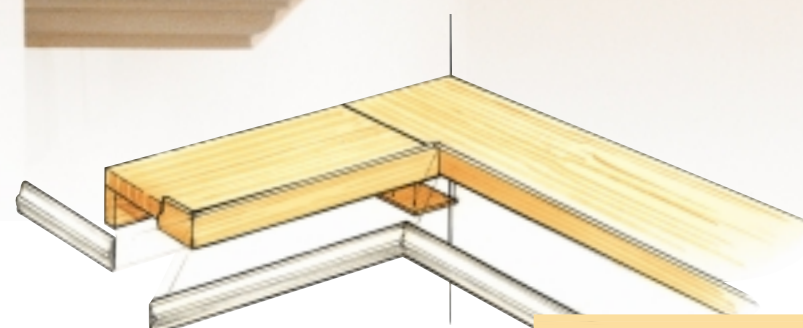
Die Trageleiste für die Wandanbringung wird von oben mit dem Regalbrett verbunden. Auf den Leistenüberstand von 14 cm wird zweite Brett geschraubt.



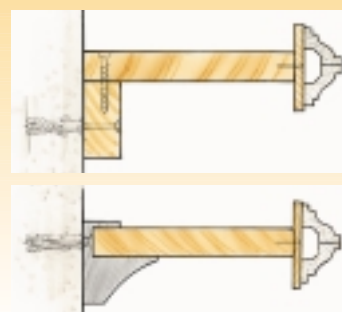
Blick aus der Froschperspektive: Damit das Eckregal einen festen Halt bekommt und bündig ist, werden die beiden Bretter mit einer Holzplatte verbunden.



Die Profilleisten aus Polystyrol werden auf Gehrung geschnitten. Jede zweite Leiste gegenläufig sägen. (Decoflair D 4 von NMC, 200 cm x 3,5 cm etwa 5 Euro.)



Sicher ist sicher: Damit sich zwischen den beiden Brettern kein Absatz bildet, werden sie mit einer kleinen Holzplatte von 6 x 8 cm von unten verbunden. Dann schneiden Sie die Doppelprofile auf Gehrung und kleben sie auf die Vorder- und Seitenkanten. Tipp: Überprüfen Sie die Rechtwinkligkeit der Wanddecke. Erst dann das Bord zusammenbauen und streichen, zuletzt befestigen.



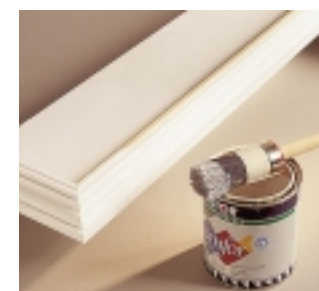
Montage: Wir haben die Borde wie beschrieben mit einer Trageleiste verbunden (oben) und dann an der Wand befestigt. Alternativ können Sie das Brett in Konsolen (unten) schieben (aus Kunststoff oder Aluminium ab etwa 2,50 Euro im Baumarkt).



Mit Montagekleber werden jeweils zwei Profilleisten miteinander verbunden. Danach mit Klebeband fixieren und eine halbe Stunde trocknen lassen.



Die Doppelprofile kleben Sie dann mit dem Montagekleber auf die Sperrholzstreifen. Profile kurz zusammendrücken, abnehmen, antrocknen lassen und festdrücken.



Zu guter Letzt werden die Bretter mit Acrylfarbe gestrichen. Vorher grundieren, einmal zwischen-schleifen. Die Profilleisten werden mit der gleichen Farbe gestrichen.

Fotos: Sanoma/Hotze Eisma (1), P. Stange (7), Zeichnungen: T. Straszburger

Schöner, größer, praktischer

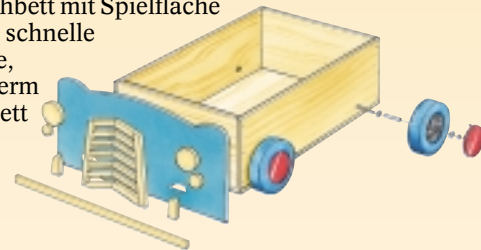


Bevor Sie gleich nach einer neuen Wohnung suchen, sehen Sie sich erst einmal unser aktuelles Sonderheft an. Darin finden sich jede Menge Vorschläge, wie Sie in Ihrem Zuhause mal wieder richtig Platz schaffen, Stauraum gewinnen und ganz nebenbei auch noch renovieren.



KINDERZIMMER

Kinder wollen Platz zum Spielen, ein gemütliches Bett und viel Stauraum für ihre Spielsachen. Zwei Möglichkeiten, das alles in einem einzigen Zimmer unterzubringen: das Hochbett mit Spielfläche und die schnelle Rollkiste, die unterm Kinderbett parkt.



UNTER DER SCHRÄGE

Von dem neu gewonnenen Wohnraum unterm Dach sollte man so wenig wie möglich als Stellplatz für Möbel verschenken. Deshalb sind maßgeschneiderte Einbauten eine ideale Lösung. Hinter den versetzten Wänden steckt immer etwas Interessantes. Zum Beispiel dieser Schrank, dessen praktische Segmente sich kinderleicht herausziehen und wieder an ihren Platz schieben lassen.

SCHLAFRAUM

Ein ganzes Zimmer nur fürs Bett? Wir zeigen Ihnen, wieviel Platz in Ihrem Schlafraum steckt, wie Sie ihn noch besser nutzen und gemütlich einrichten können. Der Tisch und das Regal auf Rollen sind nur zwei von vielen guten Ideen.



WOHNRAUM

Diese Ideen haben einen doppelten Boden: In den großen Lösungen ist genug Platz für ein Bett. Die kleinen sind mal als Tisch und mal als Sitz zu gebrauchen. Der neue Fußbodenbelag wird einfach eine Etage höher verlegt als bisher.



BAD & KÜCHE

Die besten Lückenfüller sind selbst gebaut. So wie der praktische Rollwagen in der Küchenzeile oder der kleine Schrank im Bad, auf dem man auch sitzen kann. Wir zeigen, wie Sie Ihre ganz individuellen Einbauten nach Maß anfertigen.

Spezial WAND & BODEN

Nichts bestimmt die Atmosphäre und das Wohlgefühl im Raum so sehr wie Wand- und Bodenbeläge. Trotzdem ist zwischen Wand und Boden nicht alles Geschmacksfrage: Es gibt nämlich handfeste Argumente und Fakten zu den Eigenschaften und Qualitäten von Tapete, Fliese, Parkett & Co., die Sie bei Ihrer Wahl unbedingt berücksichtigen sollten. Der SelberMachen-Ratgeber rund um Wand und Boden: Der erklärt Ihnen alles, was Sie über die Qualitäten, das praktische Verlegen und die Preise wissen müssen – und das auf prallgefüllten 25 Seiten.



FLUR

Hübsches Willkommen: Im Flur steckt viel mehr Stauraum als man denkt. Zum Beispiel ein ungenutztes Ende, das mit einer dekorativen Wand zum Nebenraum wird.



Der digitale Jahrgang für 15 Euro
plus 3 Euro für Versand
Wie Sie ganz einfach bestellen können, steht auf den Bestellkarten rechts.

CD-ROM für SelberMachen-Abonnenten nur 7,50 Euro
+ 3 Euro Versand



Sonderhefte zum Sonderpreis

Alle wichtigen Beiträge zu einem Themenkomplex haben wir für Sie zu kompakten und praktischen Sonderheften gebündelt, die Sie natürlich auch nachbestellen können – wie das genau geht, steht auf den Bestellkarten rechts. Die folgenden Sonderhefte haben wir für Sie vorrätig:

- **Heft 45/2001:** „Die schönsten Ideen für kleine und große Gärten“. Der Gartenklassiker für alle, die besondere Anregungen für ihren besonderen Garten brauchen – vom Blumentopfmann über das Leiterregal bis hin zu außergewöhnlichen Gartenhäusern.
- **Heft 46/2001:** „Bad und Technik“
So machen Sie aus jedem schlichten Badezimmer eine Oase der Entspannung. Dazu bieten wir einen umfassenden Überblick über die Neuheiten auf den Gebieten Badmöbel, Sanitärkeramik und Armaturen.
- **Heft 47/2001:** „Wohnen im Landhausstil“
Auf prallgefüllten, opulent bebilderten Seiten finden Sie alles, was zu einem gemütlichen Heim unbedingt dazu gehört: Dielenböden und Kassettenwände, Bauernmöbel und Bauernmalerei, Öfen und Kamine.
- **Heft 48/2002:** „Mit neuen Ideen in den Frühling“
Fünf paradiesische Gärten voller Überraschungen stellen wir vor. Für Ihr grünes Paradies empfehlen wir Terrassenteiche und Bachläufe, romantische Lauben und ein Erdgewächshaus.
- **Heft 49/2002:** „Garten Praktisch“
Der Hefttitel ist Programm: Wir zeigen Ihnen jede Menge Bau-Ideen für kleine und große Gärten, angefangen bei der Basis „Bauen mit Holz“ bis hin zur Anleitung für komplette Gartenhäuser. Dazu: Pflastern in neuen Mustern, Planung und Bau von Badeteichen und wie immer satte Informationen über Pflanzen, Pflanzen, Pflanzen.

Jedes dieser Sonderhefte kostet Sie als Nachbestellung nur 3 Euro. Egal, wie viele Hefte Sie bestellen, es entstehen für Sie keinerlei Versandkosten.



Mehr Platz durch Renovieren

Zugegeben – die Wohnung können Sie mit unserem Sonderheft „Renovieren“ zwar nicht wirklich vergrößern. Trotzdem werden Sie staunen, wieviel Platz Sie durch die Umsetzung unserer vielen kleinen und großen Ideen gewinnen können. Wir stellen Ihnen multipraktische Möbel vor, zeigen, wie Sie Ihre Dachschräge bis zum letzten Winkelgrad ausnutzen,

erklären, wie Sie Podeste bauen können und was da alles drunter passt, präsentieren, wie Sie Nischen optimal nutzen und, und, und...
Dazu bringen wir ein großes, 20-seitiges Spezial über alle Wand- und Bodenbeläge, von Tapete bis Profilholz, von Fliese bis Laminat.
Unser Sonderheft „Renovieren“ gibt's ab dem 7. Oktober 2002 für 4,90 Euro an Ihrem Kiosk.

Das ganze Jahr 2001 kompakt auf CD-ROM



SelberMachen kompakt, alle zwölf Hefte auf CD-ROM – inzwischen hat das schon Tradition. Und seit einiger Zeit ist die SelberMachen-CD-ROM 2001 da, unsere Nummer 7, die diese Tradition mit gewohnter Qualität und Kompetenz fortsetzt. Lassen Sie sich also von der digitalen Gesamtausgabe von SelberMachen 2001 durch das Selbermacher-Jahr begleiten. Jedes Thema, jede Adresse, jede Meldung können Sie hier in aller Ruhe nachlesen. Und übrigens: Abonnenten bekommen 50 Prozent Rabatt!

SelberMachen – digital seit 1995

Sie haben noch kein digitales SelberMachen-Archiv? Dann sollten Sie die alten Jahrgänge gleich mitbestellen: Am einfachsten geht das mit der Postkarte, die rechts von dieser Seite eingeklebt ist. Die CD-ROMs kosten je 15 Euro. Wenn Sie SelberMachen-Abonnent sind (bitte die Abo-Nummer angeben!) bekommen Sie 50 Prozent Rabatt, die CD-ROM kostet Sie also nur 7,50 Euro. Und egal, wie viele Exemplare Sie bestellen, der Versandkostenanteil von 3 Euro wird nur einmal fällig.

So sollte Ihr PC gerüstet sein:			
APPLE MACINTOSH		MS WINDOWS	
● 68040er Prozessor oder höher	Für optimale Nutzung empfehlen wir Macintosh PowerPC, 16 MB RAM und mind. Mac OS 7.1.2	● IBM-kompatibler PC ab 386er Prozessor	Für optimale Nutzung empfehlen wir Pentium-Prozessor, 24 MB RAM sowie MS Windows 9.x, Windows NT oder 2000
● Mac OS 7.0 oder höher		● mind.8 MB freier RAM	
● mind. 8 MB freier RAM		● mind.12 MB freie Festplattenkapazität	
● mind. 16 MB freie Festplattenkapazität		● CD-ROM-Laufwerk	
● CD-ROM-Laufwerk		● MS-Windows ab V 3.x	

GUT ODER BILLIG

Werkzeugsets im Test

Ein komplett bestückter Werkzeugkoffer kann eine Anschaffung fürs Leben sein. Doch nur fünf der zehn von uns getesteten Koffer sind wirklich empfehlenswert.

Mit dem Kauf eines Werkzeugkoffers stehen dem Heimwerker die wichtigsten Handwerkzeuge für viele Arbeiten rund ums Haus und zum Schrauben am Auto oder Motorrad zur Verfügung. In einem solchen Koffer ist das Werkzeug gut aufbewahrt und immer griffbereit. Auch bei Fahrten im Auto ist man mit dem Koffer gegen viele Eventualitäten gewappnet. Zehn Werkzeugkoffer haben wir für unseren Test ausgewählt: Sie stammen aus dem Baumarkt, dem Versandhandel oder dem Fachgeschäft. Die Preise von knapp 15 bis 490 Euro waren dabei so unterschiedlich wie der Inhalt und vor allem die Qualität der Werkzeuge. Die in vielen Baumärkten erhältlichen Werkzeugkoffer für weit weniger als 100 Euro sind (leider) fast immer Ihr Geld

nicht wert. Gutes Werkzeug hat auch weiterhin seinen Preis, obwohl es hier deutliche Unterschiede gibt. Der teuerste Werkzeugkoffer, der Heyco expert Plus 2 für 490 Euro, ist zwar ein Klassiker, konnte jedoch die hohen Erwartungen im direkten Vergleich nicht erfüllen. Die Zangen ohne Kunststoff-Griffhülsen sind nicht mehr zeitgemäß, und der Mini-Schraubendreher erfüllte nicht einmal die Norm. Sein Griff war nicht schlagfest. Ansonsten überzeugten die Heyco-Werkzeuge durch hochwertige Ausführung und edles Design. Doch für weniger als den halben Preis bietet beispielsweise Famex mit einem hochwertigen Steckschlüssel-Satz im Extrakoffer ein unschlagbares Argument: Die Steckschlüssel können getrennt transportiert und eingesetzt werden. ►

Die DIN setzt die Maßstäbe für Werkzeug.

Handwerkzeuge sind nach dem Gerätesicherheitsgesetz (GSG) ein technisches Arbeitsmittel, das festgelegten Anforderungen entsprechen muss. Die Mindestanforderungen sind in diversen DIN-Normen festgelegt. Wer Werkzeuge, die diesen Normen nicht entsprechen, in den Verkehr bringt, schädigt nicht nur die Kunden, sondern macht sich unter Umständen sogar strafbar. Wir haben Stichproben aus jedem der Werkzeugkoffer entsprechend den Anforderungen der jeweiligen Norm bei der VPA (Versuchs- und Prüfanstalt für Werkzeuge) in Remscheid prüfen lassen. Das Ergebnis war oft niederschmetternd: Lediglich die Hämmer waren bei allen Koffern in Ordnung. ▶

Was kann ich am Auto noch selber machen?



Wolf Gudlat ist KFZ-Meister und Sachverständiger für alle Werkstattfragen bei „Auto Bild“

Eines vorweg: Wer als Laie an Bremsen, Lenkung oder Fahrwerk bastelt, riskiert sein Leben und das anderer! Trotzdem bleibt genug zu tun: Besitzer von Youngtimern (Käfer, Kadett, Capri) kümmern sich selbstverständlich um Luftfilter, Zündkerzen und Keilriemen ihrer Schmuckstücke. Aber selbst das ist bei modernen Autos nicht mehr möglich. Hier ist Vorsorge wichtiger als Reparatur. Sie können alle Flüssigkeitspegel checken, Glühbirnen auswechseln, den Lack pflegen. Die 300 Euro für eine professionelle Schönheitskur können Sie leicht einsparen. Und nicht zu vergessen: Alle Autobesitzer können mit vernünftigem Werkzeug im Frühjahr und Herbst die Räder wechseln: Bolzen über Kreuz anziehen, Drehmoment (rund 115 Nm) beachten, festen Sitz nach 50 km überprüfen!



Der Beste

- 1** Der Steckschlüsselkasten mit 66 Teilen enthält Nüsse mit Wellenprofil, Wobbelverlängerungen, eine davon mit Verriegelung und Fein-zahnknarren (1/2" und 1/4").
- 2** Hochwertige Zangen aus deutscher Fertigung.
- 3** Auch die Inbusschlüssel sind mit einem Herstellerzeichen gekennzeichnet.
- 4** Zwölf hochwertige Gabel-Ring-Schlüssel reichen für die meisten Schraubarbeiten.
- 5** Die Schraubendreher mit Mehrkomponentengriff ermöglichen ein hohes Drehmoment beim Schrauben.
- 6** Feilen, Zollstock und Handsägen fehlen in den meisten anderen Koffern.



Der Schlechteste

- 1** Die Schraubenschlüssel aus ungehärtetem Stahl sind unbrauchbar und selbst als Spielzeug zu gefährlich.
- 2** Die Schraubendreher sind nicht maßhaltig, die Griffe nicht schlagfest.
- 3** Die Wasserpumpenzange hat ein aufgelegtes Gelenk mit mangelhafter Rasterung, kein Klemmschutz. Die Crimpzange besteht aus einfachem Blech. Griffhülsen lassen sich leicht abziehen.
- 4** Die Knarre verbiegt sich bei der Drehmomentprüfung.
- 5** Die Kreuzschlitzbits wackeln in der Prüflöhre und sind zu kurz.
- 6** Der Hammer mit GS-Zeichen ist in Ordnung.



Zu weich war diese Knarre beim Test: Sie verbog sich auf dem Drehmomentprüfstand weit unterhalb des von der Norm geforderten Wertes. Damit werden Sie keine feste Mutter lösen können.



Der Bruch einer Steckschlüsselverlängerung kann in der Praxis zu schweren Verletzungen führen. Auch hier bestanden nicht alle Kandidaten den Drehmomenttest.



Schraubendrehergriffe

müssen laut Norm schlagfest sein. Hier genügte ein einziger Schlag mit dem Hammer, um den Griff zu zerknüllen. Als Faustregel kann gelten: Durchsichtige Plastikgriffe, die hell klingen, wenn man sie an Metall schlägt, erfüllen meist die DIN-Anforderungen nicht.

Im Überblick: Zehn komplette Werkzeugkoffer

Das Angebot an Werkzeugkoffern ist kaum überschaubar. Achten Sie beim Kauf vor allem auf eine gute Werkzeugqualität. Diese erkennen Sie in der Regel am Markennamen auf allen Teilen. Steht auf Schraubbits und Sechskantschlüsseln kein Herstellername oder -kürzel drauf, ist die Gefahr groß, untauglichen Schrott zu erwischen. Bei vielen Billigherstellern gilt offenbar die Meinung: Wenn der Name nicht erkennbar ist, kann der Kunde im Schadensfall nicht beweisen, von wem das Produkt stammt. Achten Sie auch auf eine sichere Aufbewahrung der Werkzeuge. Drehen Sie den Koffer vor dem Kauf mehrmals. Klappert es dann innen, müssen Sie nach jedem Transport die Werkzeuge neu einsortieren. ■



VPA Die Versuchs- und Prüfanstalt für Werkzeuge (VPA) in Remscheid ist die führende Institution in Deutschland für Prüfung von Werkzeugen nach dem Gerätesicherheitsgesetz (GSG) und für die Vergabe von GS-Zeichen für Handwerkzeuge zuständig. Die Remscheider Werkzeugspezialisten prüften im Auftrag von SelberMachen und „Auto Bild“ alle Testkoffer nach den Anforderungen des GSG. Bodo Hoppe von der VPA kommentierte unsere Testergebnisse mit den Worten: „Es ist unverantwortlich vom Handel, Werkzeuge mit den festgestellten technischen Mängeln in den Verkehr zu bringen. Hier werden die Verbraucher bewusst in Gefahr gebracht.“



MAX BAHR Profitools 59teilig

Preis: **49,95 EURO**

Der 59-teilige Profitools-Werkzeugkoffer lässt sich wie ein Klappaltar öffnen. Unten hat er noch eine Schublade, in der sich 31 Kabelschuhe befinden. Hammer, Steckschlüssel und Knarre sowie die Wasserpumpenzange sind in Ordnung. Die PH-Schrauber sind zu lang, die ungekennzeichneten Pozidriv-Schraubendreher entsprechen ebenfalls nicht der Norm. PH-Schraubendreher fehlen. Die Kombizange erfordert einen hohen Kraftaufwand beim Schneiden und die Schraubenschlüssel sind nicht ausreichend gehärtet.

■ Mit dem „Klappaltar“ von Max Bahr werden engagierte Selberrmacher nicht glücklich werden. Profitools? Sicher nicht!



FAMEX Werkzeugkoffer-Set 729 HE

Preis: **249 EURO**

Das Kofferset von Famex zeigt durchweg eine hohe Qualität. Der stabile Alukoffer enthält drei Einsätze mit 40 Handwerkzeugen sowie einen zweiten Koffer mit einem 66-teiligen Steckschlüsselsatz. Dieser ist mit 1/2"-Nüssen mit Wellenprofil und 1/4"-Nüssen, zwei Feinzahn-Umschaltknarren sowie drei Wobble-Verlängerungen, mit denen Sie um die Ecke schrauben können, ausgestattet. Beachten Sie beim Preisvergleich, dass es Famex-Koffer in vielen Ausführungen (u.a. bei Quelle) mit unterschiedlicher Ausstattung gibt.

■ Stabiler Werkzeugkoffer mit soliden Handwerkzeugen und einem tollen Steckschlüsselsatz, der fürs ganze Leben reicht.



HEYCO

expert-Plus 2

Preis: **490 EURO**

Der Heyco expert-Plus 2 ist ein Klassiker unter den Werkzeugkoffern. Dass er schon etwas in die Jahre gekommen ist, zeigen die Kennzeichnung W-Germany und die Zangen ohne Griffhülsen. Sie sind ergonomisch nicht mehr up to date. Die Werkzeuge erfüllen bis auf einen Mini-Schraubendreher die DIN-Norm und teilweise weit mehr. Das Finish ist perfekt. Viele verchromte Teile sind zusätzlich poliert, sogar der Hammerkopf. Der Heyco expert-Plus 2 ist die erste Wahl für alle, die nicht aufs Geld achten müssen.

■ Werkzeugkoffer mit schönen und sehr hochwertigen Werkzeugen. Das Preis-Leistungsverhältnis lässt allerdings zu wünschen übrig.



HORNBAACH 100tlg Werkzeugkoffer

Preis: **14,83 EURO**

Für 14,83 Euro gab es diesen 100-teiligen Werkzeugkoffer bei Hornbach. Allerdings sollten von den 100 Teilen 49 isolierte Kabelschuhe sein. Isoliert waren jedoch nur zwei. Der Hammer war mit dem werbewirksamen VPA-GS-Zeichen gekennzeichnet und das einzige brauchbare Werkzeug in dem Kasten. Alles andere war in Werkzeugform gepresster Schrott. Die Knarre verbog sich bei der Hälfte des geforderten Drehmoments. Der 14er-Maulschlüssel weitete sich bei 12 Nm, 63 Nm hätte er aushalten müssen.

■ Billig kann ganz schön teuer sein: 14,83 Euro sind zu viel Geld für einen brauchbaren Hammer und einen Kasten voller Schrott.



Emil Lux

546500

Preis: **102,23 EURO**

Lux liefert sein Werkzeug-Set im roten Metallkoffer mit zwei Schubladen, das spart Platz beim Einsatz auf der Werkbank. Für unterwegs ist der Lux-Kasten jedoch weniger geeignet, denn kippt er mal um, purzeln alle Werkzeuge in den drei Ebenen durcheinander. 70 Werkzeuge, zum Beispiel zwei 16-teilige Steckschlüsselsätze (1/2" und 1/4"), sieben Gabel-Ring-Schlüssel, sechs Schraubendreher, Hammer, Kombizange und Seitenschneider. Die Werkzeuge sind solide und entsprechen den DIN-Anforderungen.

■ Praktischer und preiswerter Werkzeugkoffer für daheim mit umfangreichem Inhalt. Er bietet sogar noch Platz für weitere Kleinteile.



MANNESMANN

29120

Preis: **149 EURO**

Green-Line ist die beste Serie im umfangreichen Programm der Brüder Mannesmann. Der 43-teilige Werkzeugkoffer 29120 erfüllt die Anforderungen der DIN. Dafür hat er sogar das VPA-GS-Zeichen bekommen. Überraschend war, dass die im geöffneten Bereich etwas schwergängige Kombizange unseren Prüfdraht am leichtesten durchtrennte. Die Werkzeuge sind in dem Koffer sicher aufbewahrt und purzeln auch beim Transport nicht durcheinander. Die Präsentation in dem dunkelgrünen Koffer hat uns weniger gefallen.

■ Der Mannesmann-Koffer enthält ordentliche Werkzeuge nach DIN-Standard. Für 149 Euro könnte er durchaus etwas schöner aussehen.



Obi@OTTO Werkzeugkoffer 125tlg

Preis: **49,99 EURO**

125 Teile verspricht Obi@Otto in seinem Werkzeugkoffer für 49,99 Euro. Wer hier gutes Werkzeug erwartet, wird enttäuscht. Die 3/8"-Knarre war nach der Drehmomentprüfung defekt, die Verlängerung brach bereits vor Erreichen des geforderten Drehmoments, die Schraubenschlüssel verformten sich. Sie hatten ebenso wie die Nüsse nicht die geforderte Härte. Unser Prüfdraht hinterließ deutliche Spuren in den Schneiden des Seitenschneiders. Bits und Schraubendreherstippen taugten ebenfalls nicht viel.

■ Es ist verwunderlich, wie ein solcher Koffer die Warenprüfungen beim Otto-Versand bestehen konnte. Qualität kostet, auch bei Otto.



PROXXON 43tlg Universalkoffer

Preis: **137,50 EURO**

Der Koffer von Proxxon ist vermutlich der erfolgreichste Werkzeugkoffer auf dem deutschen Markt. Für 137,50 Euro erhält der Kunde Zangen von Knipex, Schraubendreher von Felo und einen Hammer von Peddinghaus, außerdem Proxxon-Schraubenschlüssel und Steckschlüsselsatz sowie eine Autoprüflampe (bis maximal 30 Volt verwendbar). Alle Werkzeuge entsprechen der DIN. Auf die Steckschlüssel gibt Proxxon 25 Jahre Garantie, auf die anderen Teile 10 Jahre. Gefallen hat auch die sehr große Beschriftung der Nüsse.

■ Kompakter Werkzeugkoffer mit hochwertigen Werkzeugen, die Proxxon mit Handwerkzeugen deutscher Markenhersteller ergänzt hat.



WESTFALIA 74tlg CV-Werkzeugkoffer

Preis: **89,90 EURO**

Schon an der fehlerhaften Rechtschreibung (B statt ß) auf der Umverpackung des Westfalia-CV-Werkzeugkoffers fiel auf, dass es sich hierbei um ein Importprodukt handelt. Der umfangreiche Steckschlüsselsatz mit Schonprofil und 1/2"- sowie 1/4"-Knarre ist in Ordnung. Die Schraubenschlüssel waren nicht ausreichend gehärtet. Der lange Schraubendreher war verbogen, der Kreuzschlitz und der Vergaserschraubendreher hatten keine normgerechten Spitzen. Die Kombizange war schwergängig und somit unbrauchbar.

■ Laut Katalog sollen „Härte, Maßhaltigkeit und maximales Drehmoment höchsten Anforderungen entsprechen“, das ist hier nicht der Fall.



WISENT Profiline

47-teilig

Preis: **81,30 EURO**

Der Wisent-KFZ-Koffer ist mit dem Bauhaus-Wertsiegel qualitätsgeprüft und DIN-gekennzeichnet. Die Kreuzschlitz-Schraubendreher sind nicht gekennzeichnet und entsprechen nicht der Norm. Die Kombizange ist schwergängig und sollte durch Qualität ersetzt werden. Der umfangreiche Steckschlüsselsatz hat nur einen 3/8"-Zoll-Antrieb. Die kleine Umschaltknarre funktioniert auch nach der Drehmomentprüfung bis 202 Nm noch einwandfrei. Der Gummiüberzug des Griffs sitzt nicht fest, lässt sich mit der Zeit drehen.

■ Die Werkzeuge des Wisent-Koffers sind bedingt brauchbar. Der 3/8"-Steckschlüsselsatz ist jedoch eher ungewöhnlich.

Akzo Nobel GmbH,
Vitalisstraße 198–226,
50827 Köln,
Tel. (02 21) 58 81-0,
Fax (02 21) 58 81-639,
I'net: www.akzonobel.com

Alpro,
Mozartstraße 11,
A-4020 Linz,
Österreich,
Tel. (00 43) 7 32 77 72 15,
Fax (00 43) 7 32 77 16 77,
I'net: www.alpro.at

Alpina Vertriebs GmbH,
Roßdörfer Straße 50,
64369 Ober-Ramstadt
Tel. (0 61 54) 71-0,
Fax (0 61 54) 71-632,
I'net: www.alpina-farben.de

Atlantex GmbH,
Godeffroystraße 46,
22587 Hamburg,
Tel. (0 40) 81 91 58,
Fax (0 40) 866 32 15,
I'net: www.parkflex.de

Max Bahr,
Wandsbeker Zollstraße 91,
22041 Hamburg,
Tel. (0 40) 6 56 66-0,
Fax (0 40) 6 56 66-768,
I'net: www.maxbahr.de

Bauhaus AG,
Gutenbergstraße 21,
68167 Mannheim,
Tel. (08 00) 3 90 50-000,
I'net: www.bauhaus-ag.de

Bekaert Deutschland GmbH
Werk Rösler Draht,
Postfach 67,
41364 Schwalmtal,
Tel. (0 21 63) 3 39-0,
Fax (0 21 63) 3 39-225,
I'net: www.bekaert.com

Betonstein Union,
Hofweg 78/79,
22085 Hamburg,
Tel. (0 40) 22 71 09-0,
Fax (0 40) 22 71 09-37,
I'net:
www.betonsteinunion.de

Black & Decker,
Black & Decker-Straße,
65510 Idstein,
Tel. (0 61 26) 21-0,
Fax (0 61 26) 21-25 16,
I'net: www.blackanddecker.com

Günter Böhler GmbH,
Carl-Benz-Straße 6,
79211 Denzlingen,
Tel. (0 76 66) 10 33,
Fax (0 76 66) 10 32,
I'net: www.boehler-minitool.com

Brüder Mannesmann
Werkzeuge GmbH,
Lempstraße 24,
42859 Remscheid,
Tel. (0 21 91) 37 14-0,
Fax (0 21 91) 38 64 77,
I'net: www.br-mannesmann.de

Brinkmann,
Moorfleeter Deich 73,
22113 Hamburg,
Tel. (0 40) 78 46 78,
Fax (0 40) 78 34 12,
I'net: www.die-gestalter.com

Christian Verlag GmbH,
Amalienstraße 62,
80799 München,
Tel. (0 89) 38 18 03-0,
I'net: www.christian-verlag.de

d-c-fix, K. Hornschuch AG,
Salinenstraße 1,
74679 Weißbach,
Tel. (0 79 47) 81-0,
Fax (0 79 47) 70 68,
I'net: www.hornschuch.de

Dulux
über **ICI Paints Deco GmbH**

Dyrup Deutschland GmbH,
Klosterhofweg 64,
41199 Mönchengladbach,
Tel. (0 21 66) 9 64-6,
Fax (0 21 66) 9 64-700,
I'net: www.dyrup.de

Edding Vertrieb GmbH,
Auf Bösselhagen 9,
31515 Wunstorf,
Tel. (0 18 01) 81 82 83,
Fax (0 50 31) 15 01 50,
I'net: www.edding.de

Fackelmann GmbH,
Werner-von-Siemens-Straße 6,
91217 Hersbruck,
Tel. (0 91 51) 8 11-0,
Fax (0 91 51) 8 11-294,
I'net: www.fackelmann.de

Fischerwerke Artur Fischer,
Weinhalde 14–18,
72178 Waldachtal,
Tel. (0 74 43) 12-0,
Fax (0 74 43) 12-42 22,
I'net: www.fischerwerke.de

Famex
über **R. Lühdorff GmbH**

Gardena
Kress & Kastner GmbH,
Hans-Lorenser-Straße 40,
89079 Ulm,
Tel. (0 7 31) 4 90-0,
Fax (0 7 31) 4 90-219,
I'net: www.gardena.de

Gardinia,
Neutrauchburger Straße 20,
88316 Isny/Allgäu,
Tel. (0 75 62) 9 85-0,
Fax (0 75 62) 9 85-200,
I'net: www.gardinia.de

Glassworx,
Gertigstraße 46,
22303 Hamburg,
Tel. (0 40) 2 79 70 11,
Fax (0 40) 2 79 15 64,
I'net: www.glassworx.de

Glasurit
über **Akzo Nobel GmbH**

Heibi-Metall Birmann GmbH,
Friedrich-Ebert-Straße 62,
91626 Schopfloch,
Tel. (0 98 57) 7 09-0,
Fax (0 98 57) 16 02,
I'net: www.heibi-metall.de

Heissner AG,
Schlitzer Straße 24,
36341 Lauterbach,
Tel. (0 66 41) 86-0,
Fax (0 66 41) 86-299,
I'net: www.heissner.de

Henkel KGaA,
Henkelstraße 67,
40589 Düsseldorf,
Tel. (02 11) 7 97-82 72,
I'net: www.henkel.de

Heyco-Werk
Heynen GmbH & Co. KG,
Birgden III/1,
42855 Remscheid,
Tel. (0 21 91) 2 05-0,
Fax (0 21 91) 2 05-203,
I'net: www.heyco.de

Holztechnik Schröder GmbH,
Preußweg 4,
44328 Dortmund,
Tel. (02 31) 10 87 77-0,
Fax (02 31) 10 87 77-29

Hornbach Baumarkt AG,
Hornbachstraße,
76878 Bornheim,
Tel. (0 63 48) 60-00,
Fax (0 63 48) 60-40 00,
I'net: www.hornbach.de

Hülsta Werke Hüls GmbH,
Gerhard-Hauptmann-
Straße 43–49,
48703 Stadtlohn,
Tel. (0 25 63) 86-0,
Fax (0 25 63) 86-400,
I'net: www.huelsta.de

ICI Paints Deco GmbH,
Itterpark 2–4,
40724 Hilden,
Tel. (0 21 03) 2 05-800,
Fax (0 18 05) 24 00 22,
I'net: www.ici-paints.de

Ikea Deutschland GmbH,
Am Wandersmann 2–4,
65719 Hofheim,
Tel. (0 18 05) 5 51 52,
Fax (0 18 05) 5 55 52,
I'net: www.ikea.de

Iso Stuck,
Everswinkeler Straße 66,
48231 Warendorf,
Tel. (0 25 81) 94 69-0,
Fax (0 25 81) 4 54 79,
I'net: www.iso-stuck.de

Joda, Bernd Jorkisch GmbH,
Hoken 15–19,
24635 Daldorf,
Tel. (0 43 28) 1 78-0,
Fax (0 43 28) 1 78-299,
I'net: www.joda.de

JAB Anstoetz,
Potsdamer Straße 160,
33719 Bielefeld,
Tel. (05 21) 20 93-0,
Fax (05 21) 20 93-388,
I'net: www.jab-anstoetz.com

Kiddimax GmbH,
Grünstraße 11,
38102 Braunschweig,
Tel. (05 31) 2 70 47 37

R. Lühdorff GmbH,
Honsberger Straße 5–7,
42857 Remscheid,
Tel. (0 21 91) 92 83-0,
Fax (0 21 91) 92 83-24,
I'net: www.famex.com

Emil Lux GmbH,
Emil-Lux-Straße 1,
42929 Wermelskirchen,
Tel. (0 21 96) 7 64 00-0,
Fax (0 21 96) 7 64 00-2,
I'net: www.emil-lux.de

Metabowerke GmbH,
Metabo-Allee 9,
72622 Nürtingen,
Tel. (0 18 05) 22 34-63,
Fax (0 18 05) 22 34-64,
I'net: www.metabo.de

Modulor,
Gneisenaustraße 43–45,
10961 Berlin-Kreuzberg,
Tel. (0 30) 6 90 36-0,
Fax (0 30) 6 90 36-445,
I'net: www.modulor.de

Nicolaische
Verlagsbuchhandlung,
Neuenburger Straße 17,
10969 Berlin,
Tel. (0 30) 25 37 38-0,
Fax (0 30) 25 37 38-39

NMC Deutschland,
Tiergartenstraße 4–6,
64646 Heppenheim,
Tel. (0 62 52) 9 67-0,
Fax (0 62 52) 9 67-444,
I'net: www.nmc.de

Otto Versand GmbH,
Wandsbeker Straße 3–7,
22179 Hamburg,
Tel. (0 40) 64 61-0,
Fax (0 40) 64 61-85 71,
I'net: www.otto.de

Passiflora,
Gertigstraße 13,
22303 Hamburg,
Tel. (0 40) 2 79 08 15

Plus Garden System A/S,
Gronnegade 24 B,
DK-6600 Vejen,
Dänemark,
Tel. (00 45) 79 96 33 33,
Fax (00 45) 75 36 45 18,
I'net: www.plus.dk

Proxxon GmbH,
Im Spanischen 18–24,
54518 Niersbach,
Tel. (0 65 75) 78-0,
Fax (0 65 75) 6 96,
I'net: www.proxxon.de

Röhm GmbH,
Chemische Fabrik,
Kirschenallee,
64275 Darmstadt,
Tel. (0 61 51) 18 01,
Fax (0 61 51) 18 02,
I'net: www.roehm.com

Rosen Tantau,
Tornescher Weg 13,
25436 Uetersen,
Tel. (0 41 22) 70 84,
Fax (0 41 22) 70 87,
I'net: www.rosen-tantau.de

Schaar Historische Baustoffe,
Geilingsweg 7,
47506 Neuenkirchen-Vluyn,
Tel. (0 28 45) 13 67,
I'net: www.schaar-
historische-baustoffe.de

Steinel Vertriebs GmbH,
Dieselstraße 80–84,
33442 Herzebrock-Clarholz,
Tel. (0 52 45) 4 48-0,
Fax (0 52 45) 4 48-197,
I'net: www.steinell.de

Stiftung Warentest,
Lützowplatz 11–13,
10785 Berlin,
Tel. (0 30) 26 31-0,
Fax (0 30) 26 31-24 22

Stracoland,
Mönckebergstraße 7,
20095 Hamburg,
Tel. (0 40) 32 52 59 97

Stoffkontor,
Große Bleichen 31,
20345 Hamburg,
Tel. (0 40) 3 48 06 06,
Fax (0 40) 3 48 06 05,
I'net:
www.stoffkontor-hamburg.de

Tesa AG,
Quickbornstraße 24,
20253 Hamburg,
Tel. (0 40) 49 09-20 01,
Fax (0 40) 49 09-25 16

Tretfort
über **Weseler Teppich GmbH**

Umweltbundesamt,
Bismarckplatz 1,
14193 Berlin,
Tel. (0 30) 89 03-0,
Fax (0 30) 89 03-22 85/
-20 85

Die Wäscherei,
Jarrestraße 58,
20303 Hamburg,
Tel. (0 40) 2 71 50 70,
Fax (0 40) 2 80 67 04

Weka Holzbau GmbH,
Max-Planck-Straße 4,
54516 Wittlich,
Tel. (0 65 71) 97 50-0,
Fax (0 65 71) 97 50-88,
I'net: www.weka-holzbau.de

Weseler Teppich GmbH,
Fustenberger Straße 57–63,
46485 Wesel,
Tel. (02 81) 8 19-10,
Fax (02 81) 8 19-38,
I'net: www.tretford.de

Westfalia
Werkzeugcompany GmbH,
Werkzeugstraße 1,
58093 Hagen,
Tel. (0 23 31) 3 55-0,
Fax (0 23 31) 3 55-530,
I'net: www.westfalia.de

Wisent über Bauhaus AG

Wolcraft GmbH,
Wolff-Straße 1,
56746 Kempenich,
Tel. (0 26 55) 51-0,
Fax (0 26 55) 51-120,
I'net: www.wolcraft.de

Jetzt gibt's was auf die Rippen!

„Heizkörper lackieren“ hört sich so einfach an, aber wer es einmal gemacht hat, weiß ein Lied von den Schwierigkeiten und Tücken zu singen. Wir verraten Ihnen, wie Sie sich die Sache ganz einfach machen.

Heizkörper werden bei der Renovierung oft übersehen, die Malarbeit an Ihnen wird oft grob unterschätzt. Dabei sind gerade sie oft das i-Tüpfelchen in der Raumgestaltung: Entweder, weil sie sich farbharmonisch in das Ganze einfügen oder weil sie als Kontrastpunkt Akzente setzen. Heizkörper zu schleifen und zu lackieren ist eine überaus mühselige Arbeit, gerade bei den gerippten Modellen. Es gibt aber ein paar Grundregeln, die Ihnen dazu verhelfen, dass diese Arbeit nicht allzu häufig ansteht. So sollte etwa die Heizung grundsätzlich ausgeschaltet und schon etwa einen Tag lang kalt sein, bevor Sie sie lackieren. Danach müssen Sie mindestens 24 Stunden (bei manchen Lack-Sorten auch länger) warten, bis Sie den Heizkörper wieder erwärmen, da sonst die Lackoberfläche unschöne Blasen werfen würde. Drei Tage also sollten Sie einkalkulieren, an denen Sie in diesem Raum warme Socken und dicke Pullover tragen müssen.

Welches Werkzeug? Bei der Werkzeugwahl gibt's kein Entweder-oder, sondern ein Sowohl-als-auch. Sie brauchen nämlich die glatte Schaumstoff-Rolle (für die Flächen) und den Heizkörperpinsel (zum Verschleifen der Kanten). Nur so bekommen Sie die geschlossene Lackoberfläche hin, die ein Abblättern der Farbe und damit auch Rostbefall dauerhaft verhindert. ►

Tipp



Machen Sie sich so wenig Arbeit wie möglich!

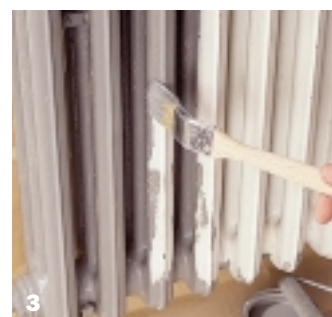
Das gilt auch für das Abkleben der Teile, die unbekleckt den Streichgang überstehen sollen. Wenn Sie im Sommer streichen, wo die Heizung sowieso abgeschaltet ist, können Sie das Thermostatventil abschrauben. Wenn Sie Pinsel und Rolle verwenden, so reicht es, die Zuleitung mit einem kleinen Malpinsel zu streichen. Sollten Sie aber Sprühfarbe verwenden, so müssen Sie den Anschluss abkleben.

Das sind die Vorarbeiten.



1 Mit großzügig geklebtem Abdeckband schützen Sie Ihre dahinterliegende Wand vor Farbspritzern. Vor die unerreichbaren Flächen stellen Sie einfach ein Stück Pappe.
2 Eventuell vorhandenen Rost und lose Lackschichten entfernen Sie gründlich mit dem Spachtel und/oder mit der Drahtbürste.
3 Soweit Ihre Finger reichen, schleifen Sie alle Flächen mit Schleifpapier der Körnung 180.

Das sind die Lackierarbeiten.



1 Ein Rostschutzgrund verhindert zuverlässig, dass der Rost noch einmal wiederkommt. Mit dem Heizkörperpinsel streichen Sie alle schlecht erreichbaren Stellen vor.
2 Die Heizkörperrolle verwenden Sie nur für die Seiten der Rippen, die gut zugänglich sind.
3 Mit dem Pinsel müssen Sie die Vorderkanten der Rippen verschleifen, das heißt, durch leichtes Pinseln den Lackverlauf verbessern.



Welche Farbe?

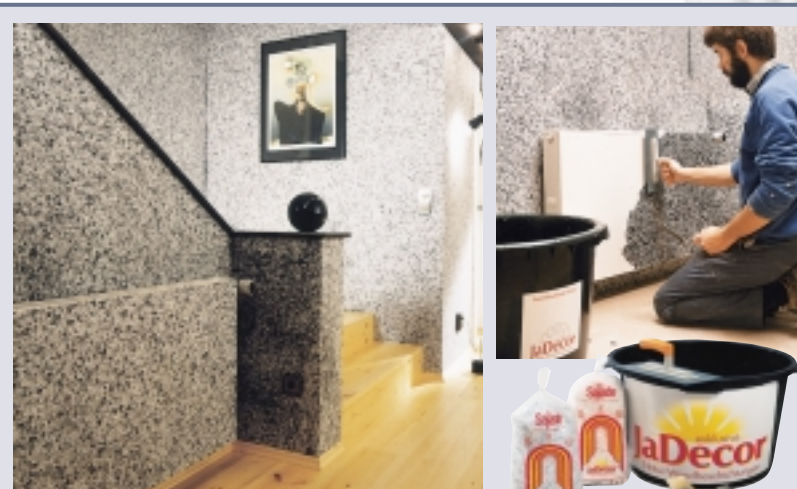
Der Rostschutzgrund basiert auf Kunstharz, für den Endanstrich können Sie sowohl Kunstharz- als auch Acryllack (auf Wasserbasis) benutzen. Mehr über geeignete Lacke auf der nächsten Seite.

Die Alternativen: Von Sprühlack bis Textilbeschichtung

Für jeden Lack sind die hohen Temperaturunterschiede des Heizkörpers ein Problem, weil das damit verbundene Ausdehnen und Schwinden des Metalls zu Rissen in der Lackoberfläche und zu Vergilbung führt. Um das zu vermeiden, sollte eine gute Beschichtung über eine gewisse Flexibilität verfügen. Speziell für hitzebeständige Metallanstriche wurde deshalb der Thermolack entwickelt. Auf Grund seiner Eigenschaften trotzt er Temperaturen bis zu 80° C ohne zu reißen und ohne zu vergilben. Den Thermolack gibt's in der 500-ml-Dose zum Streichen mit Rolle und Pinsel sowie in der 400-ml-Spraydose für die schwer zugänglichen Rippenheizkörper. Preise: 11 Euro für die Dose, 12 Euro für die Spraydose. **Hammerite (über ICI Paints Deco)** **Fachberatung: Telefon (01805) 301530**



Den Thermolack können Sie ohne Grundierung direkt auftragen respektive sprühen. Der Heizkörper wird vorher mit „Hammerite Pinselreiniger & Verdünner“ entfettet (auf keinen Fall Nitroverdünnung verwenden!).



Die etwas ungewöhnliche Beschichtung

Die Flüssigtapete „Sajade“ ist bekannt als textile Wandbeschichtung im Innenbereich: Ein Gemisch aus Baumwollmehl, Garnen, Zellulose und Effektmaterialien wird mit Wasser angemacht und mit der Kelle 1 bis 2 mm dünn auf dem Untergrund verteilt. Das Ergebnis ist eine nahtlose, weiche, warm anmutende Wand. Das gleiche System funktioniert auch auf Heizkörpern, allerdings nur auf solchen, die keine Rippen, sondern eine geschlossenen Fläche haben. Nach einer Grundierung ziehen Sie die Masse mit der Kelle auf, wobei Ihnen wegen der vielen Ecken und Kanten gleich mehrere Kellengrößen zur Verfügung stehen sollten. Ein Sack dieser Flocken reicht für etwa 3 qm und kostet 35 Euro, dazu kommt die Grundierung vom gleichen Hersteller. **JaDecor, Telefon (02635) 9520-0**



Farbsprühsysteme

Alle Lacke lassen sich auch mit Farbsprühsystemen oder Farbspritzpistolen verarbeiten. Bei denen wird die Luft, die den Lack aus dem Behälter zerstäubt, über eine kleine Turbine mit bis zu 0,2 bar durch die Düse „geschossen“. Der Vorteil gegenüber den Sprays liegt im gleichmäßigen Druck und der immergleichen Form des Lackstrahls. Bei guten Geräten können Sie diese Form sogar einstellen. Natürlich sind diese Geräte teurer als Spraydosen (Preise auf Anfrage). Eine Anschaffung lohnt nur dann, wenn das Lackieren zu Ihren bevorzugten Tätigkeiten gehört. **J. Wagner GmbH, Telefon (07544) 505-0**

GARTEN IM NOVEMBER



Susanne Nüsslein-Müller, Diplom-Biologin, sagt Ihnen, was in diesem Monat zu tun ist.

Die Gartensaison geht zu Ende und bald hängt der Spaten wieder ungenutzt in Gerätehaus oder Keller. Doch vorher ist noch Pflanzzeit für Rosen, die wurzelnackt angeboten auch am preiswertesten sind (r.). Nässe- und frostempfindliche Gartenpflanzen brauchen jetzt einen geeigneten Winterschutz (S. 77). Mediterrane Kübelpflanzen müssen eingeräumt werden. Viele brauchen aber einen kühlen Platz, um nächstes Jahr wieder zu blühen (S. 78).

JETZT DARAN DENKEN:

● Kräuter länger ernten

Schützen Sie Petersilie und Schnittlauch durch eine Vliesabdeckung vor den ersten Nachtfrost. Oder setzen Sie einige Pflanzen ins Frühbeet um.

● Luftfeuchte für Zimmergrün

Zimmerpflanzen, die warm überwintern, leiden unter trockener Heizungsluft. Verdunster aufhängen und die Pflanzen möglichst nicht auf die Heizkörper stellen.

● Wurzelgemüse einlagern

Möhren, Rote Bete, Rüben und Sellerie in Kisten mit Sand einlagern und diese z. B. ins Frühbeet stellen.

● Chicoree antreiben

Die Chicoreepflanzen ausgraben, Blätter entfernen und in einer dunklen Kellerecke in einem Eimer mit feuchtem Sand einschlagen. Nach einigen Wochen sind die bleichen Chicoreetriebe erntereif.

● Hyazinthen im Glas

Die Zwiebeln vier bis sechs Wochen im Kühlschrank lagern, dann eintopfen oder auf Gläser mit Wasser setzen und mit einem Folienhut abdecken. Weiterhin kühl und dunkel stellen, bis sich die Blüte zeigt.

Zum Antreiben von Hyazinthen gibt es inzwischen viele dekorative Gläser im Handel. An einem hellen und nicht zu warmen Platz hält die duftende Blütenpracht am längsten.



Wildrosen blühen zwar nur einmal im Jahr, schmücken sich dafür im Herbst aber mit farbenprächtigen Hagebuttenfrüchten.



Rosen pflanzen – jetzt ist die richtige Zeit

Im Herbst gepflanzte Rosen können bis zum Frühjahr richtig einwurzeln und dann kräftig austreiben. Wir sagen Ihnen, was es beim Pflanzen zu beachten gibt.

Rosen lieben einen sonnigen, luftigen Platz mit eher lehmigem, nährstoffhaltigem Boden. Heiße, windstille Plätze sollten Sie als Standort meiden, da es hier mehr Probleme mit Pilzkrankheiten geben kann.

● Bei wurzelnackten Rosen werden vor dem Pflanzen alle Triebe auf etwa 20 cm eingekürzt und verletzte Wurzeln beschnitten. Die Rosen vor dem Pflanzen einige Stunden in einen Eimer mit Wasser stellen.

● Die Pflanzgrube etwa eine Handbreit breiter als den Wurzelballen und ausreichend tief ausheben, damit die Pfahlwurzel ohne Verbiegen hinein passen. Den Aushub mit Komposterde oder fertiger Pflanzerde mischen.

● Die Rose senkrecht einpflanzen. So tief, dass die Veredelungsstelle am Wurzelhals etwa 5 cm unter der Erde liegt. So vermeiden Sie das Austreiben von Wildtrieben aus der Unterlage und schützen die Veredelungsstelle vor Frost.

● Die Pflanzgrube mit der vorbereiteten Erde auffüllen und diese mit ausreichend Wasser einschlammern.

● Bei Hochstammrosen befindet sich unten am Stamm die sogenannte Zapfenschnittstelle. Sie muss beim Pflanzen etwa eine Handbreit über der Erdoberfläche bleiben. Die eigentliche Veredelungsstelle sitzt in luftiger Höhe am Stammende der Rose.



1 Plant-o-fix-Rosen sind pflanzfertig beschnitten und werden mit kompletten Wurzelballen gepflanzt. Die Papp-Verpackung verrottet später im Boden. Vor dem Pflanzen die Töpfe in Wasser tauchen.

2 Rosensträucher so einpflanzen, dass die Veredelungsstelle am Wurzelhals später gut 5 cm unter der Erde liegt. So verhindert man das Austreiben von Wildtrieben aus der Unterlage.



Rose des Jahres

Die gefüllten, dunkelgelben Blüten von ‚Candlelight‘ verströmen einen starken Edelrosenduft. Die neue Sorte, gezüchtet im Stil nostalgischer Rosen, ist im Sommer beim Internationalen Rosen-Neuheiten-Wettbewerb in Baden-Baden zur besten neuen Edelrose gekürt worden. Die Rose hat einen aufrechten, sehr kräftigen Wuchs, ist regenfest und sehr gesund. ‚Candlelight‘ wird 80 bis 110 cm hoch.

Rosen Tantau, Tel. (04122) 7084, Internet: www.rosen-tantau.com



Fotos: Bordes (2), IZB (1), Redeleit (4); Zeichnung: Gebhardt

Wandbrunnen für drinnen und draußen

Beim Wandbrunnen „Cambridge“ sprudelt das Wasser aus einem Pumpenauslauf in einen rechteckigen Wassertrog. Der Brunnen ist aus Poly Nature, einem robusten, vielseitig gestaltbaren Kunststoff. Naturmaterialien wie Eisen und Granit können naturgetreu nachgeahmt werden. Es gibt noch fünf weitere Brunnenmodelle, die alle auch frei aufgestellt werden können. Sie eignen sich gut für Wintergärten. Der Brunnen „Cambridge“ ist 51 cm lang, 31 cm breit und mit Pumpenschwengel 46 cm hoch. Er kostet 149 Euro.

Heissner, Telefon-Hotline (01905) 434776, Internet: www.heissner.de

BUCHTIPP

Alte Gärten renovieren

Zuerst kann es gar nicht schnell genug gehen mit dem Pflanzenwachstum. Doch bald schon wächst einem die grüne Pracht über den Kopf. Um einen Garten über viele Jahre in Form zu halten, braucht man dann vor allem Praxiswissen über den Gehölzschnitt. Das Buch „Neues Leben für alte Gärten“ enthält nicht nur hierzu viel praktische Anleitung. Zahlreiche Vorher- und Nachherfotos veranschaulichen, worauf es ankommt.

Stephen Anderton: „Neues Leben für alte Gärten“, Christian Verlag, München, 158 S., Preis: 29,95 Euro, ISBN 3884724118



Winterschutz im Garten



Empfindlichere Stauden sollten Sie vor dem Winter vor zu viel Nässe schützen. Binden Sie die Halme des Pampasgrases mit einem Band zu einem „Pferdeschwanz“ zusammen (Zeichnung). Dann kann Regenwasser nicht so leicht in das Herz der Pflanze vordringen, das bei Dauerfeuchtigkeit leicht fault. Für empfindliche Stauden sind Nadelbaumzweige als Winterschutz besser als eine dicke, weit weniger durchlässige Laubschicht, unter der sie faulen können.

Exoten aus dem Gartenteich wie Wasserhyazinthe oder tropische Seerosen müssen Sie in einen Wassereimer umsiedeln und in der Garage oder im Keller überwintern. Ausgepflanzte Kamelien mit einer Bastmatte umgeben und Laub hineinschütten. Rosenhochstämmchen sollten Sie in ein Vlies hüllen und dieses mit Laub füllen.

Wohin mit den Exoten?

Kübelpflanzen wie Oleander, Wandelröschen oder Engelstropfete brauchen jetzt ein kühles Winterquartier, damit sie nicht unnötig weiterwachsen und eine Blühpause einlegen können.

● Ideal ist ein ungeheizter, vom Wohnraum abgetrennter Wintergarten oder ein frostfreies Gewächshaus. Auch in einem kühlen Kellerraum mit Fenster, einem Treppenhaus oder in einem ungeheizten Raum unterm Dach können Sie die Pflanzen einquartieren. ● Wenn der Platz ausreichend kühl ist (etwa 5-10°C), schadet es den Pflanzen auch nicht, wenn sie nur wenig Licht bekommen. Sie werfen dann ihr Laub ab und werden nur sparsam gewässert. Diese Ruhezeit ist wichtig für eine reiche Blüte im nächsten Jahr.



Kübelpflanzen, die kühl überwintern sollten

Bleiwurz (Plumbago)
Bougainvillee (Bougainvillea)
Engelstropfete (Datura)
Enzianbaum (Solanum)
Feige (Ficus carica)
Granatapfel (Punica granatum)
Kapmalve (Anisidontea)
Kassie (Cassia corymbosa)
Korallenstrauch (Erythrina)
Myrte (Myrtus communis)
Oleander (Nerium oleander)
Olivenbaum (Olea)
Schmucklilie (Agapanthus)
Wandelröschen (Lantana)
Zylinderputzer (Callistemon)
Zitrusgewächse (Citrus)



Fotos: Redelett (3), Nüsslein-Müller (1)

Oleander und Co. beziehen jetzt ihr Winterquartier (oben). Ein Regal im Treppenhaus schafft Platz für zahlreiche Überwinterer (links).

Vielseitige Tauchpumpen

Tauchpumpen erfüllen in Garten und Haus verschiedene Aufgaben. Sie dienen zur Wasserentnahme aus Brunnen und Teichen, sichern Dränagesammelschächte vor dem Überlaufen, pumpen Swimmingpools oder Gartenteiche leer. Die Tauchpumpe 8500 SL kann sauberes bis leicht verschmutztes Wasser (bis 5 mm Korndurchmesser) transportieren. Sie hat eine Leistung von 8500 l/h. Mit ihrem 10 m langen Anschlusskabel ist sie universell einsetzbar (109 Euro). **Gardena, Telefon (07 31) 490-123, Internet: www.gardena.com**



Pflanzen SCHUTZ

✿ Kübelpflanzen auf Schädlinge kontrollieren

Beim Einräumen müssen Kübelpflanzen gründlich auf Schädlinge wie Blattläuse und Weiße Fliegen kontrolliert werden. Befallene Pflanzen aussondern und erst mit geeigneten Mitteln behandeln.

✿ Thripse an Zimmerpflanzen

Silbrig glänzende Blätter an Ficus, Schefflera und Efeu deuten auf Befall mit Thripsen hin. Die schmalen, weiß-schwarzgebänderten Insekten und ihre Larven sitzen auf den Blattunterseiten. Erste Hilfe: Blätter gründlich feucht abwischen.

✿ Nützlingen Winterquartiere anbieten

Nützlinge wie Igel und Fledermaus, aber auch zahlreiche Insekten suchen jetzt ein geeignetes Winterquartier (Foto). Das kann auch ein Asthaufen oder ein Bündel Pflanzenstängel sein.



Preiselbeeren als Bodendecker

Die aromatischen Wildfrüchte sind dekorativ und nützlich zu gleich. Jetzt ist Haupternte- und Pflanzzeit. Preiselbeeren möchten einen sonnigen bis halbschattigen Platz und brauchen humusreichen, eher sauren Boden. Die flach wachsenden Sträucher eignen sich gut als Bodendecker unter Gehölzen.

Anlehn-Carports am Haus sind die am wenigsten aufwendige und oft auch eleganteste Lösung, wenn es um eine luftige Unterkunft für Ihr Auto geht. Allerdings gibt es dabei auch einige Knackpunkte, auf die Sie achten müssen. Wir zeigen Ihnen, welche.

Wie so oft ist die Frage des Preises ein wichtiger Aspekt – auch bei der Wahl zwischen angelehnter und freistehender Carportvariante. Immerhin sparen Sie bei einem Anlehn-Carport mindestens drei Pfosten und in der Regel auch die aussteifenden schrägen Kopfbänder ein. Je nach gewählter Holzart kann das durchaus 100 Euro ausmachen, für die drei gesparten H-Anker plus Betonfundamente kommen noch mal rund 100 Euro zusammen. Das zusätzlich nötige Befestigungsmaterial wie Dübel, Schlüsselschrauben und Unterlegscheiben fällt da kaum noch ins Gewicht.

Apropos Befestigung: Immerhin trägt das Wandanschlussholz die Hälfte aller auftretenden Lasten, deshalb sollte die Verankerung aus mindestens 10-mm-Schlüsselschrauben mit entsprechenden Dübeln bestehen. Der Abstand der Dübel sollte 1,50 m nicht überschreiten. Dort, wo der Wandanschluss mehr als 1,50 m über die Hausecke hinausragt, müssen Sie einen Pfosten setzen. Das Holz, kesseldruckimprägnierte Kiefer, ist weitgehend witterungsbeständig, allerdings nur dann, wenn Sie auch die von Ihnen erzeugten Schnittkanten mit einem Holzschutzmittel nachbehandeln und kein direkter Bodenkontakt besteht. Insgesamt gaben wir für unseren 12 m langen mit Schuppen ausgestatteten Carport etwa 950 Euro für das Holz aus, dazu kamen weitere 850 Euro für die Dachplatten. ►



1



2

1 Das Wandanschlussholz verläuft über den Fensterstürzen und wird alle 1,5 m verschraubt.
2 Auf der freien Seite steht der Carport auf Pfosten, die in Punktfundamenten verankert sind.
3 Auch bei Anlehn-Carports kann ein Schuppen integriert werden, dafür müssen Sie aber zusätzliche Pfosten setzen.



3

CARPORTS Ein Typ zum Anlehnen

Fotos: Chris Lambertsen, Zeichnungen: Tillman Straszburger

Das Wasser läuft zur Mitte hin.

Der konstruktive Clou unseres Carports ist die Tatsache, dass das nötige Gefälle des Dachs nicht einfach nach der freien Seite hin verläuft, sondern von beiden Enden zur Mitte hin. Erreicht wird das dadurch, dass die 14 cm starken Reiter zur Mitte hin immer stärker ausgeklinkt werden (siehe Grafik auf Seite 83). Diese Konstruktion hat aber die Konsequenz, dass das Gefälle nur etwa 1 bis 2 Prozent groß werden kann, damit das Dach in der Mitte nicht zu niedrig wird.

Doch Vorsicht! Für derart geringe Gefälle sind nicht alle transparenten Kunststoffplatten gleichermaßen gut geeignet. Die von uns gewählten harten, trapezförmig gewellten PVC-Platten halten auch in diesem Falle dicht, die sonst auch immer gerne genommenen Stegdoppelplatten hingegen brauchen ein Mindestgefälle von 15 Prozent. Die Ableitung des Regenwassers übernimmt in der Dachmitte dann eine Kastenregennrinne von 70 mm Breite, deren

Schenkel auf den zwei anliegenden Reitern aufliegen. Lassen Sie die PVC-Platten von beiden Seiten etwa 1 bis 1,5 cm über die Rinnenrand laufen, damit eine Tropfkante entsteht. Den Weg zur Erde findet das Wasser über ein seitlich angebrachtes Fallrohr oder, die elegantere Lösung, über eine verzinkte Kette. Die Abdichtung des Dachs zur Hauswand hin nehmen Sie mit einem transparenten, UV-beständigen Silikon vor. Legen Sie sich dazu beim Betreten der Platten unbedingt Bohlen aus. ▶

Wo gibt's das?

BETON:
Quickmix, Telefon (0 5 41) 6 01-01;
BETONSTEINE:
Stein & Design,
Telefon (0 40) 2 27 10 90;
KUNSTSTOFFPLATTEN:
Röhm, Telefon (0 61 51) 18 01;
DACHRINNEN:
Marley, Telefon (0 50 31) 53-0;
KONSTRUKTIONSHOLZ:
Joda über Bernd Jorkisch GmbH,
Telefon (0 43 28) 1 78-0.
Die Adressen finden Sie auf Seite 68.

DER WANDANSCHLUSS

1 Bohren Sie die Wandanschlusshölzer für die Verankerung im Abstand von maximal 1,50 m vor, und übertragen Sie die Bohrlöcher auf die Hauswand. Wichtig: Die Hölzer verlaufen waagrecht. Achten Sie bei der Höhenfestlegung auf Fenster, Lüftungsklappen und Ähnliches.

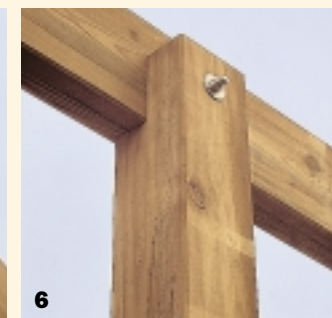
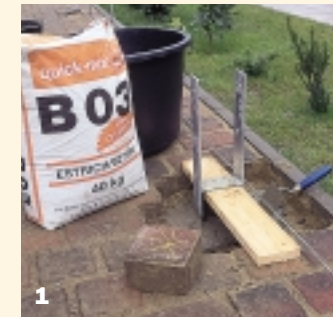
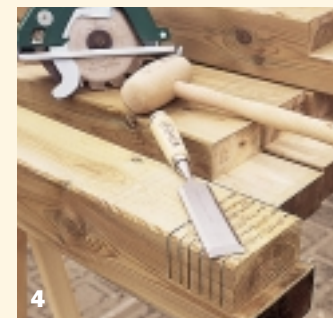
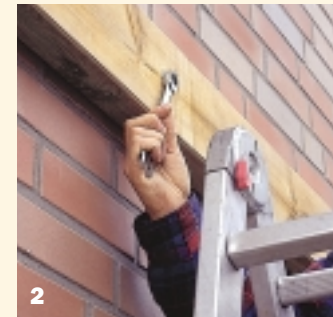
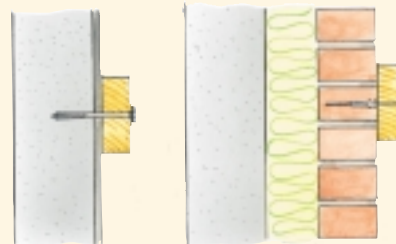
2 Bohren Sie die Dübellöcher und saugen Sie sie gründlich aus. Dübel einstecken, Hölzer ausrichten und mit einem Ringschlüssel verschrauben.

3 Für die Verbindung der beiden Wandanschlusshölzer müssen Sie beide jeweils um eine halbe Holzstärke ausklinken und überblatten. Am Stoß der beiden müssen Sie dann unbedingt eine Verankerung setzen.

4 Die Wandpfosten, die Sie für einen Schuppen brauchen, klinken Sie am oberen Ende um die Stärke des Wandanschlussholzes aus. Ausklinkung einsägen und mit dem Beitel ausarbeiten.

5 Den Wandpfosten verschrauben Sie mit dem Wandanschlussholz. Unten steht er auf einem einbetonierten Pfostenhalter.

Für Vollmauerwerk (links) können Sie auch Rahmendübel zur Verankerung verwenden, die Sie durch das Holz stecken. Im Vormauerwerk (rechts) funktionieren wegen der geringen Steindicke nur normale oder Injektionsdübel.



DIE PFOSTEN

1 Die verzinkten H-Anker richten Sie in der Flucht vor dem Betonieren an einer gespannten Schnur aus.

2 Hat der Beton abgebetont, legen Sie die Pflastersteine um die H-Anker herum. Zum Zuschneiden der Pflastersteine brauchen Sie einen Winkelschleifer mit Trennscheibe.

3 Die Pfosten richten Sie senkrecht aus, fixieren sie mit einem Knecht an den Ankern und bohren die Löcher für die Schlüsselverschrauben. Die Pfosten nicht verschrauben.

4 Im montierten Zustand reißen Sie die Pfostenabschnitte mit der Wasserwaage an. Pfosten lösen, abschneiden und verschrauben.

5+6 Der Stoß der Tragbalken muss genau auf einem Pfosten liegen. Auch hier klinken Sie die Hölzer zur Hälfte aus. Mit einer Schlüsselschraube fixieren Sie die beiden am Pfosten.



DIE REITER

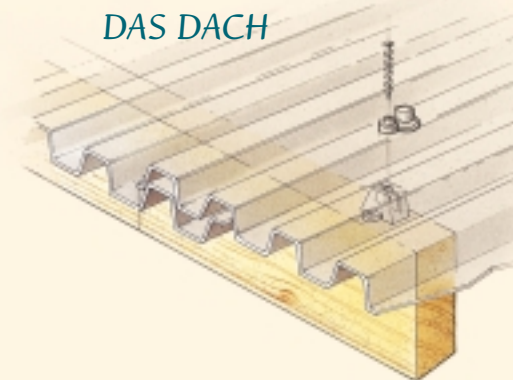
1 Die Reiter befestigen Sie mit schmalen Lochblechen, die Sie erst auf die Auflageflächen der Reiter, dann auf die Trag- und Wandanschlusshölzer schrauben. Von unten bleibt diese Verbindung unsichtbar.

2 Die Entwässerung der Dachfläche erfolgt in der Mitte. Dazu setzen Sie zwei Reiter so eng zusammen, dass eine 70er Dachrinne dazwischenpasst. Das Wasser läuft von dort an einer Kette an der Seite ab.

3 Das Gefälle des Carportdachs entsteht dadurch, dass die Reiter unterschiedlich stark ausgeklinkt sind. An den beiden Außenseiten legen Sie jeweils einen ganzen Reiter, zur Mitte hin werden die folgenden Reiter um jeweils 1,5 cm mehr ausgeklinkt. Das Gefälle ist dann etwa 1,8 Prozent groß.



DAS DACH



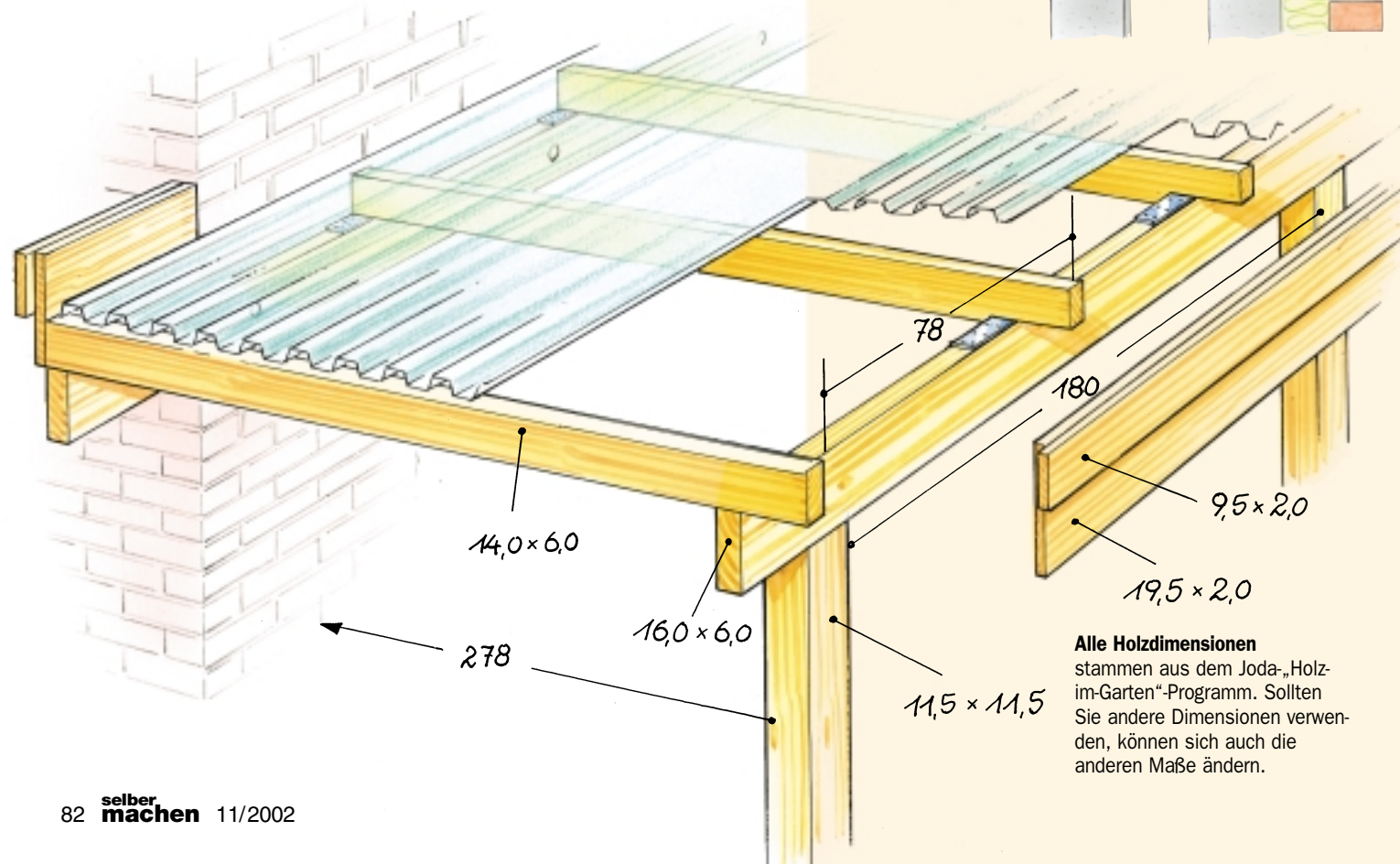
Um die Kunststoffplatten aus Hart-PVC sicher verschrauben zu können, werden entsprechend geformte Unterleger mitgeliefert. Verschraubt wird mit Gummiauflage auf der Oberseite der Trapeze. Die Überlappung beträgt mindestens zwei Trapeze.



DER SCHUPPEN

1 Für die Seitenwände des Schuppens vernageln Sie Profilbretter auf einen Leistenrahmen. Die Befestigung an den Pfosten erfolgt dann mit Spaxschrauben durch diese Rahmenleisten hindurch.

2 Um den zusätzlichen Pfosten, der zur Befestigung der Frontwand und des Türanschlages dient, setzen zu können, müssen Sie noch einen Querholm unter den entsprechenden Reiter setzen. Die Verbindung der beiden erfolgt dann über vier Spaxschrauben.



Alle Holzdimensionen stammen aus dem Joda „Holz-im-Garten“-Programm. Sollten Sie andere Dimensionen verwenden, können sich auch die anderen Maße ändern.

Das bieten die Hersteller!



COMPACT CARPORT SYSTEM ist der Name des Programms, dem dieses schlichte Modell mit den Außenmaßen 287 x 507 cm entstammt. Einen Einbau-Geräteraum, aber auch einzelne Wandelemente, Türen, Fenster und Pfosten sind zusätzlich auch einzeln lieferbar. Preise: 1590 Euro (großes Bild), 2445 Euro (kleines Bild). **Plus Garden, Telefon (0045) 79 96 33 33**



IN DREI LÄNGEN bekommen Sie diesen Carport, nämlich in 424, 514 und 704 cm. Die Breite ist dabei mit 306 cm immer die gleiche. Das Holz ist druckimprägniert, das Dach ist aus transparentem Kunststoff. Preis: ab 550 Euro.

Weka, Telefon (06571) 97 50-0



MASSIVE DOUGLASIE ist das Holz, aus dem dieser Breitcarport gearbeitet ist. Die Maße: 499 x 689 cm oder 429 x 689 cm. Das ist breit genug für ein Auto und ein Fahrrad. Für die Carportkonstruktion zahlen Sie etwa 900 (1.100) Euro, für ein Dach aus Kunststoff zusätzlich 460 (600) Euro, für eines aus Stahl zusätzlich 600 (820) Euro. **Osmo Holz & Color, Telefon (02581) 922-100**



Manchmal lohnt ein ganzer Carport

Mitunter kann es sich lohnen, den einfachsten freistehenden Carport zu kaufen und ihn ans Haus anzubauen. So lassen sich locker einige 100 Euro sparen. Das Modell „Bremen“ kostet nämlich nur etwa 410 Euro, beim Anbau lassen Sie einfach Pfosten und Blende weg. Allerdings verlieren Sie bei einem solchen Umbau jeglichen Regressanspruch an den Hersteller. **Bernd Jorkisch GmbH, Telefon (04328) 1 78-0**



1

In Herbst und Winter, wenn der Garten kahler wird, rücken Gräser in den Mittelpunkt. Lassen Sie sich von ihnen verführen, und pflanzen Sie die schönsten im nächsten Frühjahr.

Gräser

Kinder von Wind und Sonne



3

1 Im herbstlichen Staudenbeet leuchten die zarten Halme der Rasenschmiele (*Deschampsia cespitosa*) wie von der Sonne angestrahlt. 2 Den ganzen Winter hindurch hält sich das Federborstengras (*Pennisetum alopecuroides*). Ab Herbst nehmen Halme und Blütenstände eine goldgelbe Farbe an. 3 Riesenchinaschilf



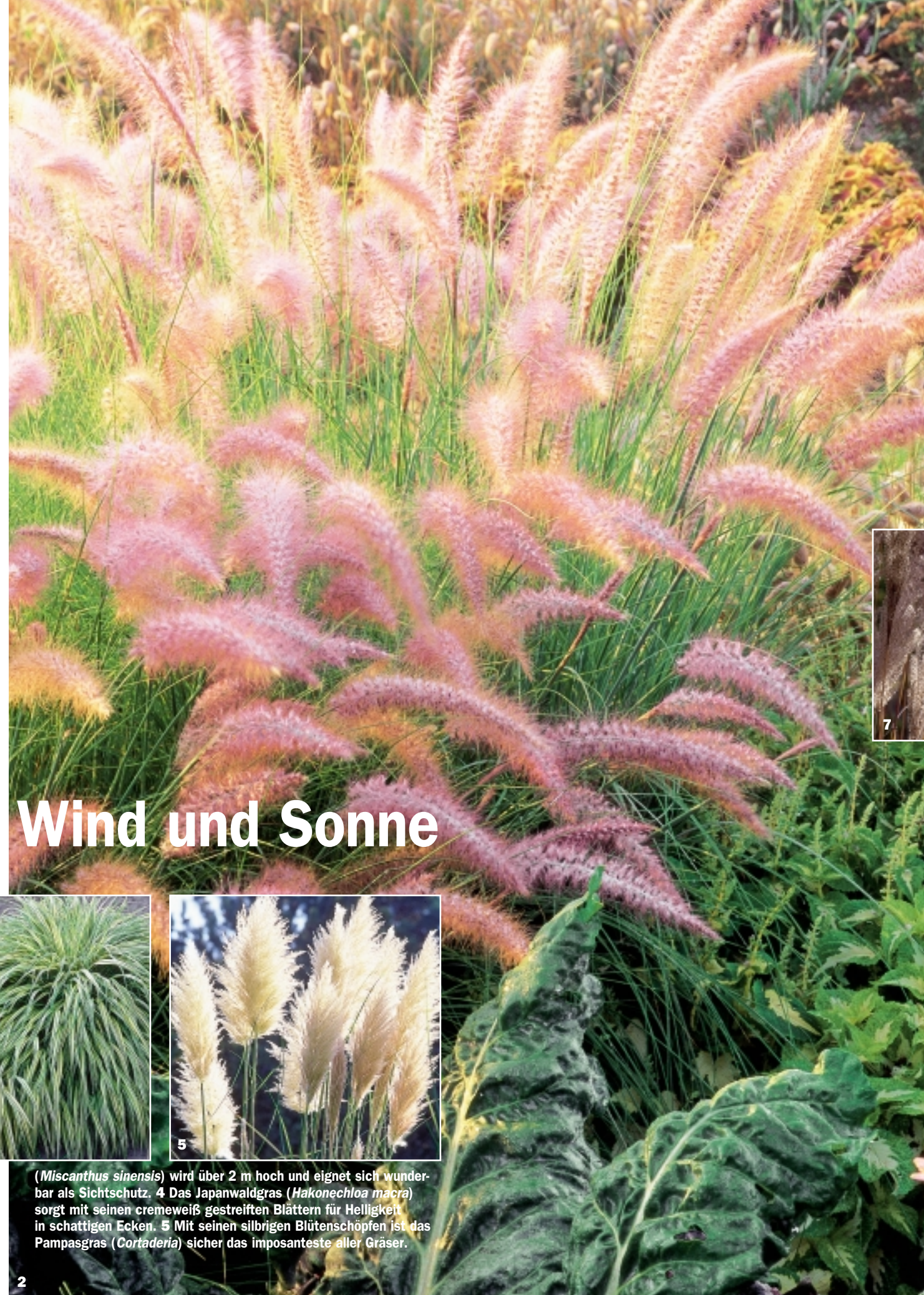
4



5

(*Miscanthus sinensis*) wird über 2 m hoch und eignet sich wunderbar als Sichtschutz. 4 Das Japanwaldgras (*Hakonechloa macra*) sorgt mit seinen cremeweiß gestreiften Blättern für Helligkeit in schattigen Ecken. 5 Mit seinen silbrigen Blütenschöpfen ist das Pampasgras (*Cortaderia*) sicher das imposanteste aller Gräser.

2



6



7



8

6 Inmitten goldgelber und zartgrüner Halme (vorne Federborstengras, hinten Pfeifengras) bekommen die dunklen Blüten der Fetthenne einen warmen Ton. 7 Mit Tau oder Raureif besetzt, glitzern die Ähren des Diamantgrases (*Calamagrostis brachytricha*) unvergleichlich. 8 Neben immergrünen Gehölzen sind Gräser die einzigen Pflanzen, die Farbe in den winterlichen Garten bringen. Hier ist es Federborstengras, dessen sandfarbene Halme bei jedem Sonnenstrahl golden leuchten.

9 Kräftige Kontraste: Vor dem Hintergrund der Rasenschmiele kommt die strenge Form der Eisenbank gut heraus.



9

Fotos: Caspersen (12), Läng (3), Krohne (3)

Gräser

Das Jahr mit Gräsern hat viele Farben und Gesichter: Im Frühling bezaubern die frischgrünen Halme, im Sommer die filigranen, fedrigen oder wolligen Blütenstände, die bei jedem Windhauch rascheln, im Herbst die strahlenden Farben und im Winter die zarten, mit Reif oder Eistropfen übersäten Horste, die bei jedem Sonnenstrahl leuchten und glitzern. Gräser gibt es in so vielen Größen, Gestalten und Farben, dass für jeden Garten die richtigen zu finden sind. Als Sichtschutz oder Solitär, Boden-decker oder Auflockerung im Staudenbeet verbreiten sie eine Atmosphäre von Leichtigkeit, die einfach gut tut.

Sie sind anspruchslos und einfach zu pflegen. Die meisten Gräser gedeihen am besten in nährstoffarmem Boden an einem sonnigen Standort. Aber es gibt auch eine Reihe von Spezialisten für feuchte, sumpfige Böden oder schattige Lagen. Finden die Pflanzen die richtigen Bedingungen vor, brauchen sie so gut wie keine Pflege. Im Spätwinter werden die trockenen Halme dicht über dem Boden abgeschnitten und abgestorbene Teile vom Horst abgeharkt. Die



10 Die lockeren Blütenbüschel des Diamant- oder Silberährengrases passen gut zu blühenden Stauden. **11** Unter den langen Blütenhalmen verschwinden die dicken dunkelgrünen Polster des Bärenfellschwingels (*Festuca gautieri*) ganz. **12** Reizvolles Spiel von Licht und Schatten sowie sanftem Rascheln: Chinaschilf im Wind.



Ziergräser zum Bestellen



Staudengärtnerin Svenja Schwedtke hat für Selber-Machen-Leser zwei Pflanzen-Pakete zusammengestellt.

Gräser sind seit langem eine Leidenschaft von Svenja Schwedtke und aus ihren Schaugärten nicht wegzudenken. Für SelberMachen-Leser hat sie Sorten für sonnige Lagen zusammengestellt. Das große Paket besteht aus **2x Rutenhirse** *Panicum virgatum* 'Heavy Metal', 80–90 cm, Blütezeit VII–IX, sehr steife Sorte mit stahlblauer Blattfärbung, die Kontraste ins Beet bringt. **1x Rutenhirse** *Panicum virgatum* 'Rehbraun', 50/85 cm, kompakt, leicht bogig hängend. Ab Frühsommer bis zum Herbst stärker werdende Rotfärbung. **1x Rasenschmiele** *Deschampsia cespitosa* 'Tardiflora', 60/100 cm, Blütezeit VI–VIII, sehr lange, filigrane Blütenrispen über Horsten bogiger Blätter. **1x Eulalia-Gras** *Miscanthus sinensis* 'Gracillimus'. 180 cm, schmale Blätter stehen überhängend in kompakten Horsten. **1x Chinaschilf** *Miscanthus sinensis* 'Kleine Fontäne', 90/160 cm, Blütezeit VII–IX, große Blütenstände, silbrig rosa, feinhalmig und grazil. **1x Riesenpfeifengras** *Molinia arundinacea* 'Transparent', 240 cm, VII–X, zarte, aufrechte Blütenstände, prächtige Herbstfärbung. **2x Kleines Schwingpfeifengras** (Besenried) *Molinia caerulea* 'Heidebraut', 30/80 cm, Blütezeit VII–X, hellbraune, aufrechte Blütenhalme über dunkelgrünen Blättern, schöne Herbstfärbung. **2x Blaues Kopfgas** *Sesleria caerulea*, 20–30 cm, wintergrünes horstiges Gras mit blaugrauen Blättern. Für kleine Gärten ist ein Paket gedacht, das je einmal Rutenhirse 'Heavy Metal', Rasenschmiele 'Tardiflora', Riesenpfeifengras 'Transparent', Schwingpfeifengras 'Heidebraut' und Blaues Kopfgas enthält. Das große Paket kostet 39,90 Euro, das kleine 19,90 Euro jeweils inklusive Porto und Verpackung. Die Pakete werden nach Vorkasse zur Pflanzzeit ab April 2003 versendet.



TIPP



Für Balkon und Terrasse sind Gräser in Töpfen reizvoll. Im Prinzip eignen sich alle Gräser für die Topfkultur. Bei sehr großen Pflanzen ist nur darauf zu achten, dass das Pflanzgefäß groß und schwer ist, damit sie bei kräftigem Wind nicht umfallen. Da die meisten Gräser Sonne lieben und in trockenem Boden besser als in feuchtem zurechtkommen, sollte man unbedingt für eine gute Drainage sorgen.

BUCHTIPPS

Eine Fülle von Anregungen und wunderschönen Bildern bietet „Gräsergärten“ von Hofmeister, Brand, Caspersen, Callwey Verlag, 96 Seiten, 19,95 Euro. Ein schönes, nützliches Handbuch, das bei Auswahl, Pflanzung und Pflege von Gräsern hilft, ist „Gräser & Bambusarten“ aus der Gartentipps-Reihe der Royal Horticultural Society, Dorling Kindersley Verlag, 80 Seiten, 8,90 Euro.



Halme können gehäckselt als Mulch um die Pflanze verteilt werden. Pflanzzeit für Gräser ist das Frühjahr. Um diese Zeit werden auch Pflanzen, die zu groß geworden sind, geteilt und neu eingesetzt. Ausläufertreibende Gräser lassen sich leicht in Zaun halten, wenn man die Ausläufer im Sommer ab und zu mit dem Spaten absticht. Ein wenig Dünger brauchen nur sehr große Gräser wie Pampasgras oder Chinaschilf. Den anderen bekommt magerer Boden am besten.

Gräser richtig teilen

Bevor zu groß gewordene Horste geteilt werden, schneidet man sie etwa eine Handbreit über dem Boden ab. Dann hebt man den Ballen aus der Erde (1) und zieht ihn mit beiden Händen auseinander (2). Bei großen Gräsern wie Chinaschilf nimmt man einen scharfen Spaten, eine Bügelsäge oder Axt zu Hilfe. Die Mitte des Horstes ist meist ausgedünnt – ein Zeichen dafür, dass sie nicht mehr wuchsstark genug ist und weggeworfen werden sollte.



Ziergräser: Bewährte Sorten für den Garten

Sorte	Höhe	Standort	Herbstfärbung	Sorte	Höhe	Standort	Herbstfärbung
 Chinaschilf <i>Miscanthus sinensis</i>	150 bis 240 cm	feuchter, durchlässiger Boden in voller Sonne	je nach Art ocker, weinrot, kupfer; silbrige Blütenstände	 Reiherfedergras <i>Stipa barbata</i>	bis 45 cm	durchlässiger, kalkhaltiger Boden in voller Sonne	beige bis silbrig
 Pampasgras <i>Cortaderia</i>	bis 200 cm	durchlässiger, nährstoffreicher Boden in voller Sonne	silbrige oder rosafarbene Blütenköpfe; Winterschutz nötig	 Federborstengras <i>Pennisetum alopec.</i>	40 bis 90 cm	durchlässiger Boden in voller Sonne	mandel- bis strohfarben
 Diamantgras <i>Calamagrostis var.</i>	40 bis 80 cm	leicht feuchter Boden in voller Sonne	bronze-farbene, später silbrige Blütenstände	 Gartensandrohr <i>Calamagrostis var.</i>	bis 150 cm	normaler, eher magerer Gartenboden in sonniger bis halbschattiger Lage	goldgelb
 Blauschwingel <i>Festuca glauca</i>	15 bis 20 cm	durchlässiger, eher trockener Boden	intensiv stahlblau, Abweichungen je nach Sorte	 Silberährengras <i>Stipa calamagrostis</i>	60 bis 90 cm	durchlässige Böden in voller Sonne	goldbraun
 Japansegge <i>Carex morrowii</i>	40 bis 60 cm	feuchte Böden in halbschattiger bis schattiger Lage	immergrün, cremefarben gesäumte Blätter	 Rasenschmiele <i>Deschampsia</i>	90 bis 120 cm	leicht feuchter Boden, schattenverträglich	bronze, goldgelb
 Rutenhirse <i>Panicum virgatum</i>	90 bis 120 cm	durchlässige Böden in voller Sonne	leuchtend orange, rot, gelb	 Japanwaldgras <i>Hakonechloa</i>	bis 30 cm	feuchter, durchlässiger, humusreicher Boden in leichtem Schatten	leuchtend rostrot

VORSCHAU

DEZEMBER



Kaminöfen

Wärme, Behaglichkeit und das Spiel der Flammen – auch in Ihrem Haus ist Platz für einen Ofen. Angebot, Voraussetzungen, Montage – wir beantworten alle Fragen!



Werkzeug für Selbermacher

... von morgen. Das Angebot reicht vom Akku-Schrauber bis zum Rasenmäher – alles täuschend echt! Das gibt der Papa seiner Familie.



In Heft 12/2002 für Sie geplant

Glasbausteine

... gibt es jetzt endlich auch aus Acryl. Das neue X-Block-System wirbt mit kinderleichter Montage. Zu Recht?

Futterhäuschen

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür. Ein kleines Futterhäuschen verhindert, dass unsere gefiederten Freunde bei Schnee hungern müssen.

Multi-Tools

Werkzeuge zum In-die-Tasche-stecken: Vom Schweizer Messer bis zum Leatherman – wir zeigen das ganze Angebot.

EXTRA

Weihnachts-Spezial

Preise für rund 45.000 Euro

warten auf Sie, dem Hauptgewinner

winkt eine Reise um die Welt!

Unser Weihnachts-Rätselheft hat

es wieder in sich: 23 Kreuzwort-

rätsel und super Geschenkideen

– damit kommen Sie garantiert

gut über die Feiertage!



Top oder Flop? Dolmar PS 34

Eine Motorkettensäge, nicht nur zum Feuerholzmachen. Dazu der Ratgeber: So gehen Sie sicher mit Motorsägen um.



Hat Ihnen dieses Heft gefallen? Interessieren Sie auch die Themen unserer nächsten Ausgabe? Das Beste ist, Sie rufen jetzt gleich an bei unserer

Abo-Information:
(040) 87 97 35 40

Künftig kommt SelberMachen dann ganz bequem mit der Post direkt zu Ihnen ins Haus.



Das Licht zum Fest

Mit wenig Arbeit Ihrem Zuhause festlichen Glanz geben: Alles was es braucht, ist eine Lichterkette, Teelichte, Spaß am Basteln und gute Ideen. Freuen Sie sich drauf!

Akku-Flut in der Werkstatt

Wie viele Ladegeräte und Akkus stapeln sich schon auf Ihrer Werkbank? Muss das sein? Wir sprechen mit den Herstellern, zeigen, dass es auch anders geht.



Ihr nächstes SelberMachen gibt's schon am **22. November 2002**